A & W WISSINGER G·M B·H

SÄMEREIEN FÜR LANDWIRTSCHAFT U. GARTENBAU

BERLIN · SO · 36

FRÜHJAHR 1940

Wir liefern *portofrei* Gemüse- und Blumensamen, wenn deren Wert im Auftrag RM *10.*— erreicht, laut den besonderen Lieferungsbedingungen für Gemüse- und Blumensamen, Absatz 5, siehe unten.

Allgemeine Lieferungsbedingungen für das Hauptpreisverzeichnis

Saaten, die anerkannt oder zugelassen und plombiert sind, dürfen nur zur landwirtschaftlichen Nutzung verwendet werden.

1. Maßgebend für **Hochzuchten und anerkanntes Saatgut aller Art (Runkelrüben, Saatgetreide, Mais, Luzerne, Hülsenfrüchte usw.)** sind die **Verkaufs- und Lieferungsbedingungen des Reichsverbandes der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe für anerkanntes Saatgut.** Für **Hochzucht-Süßlupinen** bestehen besondere Bestimmungen für den Anbau, insbesondere ist die Verwendung nur in der eigenen Wirtschaft des Käufers gestattet. Eine Verschickung in das Ausland ist verboten.
Sämtliche **Gemüse- und Blumen-Sämereien** werden nur zur Heranzucht von Gartenbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft; ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf der Sämereien darf nur unter gleichen Bedingungen erfolgen.

2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am dritten Werktage, bei Gemüse- und Blumensämereien am fünften Werktage zu beanstanden. Mangelhafte Keimkraft ist bei landwirtschaftlichen Sämereien sofort nach Abschluß der bei einer amtlichen Stelle vorgenommenen Untersuchung, die binnen drei Tagen nach Empfang der Lieferung auf Grund einer nach den Probennahmevorschriften des Reichsnährstandes unparteiisch gezogenen Probe zu veranlassen ist, bei Gemüse- und Blumensamen spätestens drei Wochen nach dem Tage des Empfanges der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind.
Im Streitfalle ist bei landwirtschaftlichen Saaten eine Nachuntersuchung durch das Hamburgische Institut für angewandte Botanik, Hamburg, auf Grund eines vorschriftsmäßig gezogenen Musters, vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. Bei Gemüse- und Blumensamen ist im Streitfalle eine Nachuntersuchung durch die vom Reichsnährstand zugelassenen Samenprüfungsstellen vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.

3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder mangelhafter Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Rücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.

4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für rechtzeitig nachgewiesenen Schaden bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dies gilt auch, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.

5. Erfüllungs- und Gerichtsort für beide Teile ist Berlin.

6. Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Mindererute den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung. Bei landwirtschaftlichen Sämereien liefern wir nach Möglichkeit die bestellten Herkünfte, müssen uns aber vorbehalten, geeignete gleichwertige als Ersatz zu senden, falls die gewünschte nicht mehr beschaffbar sein sollte. Bei ausländischen Sämereien ist die Lieferung von glücklichem Eintreffen abhängig.

7. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrage zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Verkehrsstockungen, behördliche Maßnahmen oder sonstige Fälle höherer Gewalt ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird. — Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Vertrage ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn die Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte. Aufträge im Werte bis zu RM 20.— sind wir berechtigt gegen Nachnahme zu senden, falls vorher keine Kreditvereinbarung mit uns getroffen wurde.

8. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung.

9. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Ware seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die in § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechts auf die Gegenleistung.

10. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß § 947, 948 BGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern.

11. Für sämtliche Saaten, für die vom Reichsnährstand oder von der „Reichsstelle für Getreide, Futtermittel und sonstige landwirtschaftliche Erzeugnisse" Bestimmungen bestehen, treten diese in Anwendung. Zu anderen als in der Bestellung oder in der Rechnung angegebenen Zwecken dürfen die Sämereien nicht verwendet werden. Im Falle einer Zuwiderhandlung gegen die Bestimmungen können durch die amtlichen Stellen hohe Vertragsstrafen festgesetzt werden.

12. Die Übersendung dieses Verzeichnisses gilt nicht als verbindliches Angebot. Bei veränderter Marktlage müssen wir uns Ermäßigungen oder Erhöhungen unserer Preise vorbehalten. Etwaige Änderungen von Zöllen oder anderen Abgaben gehen zu Gunsten oder Lasten des Käufers. Bei landwirtschaftlichen Sämereien findet, soweit nicht eine Regelung von amtlicher Stelle vorgenommen ist, bei Bezug unter 45 kg bis 10 kg ein mäßiger Preisaufschlag statt, Mengen unter 9 kg rechnen wir zum ½-kg-Preise. Bei den Sorten, für welche eine amtliche Preisregelung erfolgt ist, bleibt die zulässige Weitergabe der Vorfracht vorbehalten, nach Möglichkeit hoffen wir jedoch, hierauf verzichten zu können. Gewichtsteile unter 10 Reichspfennig Wert sowie halbe Portionen oder halbe Sortimente können nicht abgegeben werden. Soweit eine amtliche Preisregelung vorgenommen ist, ist sie bei den einzelnen davon betroffenen Sorten vermerkt.

13. Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreise berechnet und darf gemäß Anordnung der Überwachungsstelle für Bastfaser nicht zurückgenommen werden. In Abänderung des § 447 BGB übernehmen wir das Transport-Risiko und stellen eine geringe Gebühr dafür in Rechnung. Trotzdem muß jede Bahnsendung bei Eintreffen auf dem Empfangsbahnhofe bahnamtlich nachgewogen und etwaiges Fehlgewicht amtlich auf dem Frachtbriefe bescheinigt werden

Besondere Lieferungsbedingungen (Gemüse- und Blumensamen, außer Kohlrüben, Futterkohl und Futtermöhren)

1. **Der Versand** geschieht nach deutlich zu erteilenden Versandvorschriften auf Gefahr des Bestellers. Wird die Versandart der Lieferfirma überlassen, so handelt diese nach bestem Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen.

2. **Die Preise** dieses Verzeichnisses sind in Reichsmark gestellt, sie verstehen sich ausschließlich Verpackung. Wird Nachnahme nicht gewünscht, so ist dies ausdrücklich zu bemerken, bei unbekannten Bestellern unter Angabe von Referenzen. Nachnahmegebühren werden in jedem Falle berechnet.

3. **Zahlungsbedingungen.** Bei Aufträgen auf Gemüse- und Blumensamen im Werte von 10 Reichsmark und darüber in einer Sendung geschieht die Lieferung portofrei, sofern diese in Mengen geliefert werden, die nach dem Brutto-1-kg-Preis oder darunter liegenden Preisen zu berechnen sind. Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung innerhalb von 14 Tagen. Sondergebühren für Nachnahme, Eilbote, Expreß usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

4. **Berechnungen.** a) Bei Erbsen, Bohnen und Spinat werden berechnet

unter: 4¾ kg der 1-kg-Preis — ab 49½ kg der 100-kg-Preis
ab 4¾ kg der 10-kg-Preis

b) Bei allen anderen Arten von Gemüsesämereien werden berechnet bei Mengen

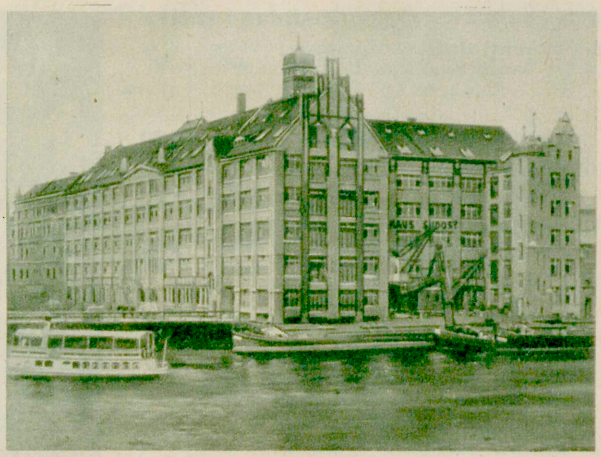
unter: 50 g der 10-g-Preis — ab 4¾ kg der 10-kg-Preis
ab 50 g „ 100-g- „ — „ 25 kg „ 100-kg- „
„ 250 g „ 1-kg- „

A. & W. WISSINGER G. M. B. H.

BERLIN SO 36 ❖ KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Fernsprecher: Ortsgespräche: Berlin 68 65 38 • Ferngespräche: 27 14 48 • Telegramm-Adresse: Primasaat

Reichsbank-Girokonto Nr. 7713 • Commerz- u. Privatbank, Depositenkasse FG. Berlin O 17, Mühlenstraße 1 • Postscheckkonto: Berlin Nr. 33 867



Unser Geschäftshaus von der Wasserseite

Welche Vorteile bietet noch der Einkauf von Sämereien in unserem Unternehmen?

Vor allem die Gewähr auch bei kleinsten Mengen, daß die zahlreichen, oft schwierig zu erfüllenden Vorschriften des Reichsnährstandes, welche die Verbesserung der Qualität bezwecken, in jeder Hinsicht gewahrt sind; unsere Lieferungen gehen meist über die vorgeschriebenen Bedingungen, namentlich für Reinheit und Keimkraft usw., hinaus. Dazu treten für unsere Kunden bedeutende Frachtvorteile, da unsere Vorfrachtsätze infolge des Einkaufs größerer Mengen niedriger sind, z. T. von uns nicht berechnet zu werden brauchen, soweit das Saatgut aus eigenem Anbau stammt. Darüber hinaus erhält der Landwirt bei uns seinen ganzen Bedarf an Saatgut aus einer Hand und erspart sich dadurch mehrfache Wege zur Bahn. Bekannt ist, daß wir die Wünsche unserer Kundschaft gern berücksichtigen, insbesondere bei der Zahlung günstige Bedingungen einräumen. Es lohnt sich also schon, bei uns zu kaufen.

Klee-Saaten

Für alle Kleesaaten, besonders für Rotklee, empfehlen wir die **Impfung mit Biogen,** dem bewährten Bakterien-Impfstoff. Biogen ist billig und leicht zu handhaben. Wir verweisen auf unsere Darlegungen auf Seite 13.

1864. Schlesischer Rotklee

1864 Rotklee Trifolium pratense

ist die wichtigste Futterpflanze. Sie liebt kalkhaltigen, gut gesetzten Mittelboden und ausreichende Niederschläge. Bei zweijähriger Dauer liefert sie jährlich zwei ausreichende Schnitte im Juni und Anfang September. Als Stickstoffsammler bildet Rotklee eine vorzügliche Vorfrucht für Wintergerste, Weizen und Hackfrüchte. Man sät ihn am besten als Untersaat in Roggen oder Gerste und zwar 5 kg auf den Morgen, bei kleeunsicheren Böden bis 7½ kg. Sollte bei Ausführung eines Auftrages die bestellte Herkunft vergriffen sein, so liefern wir je nach Beständen eine möglichst gleichwertige.
Aussaatmenge: 5—6 kg auf den Morgen. Blütezeit 2. Hälfte Juni und 2. Hälfte August.

	50 kg RM	½ kg RM
Hochzucht Lembkes, Reinheit 98%, Keimkraft 94 %		
Ausgezeichnet durch Massenwüchsigkeit und Winterfestigkeit	110.—	1.30
Anerkannte Saat, Reinh. 96-98 %, Keimkr. 92-94 %		
schlesisch/norddeutsche	100.—	1.20
ostdeutsch/ostpreußische	100.—	1.20
Zugelassene Handelssaat, deutsche, soweit freigegeben*. Reinheit 96—98 %, Keimkraft 92—94 %		
ostdeutsche/schlesische Saat	90.—	1.10
ostdeutsche/ostpreußische, beste Saat	90.—	1.10
Zugelassene Handelssaat, ausländische	90.—	1.10
böhmische Saat	90.—	1.10
ungarisch/rumänisch/siebenbürgische Saat	90.—	1.10
polnische, jugoslawische Saat	88.—	1.10
lettisch/litauische Saat	88.—	1.10

* Falls Freigabe nicht rechtzeitig erfolgt, liefern wir anerkanntes deutsches oder gleichwertiges ausländisches Saatgut.

1951	**Rotkleeaussiebsel,** für landwirtschaftliche Nutzung ungeeignet	32—33	0.40
1952	**Kleeaussiebsel,** gemischte Sorten, für landwirtsch. Nutzung ungeeignet	32—33	0.40

A. & W. WISSINGER
G . M . B . H **BERLIN SO 36** KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

1906 **Luzerne, Medicago sativa**

	50 kg RM	½ kg RM
Hochzucht, altdtsch. Luzerne, Herkunft Franken/Thüringen, Reinh. 98%, Keimkr. 94%, bodenständ., winterh., ertragssicher, anspruchslos .	165.—	1.90
Hochzucht Mahnd. Viktoria, Reinh. 98%, Keimk. 94% ...	165.—	1.90
Anerkannte Saat, Landsorte, Reinh. 97%, Keimkr. 90%	160.—	1.85
Zugel. Handelssaat, deutsche, Reinh. 94—98%, Keimkr. 85—94%	150.—	1.75
Unter dieser Bezeichnung liefern wir deutsche Saat aus Franken/Bayern, Thüringen, Pfalz. Soweit möglich, werden wir besondere Wünsche uns. Kundsch. berücksichtig.		
Zugel. Handelssaat, ungar./böhm. Primasaat, Reinheit 94-98%, Keimkraft 85-94% .	140.—	1.60
Zugel. Handelssaat, rumän./siebenbg./jugoslaw./türk., Reinh. 94-98%, Keimk. 85-94%	132.50	1.50

1906. Luzerne, Medicago sativa

Am besten eignet sich einheimische Saat, mit ihren besonderen Werteigenschaften, wie Wüchsigkeit und Massenergiebigkeit, Winterhärte und lange Lebensdauer, Anspruchslosigkeit und Anpassungsfähigkeit, sowie die ungarische, die besonders auf anspruchsloseren Böden in Norddeutschland immer mehr Verwendung findet.

Luzerne, die Futterpflanze trockener Gebiete, wird im Ertrage von keiner anderen Futterpflanze übertroffen. Sie liefert in jährlich dreimaligem Schnitt von allen Grünfutterpflanzen die größte Menge an verdaulichem hochwertigen Eiweiß und Stärkewert auf den Morgen, ist daher berufen, die ausländischen Kraftfuttermittel zurückzudrängen und die Ernährung unabhängig vom Auslande zu gestalten. Vorbedingung ist ein durchlässiger kalkhaltiger Boden ohne stauende Nässe im Untergrund. Sie hält bis zu 12 Jahren aus. Zur Reinsaat, die vor der Untersaat den Vorzug verdient, braucht man 8 kg auf den Morgen.

1922 **Sandluzerne, auf Sandboden gewachsen**

	50 kg RM	½ kg RM
ist besonders beliebt, weil sie auf leichten Böden noch gedeiht, welche für blaue Luzerne nicht mehr passend sind. Reinsaat 10 kg auf den Morgen.		
Zugel. Handelssaat, böhm. od. andere Primasaat, Reinheit 94—97 %, Keimkraft 85—92 %, soweit lieferbar	140.—	1.60

Spätklee, Grünklee

Trifolium medium, einschnitt. Rotklee

Eine Abart des Rotklees, blüht 14 Tage nach diesem. Eignet sich auch für Höhenlagen mit rauherem Klima. Reinsaat 12 Pfund auf den Morgen.

	50 kg RM	½ kg RM
1872 Zugel. Handelssaat, Primasaat, seidefrei, Reinh. 96—98%, Keimkr. 88—94%, deutsch od. ausl.	90.—	1.10

Weißklee Trifolium repens

Der beste Klee für Dauerweiden, gedeiht auf schwerem Boden ebenso wie auf Sand und Moor, verträgt leicht Trockenheit und übersteht selbst längere Überschwemmungen. Durch seine Wurzelausläufer hilft er die Weidennarbe festigen. Reinsaat ca. 4 kg auf den Morgen

	50 kg RM	½ kg RM
1882 Zugel. Handelssaat, Primasaat, Reinheit 94—96%, Keimkraft 88—94%,		
norddeutsch	125.—	1.50
oberbayerisch/österreichisch	125.—	1.50
böhmisch/ungarisch/holländisch	125.—	1.50
lettisch/litauisch/polnisch	125.—	1.50
Zugel. Handelssaat, Hochf. Saat, Reinh. 94-95%, Keimkr. 88-92% (gleiche Herkünfte wie oben)	—	—
1886 Morsözüchtung, dänische Saat, Reinheit 94—97%, Keimkraft 95%	135.—	1.65
Hervorragend durch Masse und Widerstandsfähigkeit, mittelfrüh, sehr ausdauernd.		
1887 Morsö Nachbau, norddeutsche anerkannte Saatware, Reinheit 97%, Keimkraft 92 %	125.—	1.50
1884 Zugelassene Handelssaat, mit Schwedenkleebesatz, besonders für Wiesen geeignet, deutsch oder nordisch zum vorgeschriebenen Preise, etwa	125.—	1.50

1882. Weißklee

Bullenklee roter immerwährender Wiesenklee, Trifolium pratense perenne

Ein Rotklee mit größerer Dauerhaftigkeit als die übrigen Herkünfte, weniger empfindlich gegen Dürre

	50 kg RM	½ kg RM
1874 Zugelassene Handelssaat, seidefrei, Reinheit 98%, Keimkraft 94%, deutsch oder englisch	—	—

Schwedenklee Alsike, Bastardklee, Trifolium hybridum

Vertritt den Rotklee in feuchten und rauheren Lagen, auch auf Niederungsmoor. Ein vorzüglicher, winterharter Mähklee, für Dauerweide aber weniger geeignet. Es empfiehlt sich die Beigabe passender Gräser, z. B. von Lieschgras oder welschem Weidelgras. — Er liefert jährlich einen kräftigen Schnitt und Nachweide. Die Ausdauer beträgt 2 Jahre.
Reinsaat ca. 4 kg auf den Morgen.

	50 kg RM	½ kg RM
1888 Anerkannte Saat, deutsche, Reinh. 96–97%, Keimkraft 90—92%	105.—	1.25
Zugelassene Handelssaat, Primasaat, seidefrei, Reinheit 94—97%, Keimkraft 85—94%,		
deutsche	100.—	1.20
lieferbar, soweit Freigabe erfolgt, andernfalls liefern wir anerkanntes od. ausländ. Saatgut		
schwedisch/kanadische	100.—	1.20
lettisch/litauer	98.—	1.15
böhmisch/polnische	98.—	1.15
1890 Beste Saat, mit etwas Besatz von Weißklee besonders für Wiesen geeign., deutsch od. nordisch zum vorgeschriebenen Preise, etwa	—	—

Berechnung der Vorfracht bleibt vorbehalten

1900. Thüringer Gelbklee

Gelbklee

Medicago lupulina

Der Gelbklee ist vornehmlich Gründüngungs- und Weideklee auf leichtem, trockenem Boden. Er schließt mit Hilfe seiner Ausläufer die Lücken der Weidenarbe und erhält sich, obwohl einjährig, durch Samenausfall. Zwischen Rotklee gesät, vermehrt er als Unterfutter die Masse beim Mähschnitt. Seine Blütezeit ist Juni b. September. Saatmenge: 7 kg auf den Morgen.

		50 kg RM	½ kg RM
1900	**Anerkannte deutsche Saat** Reinheit 96—98%, Keimkraft 94%	44.—	0.55
	Zugel. Handelssaat, deutsche, Reinheit 96%, Keimkraft 94%	42.—	0.50
	Zugel. Handelssaat, ausländisch, Reinheit 96%, Keimkraft 85—90%	43.—	0.50

Hornschotenklee Lotus corniculatus

Hornschotenklee ist ein sehr genügsamer, erst neuerdings voll gewürdigter Klee für kalkarme leichte Böden sowie für extremen Tonboden. Er ist als Beigabe zu Wiesen- und Weidenmischungen sehr zu empfehlen. Seine Blütezeit fällt in den Monat Juli. Reinsaat: 4 kg auf den Morgen.

1944	**Zugel. Handelssaat, Primasaat,** seidefr., deutsch, Reinh. 94—97%, Keimkraft 80—90%	120.—	1.40
	Zugel. Handels., siebenbürg./böhm./ital./ungar., Reinh. 95-97%, Keimkr. 80-90%	120.—	1.40

Esparsette einschürig, Onobrychis sativa

Wo es für die Luzerne zu kalt und für den Rotklee zu trocken ist, da liefert die Esparsette noch hohe Erträge an nahrhaftem Futter. Sie begnügt sich mit magerem Boden, vorausgesetzt, daß der Untergrund kalkreich und durchlässig ist. Sie verträgt starken Frost und anhaltende Dürre und dauert, wenn Boden und Klima zusagen, bis zu 15 Jahren aus. Blüht Juni. Als Beigabe ist Glatthafer (Seite 6) geeignet. Reinsaat: ca. 50 kg, wenn enthülst, 18 kg auf den Morgen.

1938	**Zugel. Handelssaat,** pimpinellefrei, ungar. od. mährisch, Reinh. 95-97%, Keimkr. 80-85%	35.—	0.40

Zweischürige Esparsette

Onobrychis sativa bifera

Anspruchsvoller als gewöhnliche Esparsette, wächst aber schneller und gibt höheren Ertrag.

1942	**Zugel. Handelssaat,** pimpinellefrei, deutsch, Reinheit 95—97%, Keimkraft 80—85%	35.—	0.45

Inkarnatklee Trifolium incarnatum

Als schnellwüchsigste Kleeart ist der Inkarnatklee wertvoll zum Ausbessern oder zur Neubesamung ausgewinterter Kleeschläge. Er liebt mergelige milde Böden und verträgt keine Nässe. Der Saatbedarf auf den Morgen ist 7 bis 8 kg.

1926. Inkarnatklee

		50 kg RM	½ kg RM
1926	**Anerk. dtsch. Saat** Reinheit 95—97%, Keimkr. 85—90%	53.—	0.65
	Zugel. Handelss. dtsch., Reinh. 97%, Keimkr. 85—90%	50.—	0.60
	Zugel. Handelss. Ungar. od. böhm. Reinh. 95-97%, Keimkr. 85-90%	48.—	0.60

Bei der Frühjahrssaat empfiehlt sich ein Gemisch von Inkarnat mit welsch. od. noch besser westerwoldisch. Weidelgras (S. 7); frühzt. Aussaat ergibt schon nach 3 Monat. einen reichl. Schnitt.

Inkarnatklee-Weidelgrasgemenge

bei 100 kg und mehr	51.—	
10 kg bis unt. 100 kg	55.—	
unter 10 kg		0.65

Sumpfschotenklee

Lotus villosus

Auf allen feuchten Humusböden ist der Sumpfschotenklee von derselben Bedeutung wie der Rotklee auf Mineralböden. Er gibt gute Erträge eiweißreichen Futters vor allem im zweiten Schnitt und ist dabei sehr ausdauernd und winterhart.

Reinsaat 4 kg auf den Morgen.

1946. Sumpfschotenklee

		50 kg RM	½ kg RM
1946	**Zugelassene Handelssaat,** deutsch, Reinheit 93—96%, Keimkraft 85—90%	200.—	2.30

Wundklee Anthyllis vulneraria

Liefert auf nur bedingt rotkleefähigen Böden oder solchen, die kleekrebsverseucht sind, sichere Erträge, besonders im zweiten Jahr. Er verträgt von allen Kleearten am meisten Trockenheit und behält auch in den strengsten Wintern seinen geschlossenen Bestand. Voraussetzung ist allerdings genügend dichte Saat. Als Mähklee ist er zweijährig. Blütezeit Mai bis Juni. Saatmenge: ca. 6 kg auf den Morgen.

		50 kg RM	½ kg RM
1894	**Zugel. Handelssaat, deutsche Primasaat,** seidefr., Reinh. 90—94%, Keimk. 88—90%	62.—	0.75
	Zugel. Handelssaat, Primasaat, polnisch, ungarisch oder böhmisch, Reinheit 90—94%, Keimkraft 88—90%	50.—	0.60

Gelber Steinklee Melilotus officinalis

Seine Ansprüche an den Boden sind noch geringer als die des Bokharaklees. Er findet ebenfalls zur Gründüngung und als Bienenweide Verwendung. An Eiweißgehalt wird er nur von wenigen Leguminosen erreicht. Das Bewurzelungsvermögen ist beim gelben Steinklee größer als beim weißen.

Saatbedarf: ca. 6 kg auf den Morgen.

		Tagespreis
1934	**Beste zugelassene Handelssaat**	

Bokharaklee weißblühender Riesenhonigklee

(Melilotus albus altissimus)

Bokharaklee wird zur Gründüngung auf kalkhaltigen Kies- u. Sandböd. verwandt, wenn sie nicht sauer u. nicht zu naß sind. Ganz besonders aber eignet er sich als Bienenpflanze und Wildremise. Infolge seines hohen Bewurzelungsvermögens trägt er mit den tief reichenden Pfahlwurzeln zur Aufschließung des Untergrundes und zur Erhöhung des Kulturzustandes des Bodens bei. Er ist zweijährig und blüht im Juni. Saatbedarf: 6 kg auf den Morg.

1932. Bokharaklee

		50 kg RM	½ kg RM
1932	**Handelssaat** deutsche oder ausländische, **Primasaat,** Reinheit 96%, Keimkraft 90% enthülst	71.—	0.85
	in Hülsen.....	51.—	0.60

2089. Lieschgras

2052. Wiesenschwingel

2030. Knaulgras

2004. Glatthafer

Hochwertige Gräser für die Anlage von Futterflächen

Obergräser

Glatthafer, Franz. Raigras

Avena elatior

Für Wiesen auf trockenem, humosem Mittelboden ein vorzügliches Obergras. Nässe verträgt er nicht, dagegen gedeiht er im Schatten, z. B. in Obstgärten recht gut. Er entwickelt sich früh und muß zeitig geschnitten werden, da er sonst leicht hart wird. Blüte: Mai bis Juni, Reinsaat 15 kg auf den Morgen.

	50 kg RM	½ kg RM
Hochzucht Kameke Reinheit 90%, Keimkraft 90%	140.—	1.70
2003 Zugel. Handelssaat, deutsche, Reinheit 90—92%, Keimfähigkeit 85%	120.—	1.40
2005 Zugel. Handelssaat, böhmische, französische oder ungarische Reinheit 88—92%, Keimfähigkeit 85%	120.—	1.40

Wehrlose Trespe

Bromus inermis

Unempfindlich gegen Trockenheit und Kälte, eignet sich dieses ausläufertreibende Obergras vor allem für leichte, trockene Böden, auf denen es jahrelang aushält. Es bringt zwei Schnitte und ist auch als Weidegras verwendbar. Blütezeit Juni. Reinsaat: 12½ kg auf den Morgen.

Hochzucht Ostsaat Reinheit 94%, Keimkraft 92%	150.—	1.75
2012 Zugel. Handelssaat, deutsche Reinheit 94%, Keimfähigkeit 90%	140.—	1.70
2014 Zugelassene Handelssaat, ungarisch / holländische Reinheit 94%, Keimfähigkeit 92%	150.—	1.75

Sudangras

Sorghum halepense

Wegen seiner Schnellwüchsigkeit wertvoll bei unerwartet einsetzendem Futtermangel und für den Zwischenfruchtbau. Das Futter kann grün als Heu und als Silage verwendet werden. *Siehe Seite 14.*

2106 Primasaat, ungarisch Reinheit 92%, Keimfähigkeit 80%	44.—	0.55

Knaulgras

Dactylis glomerata

Besonders wertvoll als Wiesengras auf leichteren, trockenen Böden, auf denen es noch gut aushält und bei zeitigem Schnitt ein nährstoffreiches Futter bringt. Größere Massen liefert es allerdings auf feuchtem, bindigem Boden und auf Moor. Auch zu Kleegrasgemenge und zur Einsaat in Luzerne wird es gern verwandt. Für Stickstoffdüngung ist das Knaulgras außerordentlich dankbar. Blüte: Anfang Juni, Reinsaat 6 kg auf den Morgen.

	50 kg RM	½ kg RM
2028 Hochzucht Schwietzke's Reinheit 96%, Keimfähigkeit 96%	75.—	0.90
Deutsche anerkannte Saat Reinheit 95%, Keimfähigkeit 92%	70.—	0.85
2029 Zugel. Handelssaat, deutsche Reinheit 90%, Keimfähigkeit 90—92%	65.—	0.75
2030 Zugel. Handelssaat, dänische Reinheit 92%, Keimfähigkeit 94%	65.—	0.75

Wiesenschwingel

Festuca pratensis

Auf feuchtem, fruchtbarem Boden unser wertvollstes Mäh- und Weidegras. Ganz besonders zu empfehlen für Anlagen auf Niederungsmoor. In Futterwert neben Wiesenrispe an erster Stelle, nutzt er reiche Düngung vorzüglich aus und bringt als Wiesengras in beiden Schnitten ein schweres Heu. Auf der Weide ist sein dichter Rasen unempfindlich gegen den Verbiß durch das Vieh. Blüte: Mitte Juni, Reinsaat 10 kg auf den Morgen.

2051 Hochzucht Steinacher Reinheit 98%, Keimfähigkeit 95%	96.—	1.20
2050 Hochzucht Tabertshausener Reinheit 98%, Keimfähigkeit 95%	96.—	1.20
2052 Deutsche anerkannte Saat Reinheit 97%, Keimfähigkeit 95%	91.—	1.10
2053 Zugelassene Handelssaat, deutsche Reinheit 94—96%, Keimfähigkeit 90—95%	86.—	1.05
2054 Zugel. Handelssaat, dänische Reinheit 96%, Keimfähigkeit 94—95%	86.—	1.05

Berechnung der Vorfracht bleibt vorbehalten

Wiesen-Lieschgras

Timothee, (Phleum pratense)

Hohe Futterqualität, niedriger Preis und weitgehende Verwendbarkeit auf allen Bodenarten sichern ihm eine bevorzugte Stellung. Hervorragend winterfest, hält auch auf überschwemmten Flächen aus. Auf Wiesen und im Kleegrasgemenge vermehrt es vor allem die Masse im zweiten Schnitt. Blüte: Juli, Reinsaat 4 kg auf d. Morgen.

	50 kg RM	½ kg RM
2088 Deutsche Hochzucht Reinheit 97 %, Keimfähigkeit 92 %	85.—	1.—
2089 Zugel. Handelssaat, sächsische Reinheit 96 %, Keimfähigkeit 92 %	72.—	0.85
2090 Zugel. Handelssaat, norddeutsche Reinh. 95 %, Keimfähigkeit 91 %	72.—	0.85
2091 Zugel. Handelssaat, schles. Reinheit 95 %, Keimkraft 92 %	72.—	0.85
2092 Zugel. Handelssaat, lettische, schwedische oder finnische Saat Reinheit 96 %, Keimfähigkeit 92 %.....	70.—	0.85

Welsches Weidelgras

Welsches Weidelgras

Ital. Raigras, Lolium italicum

Ein raschwüchsiges Mähgras für den Feldfutterbau und für Rieselwiesen. Es bringt bei entsprechender Düngung bis zu vier Schnitten im Jahr, ist aber für Daueranlagen ungeeignet, da es nur zweijährig ist. Trockenheit schadet ihm wenig, dagegen ist es nicht sehr winterhart. Reinsaat: 12½ kg auf den Morgen.

2080 Hochzucht Lembkes, Reinheit 98 %, Keimfähigkeit 90 % ..... *Zuchtziel Winterfestigkeit u. Massenwüchsigkeit*	49.—	0.60
2079 Hochzucht Ostsaat	49.—	0.60
2081 Deutsche anerkannte Saat Reinheit 97—98 %, Keimfähigkeit 94 % ...	46.—	0.55
2082 Zugelassene Handelssaat, dänische Reinheit 97—98 %, Keimfähigkeit 90—96 %	45.—	0.55

Oldenburger Weidelgras

Hochwachsende Züchtung von italienischem Raigras, aber im Gegensatz zu diesem winterhart, 2-3 Jahre ausdauernd und bedeutend höher im Ertrag, dabei anspruchsloser. Wegen seiner Frohwüchsigkeit eignet es sich besonders im Gemisch mit Klee für den 2-4jährigen Feldfutterbau. Aussaatmenge 12 kg auf den Morgen.

2075 Hochzucht Boeker Reinheit 97 %, Keimkraft 92%.....	51.—	0.65
2076 Norddeutsche anerkannte Saat Reinheit 97 %, Keimfähigkeit 92 %.....	48.—	0.60
2077 Zugelassene Handelssaat, deutsche Reinheit 97 %, Keimfähigkeit 92 %	45.—	0.55

Westerwoldisches Weidelgras Lolium westerwoldicum

Das schnellwüchsigste unserer Futtergräser. Einjährig. Für Rieselland und ausgewinterte oder durch Mäusefraß zerstörte Kleeschläge, besonders im Gemisch mit Inkarnatklee: 5 kg Inkarnatklee, 7 kg Raigras; als Sommer-Kleegrasmischung für Grünfutter 1,5 kg Gelbklee, 2 kg Schwedenklee mit 6,5 kg Westerwoldischem Weidelgras. Reinsaat: 15 kg auf den Morgen.

2083 Deutsche anerkannte Saat Reinheit 98 %, Keimfähigkeit 95 %.....	48.—	0.60
2085 Zugelassene Handelssaat, deutsche Reinheit 98 %, Keimkraft 92 %	45.—	0.55

Goldhafer Avena flavescens

Warme kalkreiche Lagen sagen ihm besonders zu. Er vermehrt in Wiesen, für die er allein geeignet ist, vor allem den zweiten Schnitt. Reinsaat: 6 kg auf den Morgen.

	50 kg RM	½ kg RM
2006 Hochzucht Steinacher Reinheit 85 %, Keimfähigkeit 80 %	320.—	3.90
2007 Zugelassene Handelssaat, deutsche Reinheit 70 %, Keimfähigkeit 70—80 % ...	300.—	3.60

Rohrschwingel, hoher Schwingel,

Festuca arundinacea

Mehrjähriges Futtergras für nassen Boden. Rohrartiger Halm und breite Blätter, liefert bei frühzeitigem Schnitt viel und brauchbares Futter. Reinsaat: 11 kg auf den Morgen.

2036 Zugel. Handelssaat, deutsche, Primasaat Reinheit 90 %, Keimfähigkeit 90 %	Tagespreis

Wiesenfuchsschwanz

Alopecurus pratensis

Wiesenfuchsschwanz

Ein winterfestes, horstbildendes Mähgras mit kurzen, unterirdischen Ausläufern für feuchten, nährstoffreichen Boden. Verträgt keine stauende Nässe. Für zeitweilige Bewässerung sehr dankbar. Blüht im Mai, besitzt sehr hohen Futterwert. Reinsaat: 6 kg auf den Morgen.

1990 Zugelassene Handelssaat, finnländische Reinheit 65 %, Keimfähigkeit 65—70 %....	140.—	1.70

Rohrglanzgras, Havelmilitz,

Phalaris arundinacea

Bringt auf zeitweise überfluteten fruchtbaren Schlickböden unerreichte Massenerträge. Die Hauptsache ist, daß der Boden gut durchlüftet ist und nicht unter stauender Nässe leidet. Es dauert jahrelang aus, ist aber in der Jugend gegen Frost empfindlich. Saatmenge 6—8 kg auf den Morgen.

2086 Zugel. Handelssaat, märkische Primasaat Reinheit 93 %, Keimfähigkeit 70—75 %	240.—	2.80
2087 Zugelassene Handelssaat, deutsche Reinheit 93 %, Keimfähigkeit 70 %	230.—	2.70

Beckmannia

Beckmannia

B. eruciformis

1992 Beckmannia Hochzucht Ostland, Reinheit 90 %, Keimfähigkeit 90 % ..... auf Anfrage

1994 Deutscher Nachbau, Reinh. 90 % Keimfähigkeit 85 %.... Tagespreis

Ein ausläufertreibendes Mäh- und Weidegras für feuchte und nasse Flächen. Absolut winterhart, übersteht es auch längere Überschwemmungen und bringt hohe Erträge an wertvollem Futter. Saatmenge 3 kg auf den Morgen.

Untergräser

Deutsches Weidelgras

Wiesenrispengras

Straußgras

		50 kg RM	½ kg RM
Deutsches Weidelgras engl. Raigras Lolium perenne			
	Das beliebteste und ertragreichste Weidegras des schweren, bindigen Bodens. Von unverwüstlicher Wuchsfreudigkeit verträgt seine dichte Narbe nicht nur das Betreten und den Verbiß durch das Rindvieh, sondern verlangt geradezu beides, um seine höchsten Leistungen zu entfalten. Voraussetzung ausdauernder Weidelgrasbestände sind alte Bodenkultur, hinreichende Niederschläge und kräftige Stickstoffdüngung. Für Dauerwiesen ist es nicht verwendbar, wohl aber für Wechselwiesen und Kleegrasgemenge. Blüte: Juni. Reinsaat: 12,5 kg auf den Morgen.		
2068	**Hochzucht Lembkes,** Reinheit 98%, Keimfähigkeit 94%, Parität Erzeugerstation... *Gezüchtet auf größtmögliche Blattmasse und Widerstandsfähigkeit gegen Klima und Krankheitsbefall.*	54.—	0.65
2069	**Deutsche anerkannte Saat,** Reinheit 98%, Keimfähigkeit 94%	52.—	0.60
2073	**Zugelassene Handelssaat, deutsche, Primasaat** Reinheit 98%, Keimfähigkeit 97%	50.—	0.60
2072	**Zugelassene Handelssaat, dänische, Primasaat** Reinheit 97%, Keimfähigkeit 96%	50.—	0.60
2070	**Zugelassene Handelssaat, irische, Primasaat** Reinheit 97%, Keimfähigkeit 84%	50.—	0.60
Kammgras Cynosurus cristatus			
	Mehrjähriges horstbildendes Wiesengras für leichte und bindige Böden. Es zeigt kräftigen Nachwuchs und dauert lange Jahre aus. Blüte: Mitte Juni. Reinsaat: 6 kg auf den Morgen.		
2024	**Zugel. Handelssaat, holländische oder irische, Primasaat,** Reinheit 97%, Keimfähigkeit 82%	120.—	1.40
Wiesenrispengras Poa pratensis			
	In mittelfeuchten bis trockenen Lagen und auf lockeren, humosen Bodenarten ist die Wiesenrispe als Untergras unübertroffen. Sie schließt mit ihren Ausläufern rasch jede Lücke und bietet durch hohen Futterwert und hervorragende Stickstoffverwertung die besten Unterlagen zur Schaffung leistungsfähiger Grünlandflächen. Sie entwickelt sich langsam, hält aber viele Jahre aus. Ihre Blüte fällt in die Monate Mai bis Juni. Reinsaat: 4 kg auf den Morgen.		
2096	**Hochzucht Steinacher oder Tabertshausener** Reinheit 95%, Keimfähigkeit 92%	200.—	2.30
2098	**Deutsche anerkannte Saat** Reinheit 90%, Keimfähigkeit 85—90%	190.—	2.20
2097	**Zugelassene Handelssaat, amerikanische, Primasaat** Reinheit 85%, Keimfähigkeit 85%	150.—	1.80
Gemeines Rispengras Poa trivialis			
	Ein vorzügliches Untergras mit oberirdischen Ausläufern, für ausgesprochen feuchte Flächen. Entwickelt sich spät, treibt dafür aber auf Weiden lang in den Herbst hinein. Als Wiesengras vor allem für Bewässerungswiesen und für schattige Lagen. Blüte: Anfang Juni. Reinsaat: 4 kg auf den Morgen.		
2100	**Zugelassene Handelssaat, deutsche, Primasaat** Reinheit 90%, Keimfähigkeit 85%	198.—	2.30
Fruchtbares Rispengras Sumpfrispengras Poa fertilis			
	Ein horstbildendes Rispengras für fruchtbare sumpfige Flächen. Es entwickelt sich spät. Beweidung verträgt es vorzüglich und ist gegen Klima und Witterung unempfindlich. Blüte: Juli. Reinsaat: 6 kg, als Zusatz 1—1½ kg auf den Morgen.		
	Anerkannte deutsche Saat	185.—	2.15
2094	**Zugel. Handelss., beste Saat, deutsch,** Reinh. 90%, Keimf. 90%	180.—	2.10
Fioringras Straußgras (Agrostis alba stolonifera)			
	Ausläufertreibende Form. Ein zuverlässiges Mäh- und Weidegras für feuchten Boden, gegen Kälte und Überschwemmungen unempfindlich. Blüte: Juli. Reinsaat: 3 kg auf den Morgen.		
1965	**Hochz., Weihenstephaner,** Reinheit 90%, Keimfähigkeit 90%	200.—	2.40
1964	**Zugelassene Handelssaat, amerikanische** ..... Reinheit 90%, Keimfähigkeit 90%, Lieferung fraglich.	—	—
Rasen-Straußgras Agrostis vulgaris			
	Unterirdisch kriechende Form. Verträgt trockene Böden, gedeiht aber am besten in feuchten Lagen.		
1966	**Deutsche Primasaat,** Reinheit 65%, Keimfähigkeit 85%..	194.—	2 30
1967	**Deutsche hochfeine Saat,** Reinheit 60%, Keimkraft 80%..	185.—	2.20
Rotschwingel horstbildend, Festuca rubra fallax			
	In den Bodenansprüchen dem ausläufertreibenden Rotschwingel ähnlich, eignet sich namentlich für trockene Wiesen und Weiden auf leichtem Boden.		
2060	**Primasaat,** deutsch, Reinheit 80%, Keimkraft 80%	134.—	1.55

Berechnung der Vorfracht bleibt vorbehalten

Rotschwingel, ausläufertreibend, Festuca rubra genuina

Überall am Platze, wo der Boden für die Wiesenrispe zu trocken oder zu bindig ist. Mit hohem Eiweiß- und Vitamingehalt verbindet er ein vorzügliches Ausnutzungsvermögen für Stickstoffdüngung und schafft in kurzer Zeit eine zuverlässige, ausdauernde Weidenarbe. Besonders beliebt ist der ausläufertreibende Rotschwingel zur Anlage von Hühnerausläufen. Blüte: Juni. Reinsaat: auf den Morgen 6 kg.

	50 kg RM	½ kg RM
2057 Hochzucht Tabertshausener Reinheit 96%, Keimkraft 95% ... *Breitblättrig, schützt vor dem Durchtreten der Tiere sowie vor Verunkrautung, liefert dichten Rasen.*	**190.–**	**2.20**
2055 Hochzucht Steinacher, gezüchtet auf Vitamingehalt und Masse, Reinheit 96%, Keimkraft 95% ...	**190.–**	**2.20**
2058 Deutsche anerkannte Saat Reinheit 96%, Keimkraft 95% ...	**185.–**	**2.15**
Zugel. Handelssaat, deutsche oder ausländische Reinheit 94%, Keimkraft 90% ...	**180.–**	**2.10**

Hochzucht Rotschwingel-Saatanbau

Wildgräser und Gräser von geringerem Futterwert

Nachstehend genannte Sorten kommen für die Anlage von Wiesen und Weiden **nicht** in Frage, wir führen sie nur der Vollständigkeit wegen auf, unter Angabe des Zweckes, für welchen sie sich eignen. Sie können auch zu anderen Zwecken als zur landwirtschaftlichen Nutzung verwendet werden.

	50 kg RM	½ kg RM
1980 Rasenschmiele, Aira caespitosa, gut zur Befestigung von Böschungen ...	Tages	preis
1984 Gebogene Schmiele, Aira flexuosa, gut verwendbar für schattige Rasenflächen ..	Tages	preis
1996 Geruchgras, unecht., **Anthoxanthum odoratum Puelli** ...	Tages	preis
1998 Geruchgras, echtes, **Anthox odor.,** Wiesengräser, die überall wild wachsen. Ausdauernd, horstbild., geringer Futterwert..	Tages	preis
2016 Weiche Trespe, Bromus mollis, wächst auf allen leichten sandigen Böden...	**54.–**	**0.65**
2042 Verschiedenblättriger Schwingel, Festuca heterophylla. Boden: hauptsächlich Laubwälder. Feuchtigkeit: trocken bis feucht. Futterwert: mittelmäßig ...	**175.–**	**2.10**
2046 Schafschwingel, Festuca ovina, wo keine anderen Gräser mehr wachsen, hat Aussaat Berechtigung. Verträgt jegliche Dürre und Kälte ... **Prima**	**84.–**	**1.–**
2048 Feinschwingel, Festuca tenuifolia, wegen seines feinen Wuchses für Gartenrasen geeignet, auch in schattiger Lage ...	**168.–**	**2.–**
2062 Honiggras, Holcus lanatus, schlecht verdauliches, filziges Futter. Zur Begrünung von Dämmen, Böschung. gut geeignet	Tages	preis
2065 Pfeifengras, Molinia coerulea, horstbildend, zur Begrünung anspruchsloser Böden geeignet...	**50.–**	**0.60**
2093 Platthalm-Rispengras, Poa compressa, für dichten, feinen Gartenrasen unentbehrlich ...	Lieferg.	fraglich
2095 Hainrispengras, Poa nemoralis, liebt trockenen Boden. Eignet sich zur Aussaat in schattigen Gärten, Laubwäldern ...	**210.–**	**2.40**
2101 Haargras, Unechte Quecke, Festuca sciuroides, für schnelle Begrünung von Flächen aller Art wegen seines niedrigen Preises geeignet ...	Lieferg.	fraglich

Grasmischungen für Geflügelauslauf

Ein guter Auslauf ist für die Rentabilität der Geflügelhaltung von ausschlaggebender Bedeutung. Namentlich die Junghennen brauchen ihn, um zu gedeihen. Bei großem, gutem Weideauslauf können 5—10% an Eiweiß im Mischfutter gespart werden. Das mit den Insekten, Würmern usw. aufgenommene Grünfutter wirkt wegen seines hohen Vitamin- und Mineralstoffgehaltes außerordentlich günstig auf die Gesundheit der Tiere und auf eine starke Winterlegetätigkeit. Der Auslauf muß einen dichten, undurchdringlichen Rasen bilden, der durch das Scharren keinerlei Schaden erleidet.

Auf Grund unserer Erfahrungen stellen wir rationelle und zugleich preiswerte Grasmischungen her, die allen Erfordernissen Rechnung tragen. Die Aussaatmenge beträgt 15 kg je Morgen. Soweit Stallfütterung in Frage kommt, weisen wir auf die verbesserte süßliche goldgelbe zylinderförmige stumpfe Riesen-Futtermohrrübe Nr. 430 hin, deren Verfütterung auf die Entwicklung des Eidotters von großem Vorteil ist.

Geflügelauslauf-Gras-Mischung

A. geeignet für schweren bindigen Boden ... ½ kg ... **RM 1.20,** 5 kg ... **RM 11.–,** 50 kg ... **RM 96.–**

B. „ „ leichten frischen Sandboden ... ½ kg ... **RM 1.20,** 5 kg ... **RM 11.–,** 50 kg ... **RM 96.–**

Die Bestandteile der Mischungen werden getrennt geliefert.

Samen-Sammlung

Für Unterricht sowie zum Selbststudium interessant und lehrreich. Um vielfachen Wünschen nachzukommen, haben wir eine Sammlung der hauptsächlichsten **Klee-, Gras- und Futterkräuter-Samenarten** zusammengestellt und geben diese zum Selbstkostenpreise an unsere werten Kunden sowie an Schulen, Vereine usw. ab. Die Sammlung befindet sich in einem mit Klappdeckel und zwei herausnehmbaren Einsätzen versehenen polierten Holzkasten und enthält 48 Arten Samen in Gläsern mit vernickeltem Metalldeckel und genauen deutschen und botanischen Namen. Preis einschließlich Packung und Porto RM **15.–**.

Grünland

Empfehlenswerte Werke über die Anlagen von Wiesen, Weiden usw.

erhältlich zum Originalpreis

	RM
Wiesen und Dauerweiden. Von Prof. W. Freckmann	5.80
Wiesenumbruch u. Wiesenpflege. Von Rich. Schwarz. Verl. Reichsnährstand	1.—
Das Grünland in der neuzeitlichen Landwirtschaft. Praktische Anleitg. v. Ökonomierat L. Niggl. 3. Aufl.	3.60
Der rationelle Futterbau. Von Dr. F. G. Stebler	5.—
Der praktische Kleegrasbau. Von Prof. Dr. A. Nowacki, neu bearbeitet ..	4.50
Die Anlage und die Bewirtschaftung von Moorwiesen und Moorweiden. Von Dr. M. Fleischer, Bremen	3.40

erhältlich zum Originalpreis

	RM
Die Erschließung u. Bewirtschaftung des Niederungsmoores. Von W. Freckmann	4.50
Die Kultur der Wiesen. Von Hofrat Dr. W. Strecker; Anleitung zur vollen Ausnutzung der Wiesenflächen, ein wahrer Schatz für jeden Wiesenwirt ..	6.30
Die wichtigsten Gräser auf Wiesen und Weiden. Von Prof. Dr. Friedr. Falke, mit 28 Tafeln, gebunden	3.60
Praktische Bodenkunde. Von Prof. Dr. A. Nowacki, neubearbeitete Auflage	6.30

erhältlich zum Originalpreis

	RM
Die Düngung des Grünlandes. Von Dr. O. Nolte, neubearbeitete Auflage..	1.85
Die Düngung der Wiesen und Weiden. Dr. A. Stutzer	0.70
Erkennen und Bestimmen der Wiesengräser im Blüten- und blütenlosen Zustande. Von Hofrat Dr. W. Strecker. Neuaufl. von Prof. Klapp	5.80
Silofutterbereitung. Anleitung für die Praxis von Dr. Helmuth Münzberg	2.20
Die Gewinnung von Gärfutter. Von Prof. Dr. A. Könekamp	2.40

Weitere Bücher über Landwirtschaft, Gartenbau, Tierzucht usw. siehe Seite 51.

Aussaatmischungen für Wiesen und Weiden

Nur auf sachgemäß entwässertem, sorgfältig hergerichtetem Land vermag die wertvolle Grünlandsaat ihre höchsten Leistungen zu entfalten. Hat man den Wasserhaushalt im Boden geregelt, so gilt es, den Boden unkrautfrei zu bekommen. Eine sorgfältig bearbeitete Hackfrucht oder ein üppig entwickeltes Futtergemenge leisten, als Vorfrucht eingeschoben, hier vorzügliche Dienste. Darauf folgt die eigentliche Bodenbearbeitung mittels sorgfältiger, mitteltiefer Herbstfurche, zeitigen Schleppens im Frühjahr und feiner Krümelung durch Kultivator und Egge. Zur Vorarbeit gehört weiter die Düngung. Stallmist und Gründüngung gibt man am besten schon zur Vorfrucht, mindestens aber im Herbst vor der Aussaat. An Kunstdünger bedarf es als Vorratsdüngung im Mittel: 10 Zentner Kalkmergel, 2 Zentner 40prozentiges Kali und 2 Zentner Thomasmehl auf den Morgen. Den leicht löslichen Stickstoffdünger (½ Zentner) streut man später in zwei Gaben auf den Kopf.

Reinsaat ohne Überfrucht ist bei Wiesen- und Weidenanlagen entschieden vorzuziehen, denn Untersaat erzeugt getriebene Pflanzen, die nachher im Sonnenlicht dahinwelken, und fördert die Kleesaaten auf Kosten der lichtbedürftigen Gräser. Soll aber schon eine Überfrucht gewählt werden, so ist Sommergerste u. Sommerroggen dem Hafer vorzuziehen. Gleichmäßige Aussaat gelingt nur bei windstillem Wetter, am besten in den Morgenstunden. Man sät dabei im ersten Gang die schweren Kleesaaten und Lieschgras und eggt sie ein. Darauf streut man quer dazu die übrigen Samen und walzt leicht an.

Wenn unser Rat eingeholt wird, oder wenn wir mit der Zusammenstellung der Mischungen betraut werden, bitten wir um folgende Angaben:

1. Bodenart (Krume und Untergrund)?
2. Klimatische Lage?
3. Wie hoch hält sich der Grundwasserstand?
4. Bisherige Nutzung der Fläche?
5. Soll die Fläche als Wiese oder Weide genutzt werden?
6. Soll die Fläche längere oder kürzere Zeit genutzt werden?
7. Welche Vorbereitungen (Düngung, Überfrucht) sind schon getroffen? Welche Vorfrucht und Fruchtfolge?

Die Mischungsvorschläge auf Seite 11 für Wiesen und Weiden sollen keineswegs Rezepte sein, sondern nur einen Anhalt zur Aufstellung geeigneter Mischungen geben.

Dauermischungen für Moorwiesen und Moorweiden

Wir stellen diese Mischungen nach den Angaben unserer Besteller zusammen und stehen mit genauen Verzeichnissen über die Zusammensetzung sowie mit besonderen Preisangeboten zu Diensten.

Es kommen hauptsächlich folgende Bodenarten in Frage:

1. Niederungsmoor mit durchschnittlichem Grundwasserstand von 70 cm unter der Oberfläche,
2. Niederungsmoor mit durchschnittlichem höheren Grundwasserstand bis 30 cm unter der Oberfläche,
3. Niederungsmoor mit durchschnittlichem niederen Grundwasserstand bis 70 cm unter der Oberfläche,
4. Hochmoor, unabgetorft, normal entwässert auf 50 cm durchschnittlichem Grundwasserstand,
5. Hochmoor, abgetorft (ist meist trockener als unabgetorftes Hochmoor).

Bei jeder einzelnen Bodenart ist natürlich zu berücksichtigen, ob die Mischung für Wiesen oder Weiden, für Neuansaat oder Nachsaat bestimmt ist.

Beispiele von Samenmischungen für Dauerfutterflächen

Wir müssen uns vorbehalten, etwa fehlende Arten durch andere für dieselbe Nutzungsweise geeignete zu ersetzen.

Die Mischungen bestehen aus folgenden Pflanzenarten	Für Dauerweiden								Für Dauerwiesen								Für Rieselwiesen
	Sandboden		Strenger Lehmboden		Guter Mittelboden		Niederungsmoorboden	Kultivierter Hochmoorboden	Sandboden	Strenger Lehmboden		Guter Mittelboden		Niederungsmoorboden. Sommergrundwasserstand		Kultivierter Hochmoorboden	lehmiger Sand, dauernd mit Spüljauche berieselt
	guter frischer	armer trockener	feuchte Lage	trockene Lage	feuchte Lage	trockene Lage			guter frischer	feuchte Lage	trockene Lage	feuchte Lage	trockene Lage	40—50 cm unter Gelände	70—80 cm unter Gelände		
Mischungs-Nr.	50	55	51	52	53	54	48	49	40	41	42	43	44	45	46	47	61
Obergräser:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
Lieschgras (Timothe)	1	—	1,5	2	1	1,5	1	1	1	2	2	2	1	1	1	1	2
Wiesenschwingel	2	—	2	—	2	—	1,5	2	1,5	3	2	3	—	4	2	3	2
Rohrglanzgras (Havelmilitz)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	—	—	0,5	—	—	—
Knaulgras	—	4	—	—	—	1	—	—	2	—	3	—	3	—	1	1	1,5
Glatthafer (Frz. Raigras)	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	—	—	2	—	1,5	—	—
Welsches Weidelgras (Ital. Raigr.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
Wiesenfuchsschwanz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	0,5	—	—	—	—	0,5
Untergräser:																	
Dtsch. Weidelgras (Engl. Raig.)	2,5	2	3	4	4	4	4	3	1	1	1	—	1,5	1	2	2,5	0,5
Fioringras	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	2	—	1	—	1	—	0,5	—
Wiesenrispengras	2	1	1,5	2	2	1,5	2	1,5	1,5	1	2	2	2,5	1,5	2	1,5	0,5
Gem. Rispengras	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Rotschwingel, ausläufertr.	1	1	—	—	—	—	—	—	0,5	—	—	—	—	—	—	—	—
Fruchtbare Rispe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	—	—
Klee:																	
Rotklee	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Weißklee	1	—	1	0,5	1,5	1	1,5	—	0,5	—	0,5	0,5	0,5	—	—	1	—
Schwedenklee	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,5	—	0,5	—	—	—	—	—
Gelbklee	1	2	—	1	—	0,5	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Gehörnter Schotenklee	—	0,5	—	0,5	—	0,5	—	—	0,5	—	0,5	—	0,5	—	0,5	—	—
Sumpfschotenklee	—	—	0,5	—	—	—	—	0,25	—	0,5	—	0,5	—	0,5	—	0,5	—
Aussaatmenge je Morgen in kg:	10,5	10,5	10,5	10	10,5	10	10	10,25	10	11	11	11	12	10	10	11	16
Preis je Morgen etwa: ℛℳ	25,45	20,20	26,15	19,80	23,40	19,60	22,20	23,75	24,—	32,85	24,10	33 55	26,75	29,75	23,40	26,75	24,50

Beispiele von Kleegrasmischungen für Feldfutterbau

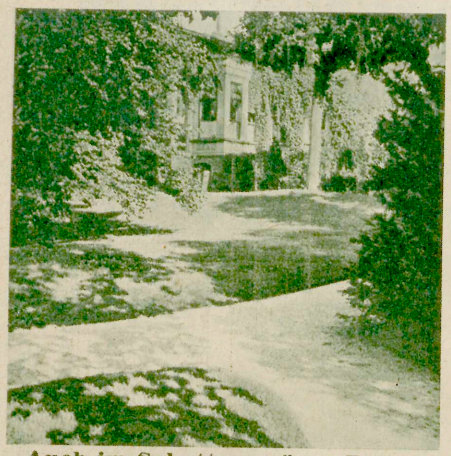
Wir müssen uns vorbehalten, etwa fehlende Arten durch andere für dieselbe Nutzungsweise geeignete zu ersetzen.

Die Mischungen bestehen aus folgenden Pflanzenarten	1—2 Jahre ausdauernd								4—6 Jahre ausdauernd, abwechselnd Wiese und Weide							
	Sandboden		Strenger Lehmboden		Guter Mittelboden		Niederungsmoorboden Sommergrundwasserstand		Sandboden		Strenger Lehmboden		Guter Mittelboden		Niederungsmoorboden Sommergrundwasserstand	
	guter frischer	armer trocken.	feuchte Lage	trocken. Lage	feuchte Lage	trocken. Lage	40—50 cm unter Gelände	70—80 cm unter Gelände	guter frischer	armer trocken.	feuchte Lage	trocken. Lage	feuchte Lage	trocken. Lage	40—50 cm unter Gelände	60—80 cm unter Gelände
Mischungs-Nr.	21	22	23	24	25	26	27	28	30	31	32	33	34	35	37	38
Obergräser:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
Lieschgras (Timothe)	1	—	1	0,5	1	1	2	1	1,5	—	1	1,5	1	0,5	1	0,5
Welsches Weidelgras (Ital. Raigr.)	—	—	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiesenschwingel	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2,5	—	2,5	—	3	1,5
Knaulgras	2	2,5	—	1	—	2	—	2	1	2,5	—	2	—	2,5	—	2,5
Glatthafer (Frz. Raigras)	1,5	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—
Untergräser:																
Dtsch. Weidelgras (Engl. Raigras)	2	1	1	1	1,5	1	1	1,5	2	0,5	1,5	1,5	2	—	2	2
Fioringras	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	—	—	0,5	—
Wiesenrispengras	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,5	1,5	1	1,5	2	1	1,5
Rotschwingel, ausläufertr.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	0,5	—	—
Klee:																
Rotklee	—	—	1,5	2	2	1,5	1	1	—	—	0,5	0,5	0,5	0,5	—	—
Weißklee	1	2	—	0,5	—	0,5	0,5	0,5	1,5	1	0,5	0,5	1	0,5	0,5	0,5
Schwedenklee	0,5	—	1,5	—	1,5	—	1,5	—	—	—	1	—	0,5	—	1	—
Gelbklee	1	2,5	—	1	—	2	—	1	1	1,5	—	1	—	1	—	1,5
Aussaatmenge je Morgen in kg:	9	8	6	7	7	8	7	7	9	10	9	8	9	8,5	9	10
Preis je Morgen etwa: ℛℳ	16,85	13,80	11,15	11,75	12,90	13,—	13,25	11,45	18,25	24 45	22,55	14,80	21,05	20,50	21,50	19,35

Die in den vorstehenden Mischungen enthaltenen Sorten werden getrennt geliefert.

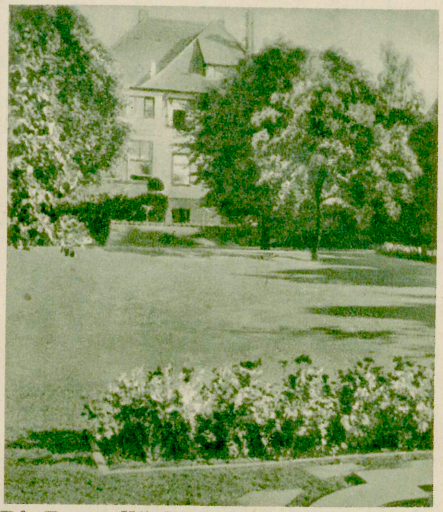
Rasenmischungen

für Garten-, Park- und andere Rasenanlagen



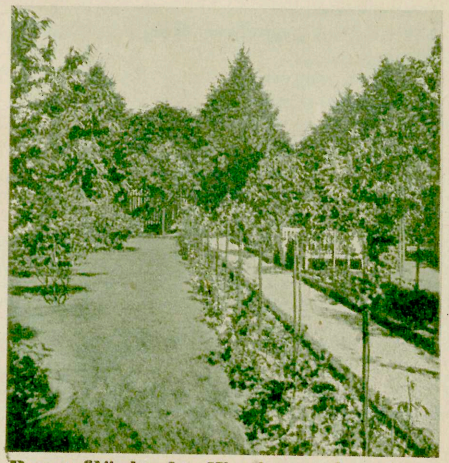
Auch im Schatten grüner Rasen

Gepflegter teppichweicher Rasen ist ein erlesener Schmuck für Garten und Park. Eine solche Anlage ist aber weder billig noch mühelos zu erreichen, denn nur wenige Gräser, und darunter grade die wertvollsten, sind geeignet, eine ausdauernde, gleichmäßig grüne Rasenfläche zu schaffen. Vor geringwertigen Mischungen, mit ihren nur scheinbar billigen Preisen, möchten wir wegen der Enttäuschungen, die damit verknüpft sind, dringend warnen. Vorbedingungen für eine Rasenanlage sind durchlässiger Boden und unkrautfreies Land. Vor der Ansaat harkt man gut verrotteten Dünger ein, überdeckt die Fläche mit einer 10 cm hohen Schicht unkrautfreier



Die Rasenfläche des Schmuckgartens

Humuserde und ebnet die Oberfläche so fein wie möglich. Die Aussaat erfolgt vom April bis September bei windstillem Wetter. Der Samen ist leicht einzuharken. Sobald das Gras 4 cm hoch ist, walzt man es kräftig an und mäht 14 Tage später mit der Rasenmähmaschine (siehe S. 47, Nr. 172 w. u. folg.). Ständige Bewässerung sowie häufiges Walzen und Schneiden schaffen eine gleichmäßige gut geschlossene Narbe. An Aussaatmenge rechnet man für Park- und Tiergartenrasen 50 g, für Teppich-, Schatten- und Sportrasen 60 g auf den Quadratmeter.



Rasenfläche des Wochenendgartens

In den Mischungen, die wir in den früheren Jahren herstellten, waren Grasarten enthalten, die sich auch zur landwirtschaftlichen Nutzung im besonders hohen Maße eigneten. Es ist in diesem Jahre nicht möglich, diese Gräser weiterhin für Grasmischungen zu verwenden, da sie zur Gewinnung von Futter unentbehrlich sind. Die Mischungen müssen daher grundlegend anders zusammengestellt werden und tragen daher auch eine andere Bezeichnung. Die Mannigfaltigkeit der verschiedenen Mischungen mußte aus diesen Gründen beschränkt werden.

Die hierunter aufgeführten Mischungen sind, worauf wir ausdrücklich hinweisen, ungeeignet für landwirtschaftliche Nutzung.

	50 kg RM	½ kg RM	Aussaatmenge pro qm g	pr. Mrg. kg
Mischung für größere Grünflächen (früher Parkrasenmischung) Nr. 1	90.–	1.20	30	40
Grünflächen-Mischg. für schattige Lagen (früher Schattenmischung) Nr. 9	115.–	1.40	60	90
Mischung für kleinere Zierrasenflächen (früher Tiergarten-Mischung) Nr. 6	98.–	1.30	50	80

Wertvolle Winke zur Erzielung einer schönen Rasenfläche finden sich in dem Buche **„Der schöne Gartenrasen"** von Gartengestalter C. Reimann ..... RM 0.85

Golfplatzmischungen

Zusammengesetzt aus den für diese Zwecke geeignetsten, ausdauernden deutschen Gräsern. Sonderangebote gern zu Diensten.

	50 kg RM	½ kg RM	Aussaatmenge pro qm g	pr. Mrg. kg
Exerzier- und Sportplatzmischung				
Nr. 12 schwerer Boden	70.—	0.90	60	90
Nr. 13 leichter Boden	70.—	0.90	60	90

Mischungen für Flugplätze, Autobahnen usw.

Sie werden von uns jeweils aus den geeigneten Gräsern und Kleearten, entsprechend den Bodenverhältnissen zusammengestellt. Sonderangebote zu Diensten.

Böschungsmischungen usw.

Die Aussaatmenge hierfür kann erheblich kleiner sein als bei Rasenanlagen. Die Böschungen werden meistens erst nach der Blüte abgemäht, so daß die Gräser reichlich Zeit zur Bestockung haben. Man rechnet auf gutem bindigen Boden 30 kg, auf leichtem Boden 35 kg, auf steinigem Boden 40 kg.

	50 kg RM	½ kg RM
Nr. 14, Mischung für **Böschungen, Dämme,** lehmiger Boden	66.—	0.80
Nr. 15, Mischung für **Böschungen, Dämme,** sandiger Boden	70.—	0.90

Unsere Rasen-Gräsermischungen sind unkrautfrei

Hülsenfrüchte, Grünfutter, Gründüngungs-Saaten

Sicherung und Steigerung des Ertrages aller Kleearten und Hülsenfrüchte, gute Wirkung auf die Nachfrucht durch Impfung mit dem Bakterien-Impfstoff „Biogen“

Preise bei großsamigem Saatgut (Erbsen, Bohnen, Wicken, Peluschken, Lupinen) ausreichend für Saatgut bis 50 kg RM **1.80** je Dose
„ 100 „ „ **3.50** „ „
Preise bei kleinsamigem Saatgut (allen Kleearten, Luzerne, Serradella) ..... ausreichend für Saatgut „ 7,5 „ „ **1.80** „ „
„ 15 „ „ **3.50** „ „

Einfache Handhabung nach Gebrauchsanweisung (auf jeder Dose). Bei Bestellung Angabe von Pflanzenart u. Anbaufläche erbeten.
Die Schmetterlingsblütler, wie Klee, Lupinen, Serradella, Erbsen, Bohnen usw., nutzen durch Zusammenleben mit den Knöllchenbakterien den kostenlosen Stickstoff der Luft zu ihrem Aufbau, sind daher Stickstoffmehrer und wurden schon frühzeitig als wertvolle Vorfrüchte erkannt. Fehlen jene nützlichen Kleinlebewesen im Boden, so kann der Luftstickstoff nicht verwendet werden und die Schmetterlingsblütler gedeihen auch bei üblicher Düngung nur mangelhaft. Wir empfehlen daher die Impfung des Saatgutes bei allen Kleearten und Hülsenfrüchten mit dem bewährten Bakterien-Impfstoff **BIOGEN.**

Die angebotenen Feldhülsenfrüchte sind, soweit vorgeschrieben und wenn keine Hochzucht oder anerkannte Absaat, zugelassenes Handelssaatgut.

Felderbsen

	50 kg RM	½ kg RM
2118 Hochzucht Mahndorfer frühe gelbe Viktoria F.G.-Erbse ..... *Frühreifend, ertragreich, großkörnig. — Für alle Erbsenlagen.*	Original	preis
2119 Hochzucht Strubes frühe Viktoria-Erbse ..... *Frühreifend, ertragreich, großkörnig. — Besonders für trockene Erbsenlagen.*	Original	preis
2120 Deutsche gelbe Viktoria- oder Riesen-Erbse, zugelassene Handelssaat ..... *Hochertragreiche Sorte mit rascher Entwicklung. Besonders als Kocherbs vorzüglich. Aussaat 40 kg auf den Morgen bei Reihensaat, 50 kg bei Breitsaat.*	Tages	preis
2121 Hochzucht Lohmanns Weender grünbleibende Folger-Erbse ..... *Mittelspätreifend, kleinkörnig, mit für den Folgertyp höherem Tausendkorngewicht, ertragreich. — Für alle Lagen.*	Original	preis
2124 Deutsche Folger-Erbse, kleine grüne, zugelassene Handelssaat ..... *Eine gute Konservenerbse, hat kleines Korn, verlangt guten Boden.*	Tages	preis
2132 Deutsche Felderbse, kleine gelbe, z. H. ..... *Vor allem geeignet zu Grünfutter u. Gründüngung, besonders im Gemenge mit Peluschken, Feldbohnen usw. Aussaat 25 kg auf den Morgen.*	29—31	0.40
2133 Hochzucht Svalöf's Buttererbse ..... *mittelspätreifend, kleinkörnig, gelbe Speiseerbse.*	Original	preis
2134 Baltersbacher Erbsen, deutsche, graugrün, zugelassene Handelssaat ..... *Besonders geeignet zum Gemengebau mit Hafer oder Ackerbohnen. Geben auf mittleren leichten Böden höchste Erträge. Aussaat 25 kg auf d. Morg.*	25—27	0.35
2136 Deutsche Peluschken, blaugrau ..... *Für leichte Sandböden, die etwas Kalkgehalt haben müssen. Aussaat im Gemenge mit Hafer oder noch besser mit Sommerroggen. 30 kg mit 5 kg Hafer oder Sommerroggen je Morgen.*	21—23	0.30

	50 kg RM	½ kg RM
2212 Gewöhnliche Feldlinse ..... *Zieht ein trockenes, warmes Klima vor, liebt die kalkreichen, mittleren Bodenarten. Saatbedarf bei Breitsaat 25—35 kg, bei Reihensaat 15—20 kg auf den Morgen.*	Tages	preis

Ackerbohnen (Pferdebohnen)

2268 Hochzucht Lohmanns Weender Ackerbohne ..... ca. *Frühreifend, mittelgroßkörnig. — Für alle Bohnenlagen.*	18.—	0.25
2269 Hochzucht Friedrichswerther-Berg Ackerbohne ..... ca. *Mittelfrüh- bis spätreifend, kleinkörnig, ertragreich, hohe Stroherträge. – Auch für höhere Lagen.*	18.—	0.25
2273 Hochzucht Wadsacks kleine Thüringer Ackerbohne ..... ca. *Mittelfrüh- bis spätreifend, kleinkörnig, mit guten Korn- und Stroherträgen. — Auch für höhere Lagen, wenn Böden in guter Kultur.*	18.40	0.25
2271 Hochzucht Breustedts Schladener kleine Ackerbohne ..... ca. *Mittelfrühreifend, standfest, kleinkörnig. — Mehr für schwere Böden.*	18.—	0.25
2272 Deutsche Pferdebohne, Ackerbohne, braun ..... *Aussaat möglichst früh, bei Breitsaat 70— 80 kg auf den Morgen, bei Drillsaat 40—50 kg.*	17—18	0.25

Sojabohnen ..... **siehe Seite 15**

Wicken

2374 Deutsche oder lettische Sommerwicke, graue, gewöhnliche Wicke ..... *Unempfindlich gegen rauhe Witterung, gedeiht auf feuchtem Boden. Bedarf bei Breitsaat 40—50 kg, bei Drillsaat 25—35 kg auf den Morgen.*	18.—	0.25
2394 Winterwicke, Sandwicke, schwarze, Vicia villosa		
Hochzucht Ostsaat	38.—	0.45
Anerkannte Saat, deutsch	37.—	0.45
Zugelassenes Handelssaatgut, deutsche Saat ...	36.—	0.40
Zugelassenes Handelssaatgut, ausländische Saat	36.—	0.40

2250 Lampes Futtermalve (Einzelpflanze)

Futtermalve ***die billigste, wirtschaftseigene Eiweißquelle.*** *Einjährige Futterpflanze mit hohem Eiweißgehalt für Grünfutter wie als Heu u. Silage. Hohe Verdaulichkeit. Gutes Mastfutter, besonders für Schweine. Als Hauptfrucht 2—3-schnittig, je nach Bodenart 300/500 Zentner Grünmasse je Morgen. Gegen Dürre unempfindlich, sicher lohnend. Für die meisten Bodenarten, selbst für Moor und feuchten Sand geeignet.*

Lieferung nur zur Grünfuttergewinnung.

2250 Lampes Futtermalve, glattblättrige Form, behandelte Saat ..... 1 kg RM **5.**—
5 kg RM **23.**—, 10 kg RM **40.**—

Preise zuzüglich kleiner Vorspesen

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Bei größerem Bedarf senden wir auf Wunsch Muster

Saatlupinen

„Süßlupine“ (Gesetzlich geschütztes Warenzeichen)

Kein ausländisches Kraftfutter mehr! Auf leichten Böden bester Ersatz von Klee und Luzerne. Sie liefert ein höherwertiges Eiweiß als Erbsen, Bohnen u. Wicken.

Sie kann zu Grünfutter- und Körnergewinnung angebaut werden; die Grünmasse wird in natürlichem und eingesäuertem Zustand von allem Vieh gern gefressen; Stoppeln und Wurzeln bilden eine gute Vorfrucht. Der Anbau ähnelt vollkommen dem der gewöhnlichen bitteren Lupine, ebenso die Samenernte.

Der Käufer (Verbraucher) ist nur berechtigt, das Saatgut und das daraus gewonnene Kornerntegut in seiner eigenen Wirtschaft im Inlande zu verwerten oder der Saatgut-Erzeugungs-Gesellschaft anzudienen.

2217 Hochzucht-Saatgut der gelben Süßlupine
für kalkarme, saure und leichte Böden.

2219 Hochzucht-Saatgut der blauen Süßlupine
stellt größere Ansprüche an den Boden (etwa Bodenklasse 5), ist aber weniger kalkempfindlich als die gelbe.

Mengen von 50 kg und darüber RM **28.—** je 50 kg
von 26—49 kg ..... RM **28.70** je 50 kg
von 10—25 kg ..... RM **29.30** je 50 kg
bis 10 kg ..... RM **30.—** je 50 kg
} zuzügl. unerhebl. Vorspesen

2214 Anerkannte gelbe Süßlupinen
2215 Anerkannte blaue Süßlupinen

Mengen von 50 kg und darüber RM **22.—** je 50 kg
von 26—49 kg ..... RM **22.70** je 50 kg
von 10—25 kg ..... RM **23.30** je 50 kg
bis 10 kg ..... RM **24.—** je 50 kg
} zuzügl. unerhebl. Vorspesen

Die Süßlupine wird wegen der jetzt vorhandenen großen Mengen Saatgut nicht mehr geimpft geliefert. Die **Impfung** ist aber gerade bei der **Süßlupine** von größter **Wichtigkeit** zur Sicherung guten Ertrages. **Wir fügen deshalb jeder Lieferung ab 10 kg, falls dies nicht ausdrücklich verbeten wird, die entsprechende Menge Biogen** (siehe Seite 13) **bei.** Es ist notwendig

für bis 50 kg Saatgut eine Dose zu RM **1.80**
für 50 bis 100 kg Saatgut eine Dose zu RM **3.50**
für 100 bis 200 kg Saatgut eine Dose zu RM **7.—**

	50 kg RM	½ kg RM
2221 Bitterstofffreie gelbe Lupinen, zug. Hdls.	**18.—**	**0.20**
2223 Bitterstofffreie blaue Lupinen, zug. Hdls.	**18.—**	**0.20**

Mengen von 26—49 kg ..... RM **18.70** je 50 kg
von 10—25 kg ..... RM **19.30** je 50 kg
bis 10 kg ..... RM **20.—** je 50 kg
} zuzügl. unerhebl. Vorspesen

Bitterlupinen (Für größere Mengen Sonderpreise)

2216 Gelbe Lupinen z. Tagespr., etwa	**15.—**	**0.17**
Saatbedarf bei Breitsaat 30—40 kg, bei Drillsaat 25—35 kg auf den Morgen.		
2218 Blaue Lupinen z. Tagespr., jetzt etwa	**15.—**	**0.17**
Saatbedarf bei Breitsaat 40—50 kg, bei Drillsaat 35—40 kg auf den Morgen.		

Mengen von 26—49 kg ..... RM **15.70** je 50 kg
von 10—25 kg ..... RM **16.30** je 50 kg
bis 10 kg ..... RM **17.—** je 50 kg
} zuzügl. unerhebl. Vorspesen

2224 Perennierende Lupinen	**78.—**	**0.90**
Für schlechteste Böden, steinige Anhöhen, Kohlen-Abraumhalden usw., vorzüglich zu Wildremisen und zur Befestigung leichtester Bodenarten. Saatbedarf etwa 15 kg auf den Morgen.		
7658 Phacelia tanacetifolia vorzügliches Bienenfutter	**120.—**	**1.40**
Wächst auf leichtesten Bodenarten. Aussaat 3 kg auf den Morgen. Vortreffliche Beigabe mit 1 kg auf den Morgen zur Serradella-Aussaat; die Phacelia, die sehr schnellwüchsig ist, beschattet bereits den Boden, wenn die Serradella noch ganz klein ist.		

2297. Serradella

	50 kg RM	½ kg RM
2297 Serradella, deutsch		
Hochzucht, Ostsaat, Rh. 96-97%, Kkr. 85-90%	**28.—**	**0.35**
märk. anerk. Saat „ 96-97%, „ 85-90%	**27.—**	**0.35**
märk. zugel. Handelss., Reinh. 95%. Keimkr. 85%	**26.—**	**0.30**
Eine der besten Futterpflanzen für milden Lehm- und Sandboden. Als Hauptfrucht angebaut, gibt sie zwei Schnitte und noch eine gute Weide. Unter Sommergetreide sowie unter Wintergetreide gesät, kann sie nach Aberntung der Überfrucht abgeweidet oder abgemäht werden. Auch als Gründünger mit bestem Erfolge verwandt. Saatbedarf auf den Morgen bei guten Wachstumsbedingungen 10—12 kg, sonst 15 kg und darüber.		
2114 Buchweizen brauner	**19-20**	**0.25**
Buchweizen ergibt ein sehr geschätztes, nährstoffreiches Futter. Er gedeiht am besten auf leichten Bodenarten und auf Moor, ist aber gegen Nachtfröste sehr empfindlich. Sein Hauptvorzug liegt darin, daß er auch auf trockensten Böden ohne Niederschläge keimt und in wenigen Wochen schnittreif ist. Aussaat 20—25 kg auf den Morgen.		
2112 Buchweizen silbergrauer, schottischer	Tages	preis
Als Grünfutter dem braunen vorzuziehen.		
2184 Kümmel beste Saat	Tages	preis
Wächst auf guten, trockenen Wiesen, besonders auf solchen mit Mergelboden. Saatbedarf 3—4 kg auf den Morgen.		
Senf zur Saat, weißer oder gelber, Sinapis alba		
2290 deutsch ..... etwa	**36—37**	**0.45**
2292 ausländisch	amtl.	Preis
Verkauf d. ausländ. Saat erfolgt zu den R.f.G.-Bedingungen		
Geschätzte Futterpflanze, sechs Wochen nach der Aussaat schnittreif, so daß sie auch als Zwischenfrucht und zur Gründüngung angebaut werden kann. Saatbedarf für Samengewinnung 4 kg, für Grünfutter 6 kg auf den Morgen.		
2106 Sudangras Sorghum halepense	**44.—**	**0.55**
Eine einjährige Hirseart, wegen ihrer kurzen Vegetationsperiode auch zum Zwischenfruchtbau geeignet. Das Futter kann grün als Heu und als Silage Verwendung finden und wird von allen Tieren gern gefressen. Der Nachwuchs kann abgeweidet werden. Man drillt je ¼ ha ohne Überfrucht ca. 20—25 Pfd. mit 15 cm Reihenabstand. Aussaat kann ab Mitte Mai erfolgen, bei günstiger Witterung hat man in 8-10 Wochen einen reichlichen Grünfutterschnitt.		
2314 Besenpfriem ..... 100 g **0.65,**	—	**2.65**
Spartium scoparium, auch Besenginster genannt.		
2324 Stachelginster Ulex europ. 100 g **2.40,**	—	**9.—**
2318 Spörgel (kleiner)	**29.—**	**0.35**
2320 Riesen-Spörgel langrankiger, deutscher	**34.—**	**0.40**
ausländ.	**30.—**	**0.35**
Liefert ein wohlschmeckendes, nahrhaftes Futter, wird besonders auf leichtem Boden als Stoppelfrucht verwendet, da er sehr schnell wächst. Er eignet sich auch zur Gründüngung. Saatbedarf 6—8 kg auf den Morgen.		

Bei größerem Bedarf senden wir auf Wunsch Muster

Futterkohl

Grüner Markstammkohl

Markstammkohl

ein ausgezeichnetes Kraftfutter, aber auch für die Mast von Bedeutung. Die Pflanze bringt einen etwa 10—12 cm dicken und bis 175 cm hohen Stamm hervor, der mit zartem, süßem Fleisch gefüllt ist. Die Blätter sind sehr lang und breit; sie werden vom Ende des Sommers bis in den Herbst hinein geschnitten und zur Fütterung des Viehs benutzt. Mit Eintritt des kalten Wetters wird ein Teil der Stämme abgehauen und entweder eingebracht oder in Mieten aufbewahrt, um bei starkem Schnee genügend Vorrat zur täglichen Fütterung bereit zu haben. Die Aussaat erfolgt Ende April bis Ende Mai. Beim Drillen ist eine Reihenweite von 60—80 cm mit 40 cm Abstand in der einzelnen Reihe erforderlich. Der Saatbedarf beträgt 2—3 Pfund je Morgen. Wird der Samen auf Saatbeete ausgesät, so beträgt der Bedarf 150 g je Morgen.

Festpreise bei Abnahme von **mindestens:**	10 kg RM	5 kg RM	1 kg RM	500 g RM	100 g RM
248 **Blauer Markstammkohl,** Hochzucht	80.—	45.—	10.—	6.25	1.50
250 **Grüner Markstammkohl,** Hochzucht	70.—	37.50	8.—	5.—	1.20

Futterkohl (auch Kuhkohl oder Baumkohl)

Auch diese Sorten eignen sich hervorragend zur Verfütterung; sie sind ebenfalls winterhart. Die Pflanze wird etwa 1,50 m hoch. Aussaat Mai bis Juni. Verpflanzung im Juli mit 50—60 cm Entfernung. Bedarf für einen Morgen 1/4 kg.

Festpreise bei Abnahme von **mindestens:**	10 kg RM	5 kg RM	1 kg RM	500 g RM	100 g RM
244 **Grüner Kuhkohl,** Hochzucht Schneiders Hydra	60.—	32.50	7.—	4.50	1.05
245 **Diepholzer,** blau, markreich, Hochzucht	100.—	55.—	12.—	8.00	1.80

Falls Hochzuchtsaat vergriffen ist, liefern wir Handelssaat zu obigen Preisen abzüglich 10% Rabatt

Landwirte, baut Öl- und Faserpflanzen!

Der Ölfruchtanbau, besonders von Lein und Raps, ist vor allem geeignet, den Ausfall an Ölkuchen und Futterartikeln auszugleichen, der sich aus der Beschränkung der Einfuhr ergibt. Darüber hinaus ist der Anbau von Ölsaaten auch im eigenbetriebswirtschaftlichen Interesse anzuraten, besonders nachdem die Regierung die Rentabilität der Aussaat gesichert hat.
Die nachstehenden Ölsämereien dürfen bei hoher Vertragsstrafe nur zu Saatzwecken verwendet werden. Wir verweisen auf Ziffer 10 der Lieferungsbedingungen. (Katalog Seite 2.)

	50 kg RM	1 kg RM
2210 **Leindotter** — *Saatmenge 5 kg auf den Morgen.*	35.—	0.90
2260 **Schließmohn,** blauer, Hochzucht, nur zugelassene Sorten (zuzüglich Vorfracht) — *An Ertrag und Ölgehalt besonders günstig, Aussaat Mitte April bis Ende Mai. Sein Anbau ermöglicht Selbstbinder-Mäharbeit. Saatbedarf 1,5 kg je Morgen in Reihen von 20 cm Entfernung.*	82.50	2.—
2264 **Mohn,** weißer, Hochzucht, zur Saat (zuzüglich Vorfracht)	82.50	2.—
2270 **Ölrettich** — *Noch schneller als Senf wachsende, gut bekömmliche Futterpflanze, die aber noch mehr Masse liefert als der Senf. Saatbedarf 9 kg je Morgen.*	70.—	1.60
Senf, zur Saat, weißer oder gelber		
2290 **deutscher**	etwa 36–37	0.90
2292 **ausländischer** — *Eignet sich zur Ölgewinnung besser als Leindotter.*	amtl.	Preis

Siehe auch Seite 14.

	50 kg RM	1 kg RM
2284 **Sommerrübsen,** zugel. Handelssaat ab 50 kg (zuzügl. Vorfr.) 25—50 kg RM **36,** unt. 25 kg RM **40**	34.—	0.80
Hanfsamen		
2140 **Hochzucht Dr. Schurigs,** unter 25 kg **0,40** — *Frühreifend, ertragssicher in Stengel und Samen, mittellg., feinstengelig. Liebt warm. Klima, verl. Aussaat Mitte April bis Ende Mai. Saatbedarf: 40—50 kg bei Breitsaat, 35—40 kg bei Drillsaat.*	28.—	—
2144 **Hochzucht Kuhnow'scher** — *mittelfrühreifend, Stengel: mittellang bis lang, fein bis mittelkräftig, liebt feuchtes, warmes Klima, verlangt Aussaat Mitte April bis Ende Mai. Aussaat 15 kg je Morgen in Reihen von 20 cm Entfernung.*	28.	—
2202 **Deutscher Saatlein**		
Hochzucht, nur zugelassene Sorten	31.—	0.63
Anerkannte Saat	27.—	0.55
Zugelassene Handelsware	25.50	0.52

bis 25 kg **0.03** Zuschlag, von 25—100 kg **0.02** je kg bei Abnahme von 100 kg ermäßigt sich der Preis um **1.**— je 50 kg, ab Züchterstat. od. zuzügl. Vorfracht

2266 Sojabohne, hochwertige Eiweiß- und Ölpflanze

Die Sojabohne enthält 40 % Eiweiß, 17-21 % Fett, 20-24 % Kohlehydrate und 1½ % Lecithin. Sie gedeiht in demselben Klima wie Mais. Am besten kommt sie fort auf nicht zu bindigem lehmigem Sand oder lehmigem Sandboden mit wasserdurchlässigem Untergrund. Aussaat erfolgt Ende April bis Anfang Mai in einer Reihenweite von 30-40 cm, in der Reihe 5-10 cm voneinander entfernt, Aussaatmenge 12 bis 20 kg je Morgen. Die Ernte erfolgt, sobald die ersten Schoten sich gebildet haben, bis kurz vor Beginn des Blattfalles, Anfang bis Mitte September. Die Sojabohne kann geschrotet oder gemahlen verwendet werden. Das Stroh wird trocken oder gedämpft oder mit anderem Futter vermischt oder als Silage verfüttert.

Preise voraussichtlich zuzüglich Vorfracht:	50 kg RM	10 kg ca. RM	1 kg ca. RM
Hochzucht **Delitzscher schwarze Sojabohne** mittelfrühreifend, mittelgroßkörnig, schwarz matt, ertragreich	40.50	9.10	1.04
Hochzucht **Dieckmanns grüngelbe** mittelfrühreifend, mittelgroßkörnig, grüngelb, ertragreich	40.50	9.10	1.04
Hochzucht **Dieckmanns schwarze** mittelfrühreifend, großkörnig, schwarz glänzend, hoher Kornertrag	40.50	9.10	1.04
Hochzucht **Gießener schwarze** mittelfrühreifend, mittelgroßkörnig, schwarz matt, ertragreich	40.50	9.10	1.04

Wichtig ist eine Radicin-Impfung

des Saatgutes, diese ist zuverlässig, einfach anzuwenden und steigert ganz gewaltig den Ertrag. Sofern nicht ausdrücklich verbeten, fügen wir jeder Lieferung den erforderlichen Impfstoff „Soja-Radicin" mit Gebrauchsanweisung bei. 1 Flasche, ausreichend für Saatgut bis 50 kg RM **1.80**
„ „ „ „ „ 100 „ „ **3.50**

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Preise werden billigst je nach Marktlage berechnet

Futter-Runkelrüben • Spezialität unserer Firma

Wir bringen die folgenden Hochzuchten zu den Bedingungen des Reichsverbandes der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe zum Vertrieb:

1. Mehr aus dem Boden wachsende Sorten

a) Gelbe Massenwalzen

Nr. **651 Hochzucht Eckendorfer,** gelb
Nr. **659 Hochzucht Criewener,** gelb
Nr. **738 Hochzucht Knehdener „M“,** gelb

b) Rote Walzen

Nr. **652 Hochzucht Eckendorfer,** rot

c) Gelbe Gehaltswalzen

Nr. **655 Hochzucht Kirsches Ideal**
Nr. **656 Hochzucht Friedrichswerther**

2. Mehr in den Boden wachsende Sorten

a) Weiße Zuckerfutter

Nr. **742 Hochzucht Ovana**
Nr. **746 Hochzucht Lanker**

b) Gelbe Oliven

Nr. **736 Hochzucht deutsche Barres** (Teutonia)
Nr. **726 Hochzucht dänische Barres,** Strynö VII

Die Preise für Hochzuchten betragen für **plombierte Originalpackungen**

von 25 kg bis einschl. 50 kg ..... je 50 kg RM **57.—**
von 5 kg bis unter 25 kg ..... je 1 kg RM **1.32**
von ½ kg bis unter 5 kg ..... je 1 kg RM **1.50**

Ab 50 kg aufwärts wird frei Vollbahnstation des Verbrauchers geliefert

Hochzucht Eckendorfer Runkelrübensamen von Borries

Nr. 651 gelb **Nr. 652 rot**

Massenreiche, gelbe Walze. Leicht und sauber rodbar, weich und saftig. Für alle rübenfähigen Böden geeignet.

Das Eckendorfer Zuchtziel:

Hohe Nährwerterträge von der Fläche in möglichst hoher Masse

wurde von der breiten landwirtschaftlichen Praxis anerkannt.

Weichheit und Saftigkeit des Fleisches gestatten die unzerkleinerte Verfütterung und sichern die Verdaulichkeit und Bekömmlichkeit für alle Tierarten. Die glatte, flachsitzende Walzenform ermöglicht ein leichtes Roden und fast schmutzfreies Ernten.

Bei sachgemäßer Einmietung ist der Saftfutter-Anschluß an das erste Grünfutter gesichert. Die Eckendorfer Runkelrübe eignet sich für jeden Betrieb, jeden rübenfähigen Boden und jeden Verwendungszweck. Die Beliebtheit und Verbreitung im In- und Ausland spricht für den hohen wirtschaftlichen Gesamtwert der Sorte.

655 Hochzucht Kirsches Ideal

Walzenförmige Gehaltsrübe mit hohem Blattanteil. Hoher Trockensubstanzgehalt. Geeignet für alle Rübenböden.

Kirsches Ideal *ist von gelber Farbe, sehr blattreich und wächst zu ²/₃ bis ³/₄ über dem Boden.*

Kirsches Ideal *hat auffallend frühe Jugendentwicklung. Sie deckt früh den Boden, schützt und fördert die Gare und bietet dadurch den natürlichen Schutz gegen Dürre und Schädlinge.*

Kirsches Ideal *bringt höchste Erträge an Trockensubstanz von der Fläche in Form von Rüben mit genügend Saftreichtum, die sich mit wenig Arbeit und möglichst schmutzfrei ernten und verlustfrei bis zum Spätfrühjahr lagern lassen.*

655 Hochzucht Kirsches Ideal

A. & W. WISSINGER G • M • B • H

Rübenanbau erfordert richtige Sortenwahl

Preise siehe auf Seite 16

Ovana

659 **Hochzucht Criewener gelb Massenwalze**

eine gelbe Walze, Massenrübe, leicht rodbar. Widerstandsfähig gegen Dürre. Belaubung schwach bis mittelstark. Seit langen Jahren in Norddeutschland bestens bewährt.

656 **Hochzucht Friedrichswerther gelbe Zuckerwalzen**

Kurze, walzenförmige, blatt- und gehaltreiche Rübe mit guten Trockensubstanzerträgen. Mittelstarkes Laub. Hoher Gehalt an Zucker- und Trockensubstanz bei gutem Rübenertrag, leichte Rodbarkeit, Haltbarkeit bis zur Grünfutterernte. Sichert bei Milch-, Mast- und Zuchttieren jeder Art hohe Milcherträge, guten Fleischansatz, Leistungsfähigkeit.

738 **Hochzucht Knehdener gelbe Walze M,**

kurze bis mittellange gelbe Walze mit guten Massenerträgen. Kräftiges Blatt. Anspruchslos und dürrefest. Ertragssicher.

746 **Hochzucht Lanker**

weiße grünköpfige Rübe von gleichmäßiger gestrecktovaler Form; hoher Nährwert und gute Haltbarkeit.

726 **Hochzucht dänische Barres Strynö VII**

olivenförmige glatte Massenrübe mit mittlerem Trockensubstanzgehalt, kräftigem Blatt und mittlerer bis guter Haltbarkeit, namentlich in Norddeutschland immer mehr an Beliebtheit gewinnend.

Teutonia

742 **Hochzucht „Ovana“, die zuckerreiche Futterrübe trock. Gebiete und des leichteren Bodens**

eine mittelgroße Rübe mit hohem Trockensubstanzgehalt. Gleichmäßige, glatte Olivenform mit grünem Kopf, kräftigem Laub, halb aus der Erde wachsend, gut haltbar, läßt sich ohne Spaten leicht ernten. Sie bringt Massenerträge, und wird nicht nur für Milchvieh, sondern auch für Pferde, Schweine und Gänse bevorzugt, von besonders langer Haltbarkeit; sie ist dadurch ein guter Ersatz für teure Kraftfuttermittel.

736 **Hochzucht deutsche Barres „Teutonia“ die gehaltreiche Dauerrübe**

eine mittellange rotorange, olivenförmige Gehaltsrübe mit starker Belaubung und gutem Trockensubstanzertrag und guter Haltbarkeit, halb aus der Erde wachsend, mit härterem Fleisch, daher gut haltbare Dauerrübe, zur Verfütterung bis Mai des folgenden Jahres geeignet.

Hochzucht Zuckerrüben

759 **Hochzucht E-Rübe Ertragreiche**

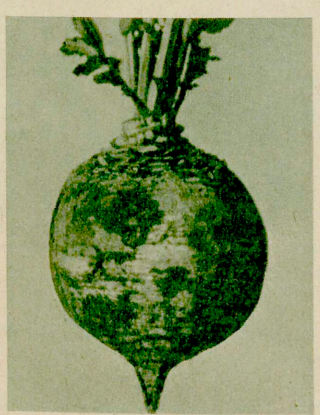
zuzüglich Vorfracht ..... 50 kg RM **43.—**
Bei Lieferung von Mengen bis zu 20 kg ... $^1/_2$ kg RM **0.60**

Breiter, kräftiger, grüner Rübenkopf mit starkem und kräftigem Blatt. Hoher Rübenertrag bei meist geringem Zuckergehalt. Spätreif, erfordert längere Vegetationszeit.

755 **Hochzucht Z-Rübe Zuckerreiche**

zuzüglich Vorfracht ..... 50 kg RM **43.—**
Bei Lieferung von Mengen bis zu 20 kg ... $^1/_2$ kg RM **0.60**

Schlanke Rübe, kürzer als E-Rübe mit mittelgrünem Kopf und mittelstarkem Blatt. Hoher Zuckergehalt auf Kosten der Masse. Bei langen Transportwegen und hohen Niederschlagsmengen besonders anbauwürdig.



Nr. 604. **Runde weiße rotköpfige Wasserrübe**

Wasserrüben (Stoppelrüben, Weißrüben)

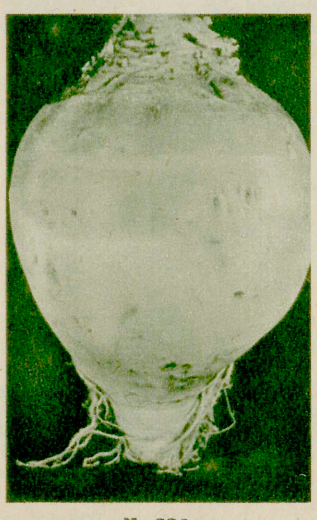
Wasserrüben bedürfen zu ihrer Ausbildung etwa 10 Wochen. Am besten gedeihen sie nach gedüngter Vorfrucht auf **frischem tiefgründigem oder lehmigem Sandboden.** Zur guten Entwicklung ist **nicht zu enger Stand** unbedingt nötig, eine Entfernung von 30 cm in den Reihen und ein Zwischenraum von 40 cm zwischen den Reihen dürfte als das mindeste zu bezeichnen sein. — **Sie sind ein von Rindvieh und Schafen gern genommenes Herbst- und Winterfutter und lassen sich gleich den Runkeln und Kohlrüben über Winter einmieten. Kein Milchvieh haltender Landwirt sollte versäumen, außer Futterrunkeln** (siehe S. 16 u. 17) **diese Wasserrüben anzubauen, da sie Menge und Qualität der Milch vorzüglich beeinflussen.**

		10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
588	**Verbesserte lange gelblich-weißfleischige grünköpfige Riesen-Kannen**	**28.70**	**3.60**	**0.50**
590	Bortfelder, lange gelbfleisch.	**28.70**	**3.60**	**0.50**
592	Lange weiße rotköpfige...	**28.70**	**3.60**	**0.50**
593	„ weiße grünköpfige ...	**28.70**	**3.60**	**0.50**
598	Ochsenhörner, *lang, weiß, rotköpfig*	**28.70**	**3.60**	**0.50**
604	Runde weiße rotköpf. (s. Abb.)	**28.70**	**3.60**	**0.50**
605	Chiemgauer, *rund, rotköpfig*	**28.70**	**3.60**	**0.50**
606	Runde weiße grünköpfige	**28.70**	**3.60**	**0.50**
608	„ gelbe Wilhelmsburger	**28.70**	**3.60**	**0.50**

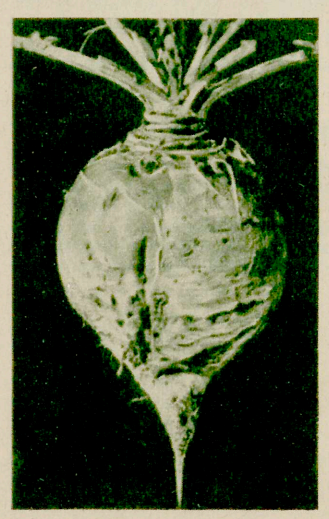
Vorstehende Sorten 10 gr RM **0.15**

Kohlrüben, auch Wruken, Steckrüben genannt

Nr. 318.
Kohlrübe Frankenstolz



Nr. 336.
Ostmärkische, weiße



Nr. 332. **Rotgrauhäutige gelbe Kohlrübe**

Kulturanleitung zum rationellen Anbau

Kohlrüben gedeihen auf fast allen Bodenarten, am besten jedoch auf Tonmergel, Lehmmergel usw., wenn er tiefgründig und in gutem Dungzustande ist. Tiefe Umackerung im Herbst ist für die günstige Entwicklung im Frühjahr eine wesentliche Vorbedingung, da dadurch der Boden die erforderliche Feuchtigkeit besser aufspeichern kann.

Kohlrüben können entweder an Ort und Stelle gesät oder von Saatbeeten verpflanzt werden. Im ersteren Falle sät man 1 kg pro Morgen in Reihen von 50 cm Abstand Ende April in das freie Land. Will man die Kohlrüben verpflanzen, so sät man Anfang April bis Mitte Mai in 10—15 cm voneinander entfernte Reihen auf Sandboden.

Stallmistdüngung im Frühjahr ist nicht zu empfehlen, da die Rüben dann leicht madig werden. Gibt man dennoch Stallmist, so muß er im Herbst untergebracht werden. An künstlichem Dünger kommt pro Morgen 150 kg Thomasmehl oder entsprechende Mengen Superphosphat, 175 kg Kainit oder 50 kg 40%iges Kali, 75—125 kg schwefelsaures Ammoniak und 2—3 Wochen nach der Pflanzung 25 kg Natronsalpeter in Frage.

Öfteres Hacken ist zur Erzielung guter Ernten erforderlich, nötigenfalls auch ein Häufeln. Die Pflanzen sollen, je nach Sorte, einen Zwischenraum von 30—40 cm bei einem Reihenabstand von 50 cm haben. Speisekohlrüben pflanzt man enger, um die bevorzugten kleineren Rüben (bis zu 2 kg schwer) zu gewinnen.

Festpreise bei Abnahme von **mindestens**	25 kg RM	10 kg RM	5 kg RM	1 kg RM
312 von Arnims Criewener gelbe Hochzucht ..... glatte Form, schwachvioletter Kopf, ziemlich feinblätterig, gelbfleischig, auch gute Speiserübe. Für alle Böden geeignet.	71.25	30.—	16.25	3.50
314 von Arnims Criewener weiße Hochzucht..... weißfleischige glatte Rübe mit grünlich-violettem Kopf, ziemlich feinblätterig. Für alle Böden geeignet.	71.25	30.—	16.25	3.50
316 Brandts weiße Hochzucht ..... ovale-langovale, glatte Form mit grünviolettem Kopf, starkem, aufrechtem Blatt, weißfleischig, massen- und schnellwüchsig. Für alle Böden geeignet.	71.25	30.—	16.25	3.50
318 Endreß Frankenstolz weiße, Hochzucht..... langovale-kannenförmige, weißfleischige, massenreiche Rübe mit grünviolettem Kopf und mittelstarker, aufrechter Belaubung; starker Halsansatz. Vorzüge: besonders hohe Erträge, rasches Wachstum, gutes Anwachsen, große Haltbarkeit im Winter.	71.25	30.—	16.25	3.50
322 Gelbe Apfel ..... plattrunde, gelbfleischige Rübe mit graugrünem Kopf und schwacher Belaubung. Vorwiegend für Speisezwecke.	65.—	27.—	14.—	3.—
325 Perfektion gelbe..... glatte, runde bis plattrunde, gelbfleischige Rübe mit graugrünem Kopf, feiner Belaubung und ungegliedertem Blatt. Vorwiegend für Speisezwecke.	65.—	27.—	14.—	3.—
330 Pommersche Kannen weiße, nicht mehr lieferbar..... Als gleichwertigen Ersatz empfehlen wir Nr. 318 Endreß Frankenstolz weiße, Hochzucht.	—	—	—	—
332 Rotgrauhäutige gelbe ..... runde bis hochrunde, leicht zugespitzte, gelbfleischige Rübe mit violettem Kopf und mittelstarker Belaubung. Vorwiegend für Futterzwecke, sehr ertragreiche empfehlenswerte Sorte.	65.—	27.—	14.—	3.—
336 Ostmärkische weiße..... länglich runde, zugespitzte, sehr blattreiche weißfleischige Rübe, mit rotviolettem Kopf. Sehr empfehlenswerte zarte Kohlrübe, die noch in rauhen, kalten Gegenden, wo gelbfleischige Sorten nicht mehr gut gedeihen, reiche Erträge gibt. Futter- und Speiserübe.	65.—	27.—	14.—	3.—
348 Hoffmanns gelbe ..... oval-runde, etwas zugespitzte, glatte, gelbfleischige Rübe mit grünlich-violettem Kopf und mittelstarker Belaubung. Für Futter- und Speisezwecke.	65.—	27.—	14.—	3.—
352 Hoffmanns weiße ..... rund-leichtovale, bronzeköpfige, weißfleischige Rübe ohne Hals, mit starker Belaubung und hohen Erträgen. Vorwiegend Futterrübe.	65.—	27.—	14.—	3.—
354 Gelbe grünköpfige Wilhelmsburger ..... runde, leicht spitz zulaufende, gelbfleischige, etwas rauhschalige Rübe mit graugrünem Kopf. Mittel bis stark belaubt, als Speise- und Futterrübe geeignet.	65.—	27.—	14.—	3.—
356 Gelbe grünköpfige Seefelder Hochzucht ..... runde bis hochrunde, gelbfleischige, ziemlich glatte Rübe mit kräftigem, grünem Kopf, mittel- bis starklaubig. Als Speise- und Futterrübe geeignet. Sehr frohwüchsig, hoher Massenertrag, hohe Trockensubstanz, widerstandsfähig gegen Kohlhernie.	71.25	30.—	16.25	3.50

Preise für kleinere Mengen siehe Seite 26

Futtermohrrüben • Wir führen nur abgeriebene Saat

Winke für ertragreichen Anbau

Der beste Boden ist lockerer, tiefgründiger, humusreicher, kalkhaltiger, sandiger Lehm oder lehmiger Sand in nicht allzu feuchter Lage. Auf schweren oder steinigen Böden entarten die Formen, da die Pflanzen nicht weiterwachsen, Nebenwurzeln bilden und dadurch eine ganz minderwertige Ernte liefern. Gegen Trockenheit und Kälte sind sie ziemlich widerstandsfähig. Aussaat erfolgt, sobald im Frühjahr der Boden offen ist, am besten auf frisch gepflügtes Land in Reihensaat, je nach Sorte mit 20—30 cm Abstand, um möglichst leicht hacken zu können. Aussaat ca. 2 kg pro ¼ ha.

Frische Stallmistdüngung ist unzweckmäßig, sie bewirkt, daß die Möhren sich verfärben und gabeln, außerdem wird die Entwicklung tierischer Schädlinge im Boden gefördert. Wenn Stallmist gegeben werden muß, ist die Düngung im Herbst vorzunehmen. Bei ausschließlicher Verwendung von künstlichen Düngemitteln ist Natronsalpeter und Kali sehr zu empfehlen. Man gibt auf ¼ ha 100 kg 40%iges Kali, 100 kg Superphosphat und 50 kg Natronsalpeter. Zu dichter Stand der Pflanzen behindert die Entwicklung, Verziehen schafft Abhilfe.

Festpreise bei Abnahme von **mindestens**

	10 kg RM	5 kg RM	1 kg RM	½ kg RM
408 Lange weiße grünköpfige weiße, sehr lange, spitz zulaufende, ½ bis ⅓ aus dem Boden wachsende Möhre mit großem, grünem Kopf, Laub grob	66.—	35.—	7.40	4.30

Diese sogenannten **Pferdemöhren** ergaben einen Ertrag **bis 400 Zentner** pro Morgen = ¼ ha.

426 Hochzucht Kirsches Lobbericher Eine hervorragende, gleichgut zu Futter- wie zu Speisezwecken geeignete Sorte. Ausgezeichnet durch lange, abgestumpfte Form, goldgelbe Farbe von Rinde und Mark, mittelkräftige Belaubung und große Wüchsigkeit Ein besonders gutes Beifutter für Pferde, Schafe und Jungschweine. **Die Futterrübe des leichten Bodens, aber auch für schweren Boden geeignet**	74.—	39.—	8.20	5.—
427 Lobbericher Gelb = gelborange, mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre, fast ganz im Boden bleibend, grobes Laub. **Vorzügl. zur Schweine- u. Gänsemast geeignet, sehr ertragreich, nahrhaft und haltbar, süßlich. Am ähnl. unserer früher unter Nr. 430 geführt. verbessert., süßl., goldgelb., grünköpfig., zylinderförm., stumpfen Riesen-Futtermohrrübe**	66.—	35.—	7.40	4.30
429 Rheinische, gelblichorange, lange, zylindrische, stumpfspitze, nur wenig aus dem Boden wachsende Möhre, mit grünem Kopf. Laub: feinere Fiederung als bei den übrigen Sorten	66.—	35.—	7.40	4.30

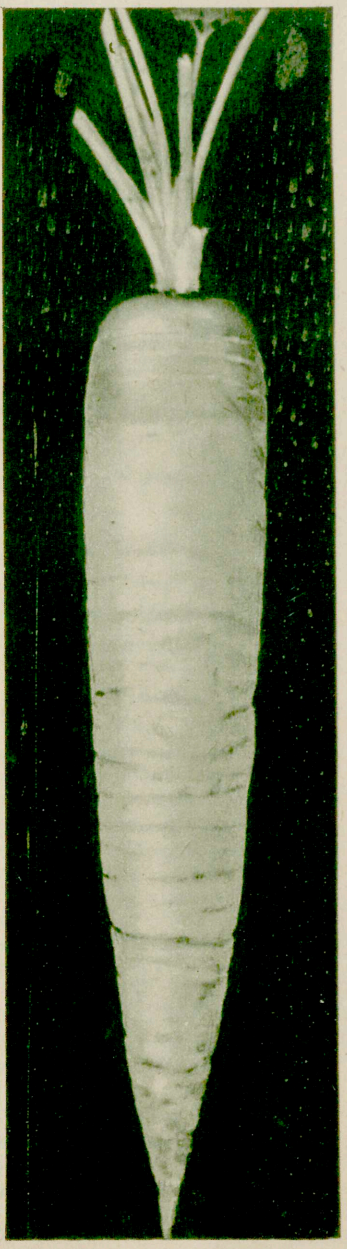
Preise für kleinere Mengen Seite 26; ebenso für

Speisemohrrüben oder Karotten

390 Lange rote stumpfe ohne Herz. Vorzügl. ertragreiche Sorte zu Speise- und Futterzwecken infolge größerer Ertragsfähigkeit .....
392 Sudenburger, lange rote dicke

Preise siehe Seite 26

½ der natürlichen Größe
Nr. **427. Futtermohrrübe, Lobbericher, gelblich-orange, abgestumpfte**



½ der natürlichen Größe
Nr. **408. Futtermohrrübe Lange weiße grünköpfige**

Wildfutterpflanzen

Nr. 2326. Comfrey (Symphytum asperrimum). Ausdauernde Futterpflanze, besonders zur Schweinefütterung angebaut, gibt schon vom April ab große Massen weichen, saftigen Futters. Pflanzzeit April bis Anfang Mai. Bedarf pro Morgen ca 17000 Stück. 100 Stck. RM **1.80**, 1000 Stck. RM **13.**— Für gr. Mengen Preise auf Anfrage

Nr. 70. Topinambur (Helianthus tuberosus), **Erdäpfel,** perennierendes vorzügl. Viehfutter, vollkommen winterhart, eignen sich besond. für Wildremisen. Von Schafen, Pferden sehr gern gefressen, auch Schweine vertragen sie. Besonders leichte Böden u. solche mit steiniger, flacher Ackerkrume lohnen Anbau. Bedarf pro Morg. ca. 300 kg. **Versand nur von Mitte März bis Mitte April zu Tagespreisen.** Ausführliche Kulturanleitungen kostenfrei.

	50 kg RM	1 kg RM
2476 Johannisroggen, echtes Waldstaudenkorn	—	—
2224 Lupinen, perennierende	78.—	1.80
2217 Hochzucht Süßlupinen, gelbe, s. S. 14 .	22.—	—
2314 Besenpfriem (Ginster) ... 100 gr RM —.65	—	5.30

2324 Stachelginster (Ulex europ) 1 kg RM **18.**— 100 g RM **2.40**
250 Grüner Markstammkohl, Hochzucht .....
244 „ Kuhkohl, Hochzucht Schneiders Hydra
245 Diepholzer, blau, Hochzucht .....

Preise siehe Seite 15

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Futtermöhren-Anbau ergänzt den Futtervorrat

Saatmais, Sonnenblumen u. andere Silage-Pflanzen

Drei Zwecken hat der Mais heute zu dienen. Seit langem ist er bekannt als eine Grünfutterpflanze, die ein gern genommenes milchtreibendes Eiweißfutter in einer Zeit (zweite Hälfte August bis September) gewährt, in der anderes Grünfutter nicht zur Verfügung steht. Größere Bedeutung gewinnt der Anbau des Körnermaises. Dazu eignen sich vor allem die frühreifenden Sorten. Man kann, vorausgesetzt die Wahl der richtigen Sorten, mit einer Körnerernte bis zu 20 Zentner rechnen, die geschrotet ein wertvolles Kraftfutter abgibt.
Zu diesen Verwendungsarten kommt neuerdings die Verwertung im Silo hinzu. Erst die Silage gibt die Möglichkeit, gerade solche Futterpflanzen, welche die höchsten Erträge von der Flächeneinheit bringen, in größerem Umfange wirtschaftlich zu verwerten und vom Grünfutterbau zum Winterfutterbau überzugehen.
Für Gärfutter eignen sich vor allem Mais und Sonnenblumen. Da zum Gärfutter spätreife Maissorten Verwendung finden, ist es unter günstigen Verhältnissen noch sehr wohl möglich, ihm eine Vorfrucht vorangehen zu lassen. Die Sonnenblumen bringen nach neueren Versuchen dagegen den größeren Massenertrag. Der Mais ist eine Hackfrucht und braucht leichtere Bodenarten, verlangt aber starke Stallmistdüngung; Jauche verträgt er gut, für Phosphorsäuredüngung ist gerade der Körnermais sehr dankbar. Auch Kalkgaben dürfen nicht vernachlässigt werden, besonders wenn der Stallmist knapp sein sollte.
Zur Korngewinnung wird der Mais Anfang Mai auf einen Standraum von 60 zu 40 cm ausgelegt, in jedes Loch zwei Körner. Der Saatgutbedarf ist dabei 12,5 kg auf einen Morgen.
Zur Silage sät man Anfang Mai bei einem Standraum von 20 zu 40 cm. Saatgutbedarf 25 kg auf den Morgen. Die Ernte erfolgt, sobald die Körner milchreif sind. Der Mais wird abgehauen und gehäckselt in den Silo gebracht.
Zahnmais bringt die größte Grünfuttermasse aller Maisarten. Saatzeit: Anfang Mai in 14tägigen Abständen. Standraum 30—40 cm. An Saat gehen 35 kg auf den Morgen. Die Ernte wird nach Bedarf täglich eingeholt und gehäckselt oder ungeschnitten vorgelegt.

Saatmais

Frühreifend

2226 Hochzucht Chiemgauer
niedriger Wuchs, ertragstreu, bei richtiger Anbauweise (engerer Standweite) gute Erträge. — Reift überall auch in weniger günstigen Lagen noch aus. Zugelassen nur zur Körnergewinnung für das ganze Reichsgebiet außer Baden

2230 Hochzucht Mahndorfer
niedriger Wuchs, mit hohen Erträgen, reift auch in rauhen Lagen. Zugel. als Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden

2227 Hochzucht Mecklenburger
früh- bis mittelfrühreifend und anspruchslos, auch für ungünstige norddeutsche Anbauverhältnisse geeignet. Zugelassen als Körnermais für das ganze Reichsgebiet, außer Baden

2232 Hochzucht Pfarrkirchner
niedriger Wuchs, geringer Strohertrag, reift auch in weniger günstigen Lagen noch aus, ertragstreu. Zugelassen als Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden

Mittelfrühreifend

2233 Hochzucht Dr. Delilles
mittelhoher Wuchs, ertragreich, reift auch unter norddeutschen Verhältnissen aus. Als Körnermais zugelassen für das ganze Reichsgebiet außer Schleswig-Holstein, Ostpreußen und Baden, als Grün- und Gärfuttermais nur in Hannover

2241 Hochzucht Pommernmais
weiß bis gelbkörnig, mittelhoher Wuchs, ertragreich, besonders in Ostdeutschland bewährt, reift dort in normalen Jahren gut aus. Als Körnermais zugelassen für das ganze Reichsgebiet außer Schleswig-Holstein, Ostpreußen und Baden, als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich außer Baden

Mittelspätreifend

2242 Hochzucht Caspersmeyers II
mittelhoher bis hoher Wuchs, ertragsreich, reift nur unter günstigen Verhältnissen aus. Nur als Grün- und Gärfuttermais zugelassen im ganzen Reich außer Baden

2238 Hochzucht Gelber badischer Landmais
mittelhoher Wuchs, ertragreich, sowohl zum Körner- wie Siloanbau geeignet. Als Körnermais nur zugelassen in Baden, Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saar-Pfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt, als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich

2236 Hochzucht Janetzkis
ertragtreu, sowohl zum Körner- wie Siloanbau geeignet. Zur Körnergewinnung zugelassen in Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saar-Pfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt und Sachsen, als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich außer Baden

Spätreifend

2245 Hochzucht Caspersmeyers Silo-Zahnmais
hoher Wuchs, hoher Grünmassenertrag, Gär- und Grünfuttermais. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden

2244 Hochzucht Rottaler Silomais
hoher Wuchs, viel Grünmasse, für Gär- und Grünfutterzwecke geeignet. Zugelassen im ganzen Reich außer Baden

Die Preise werden amtlich festgesetzt, ebenso auch die Kleinhandelszuschläge

Hochzucht ..... RM **40.—**
je 100 kg netto, zuzügl. Vorfracht, Verpackung besonders, ab Erzeugerstation

Bei Abnahme von Mengen über 25 bis zu 99 kg... RM 44.—
Bei Abnahme von Mengen bis zu 25 kg ..... RM 46.—

Mais-Sonnenblumen-Gemenge, 13 Wochen nach der Aussaat

Sonnenblumen

Die Sonnenblume ist eine sichere Eiweißpflanze selbst auf ganz leichten Böden, mit der man erheblich mehr Eiweiß als mit Mais gewinnen kann.
Zur Silage legt man die Sonnenblumenkerne bei einem Standraum von 50 zu 40 cm Anfang bis Mitte Mai aus. Auf ein Loch kommen drei Körner in 3 cm Tiefe. Saatgutbedarf 5 Kilo auf den Morgen. Die Sonnenblumen liefern bis zu 400 Zentner Grünmasse auf den Morgen. Sie werden wie der Mais abgehauen und gehäckselt in den Silo gebracht. Die weißsamigen Sorten werden den gestreiften vorgezogen.

	50 kg RM	½ kg RM
2306 Weißsamige Sonnenblume	Tages	preis
2304 Gestreifte „	Tages	preis

Hochzucht-Saatgetreide

Wir liefern Hochzuchtsaaten ab Anbaustation der Züchter zu ermäßigten Frachtsätzen
Die **Berechnung** der Hochzuchten erfolgt zu den **Originalpreisen der Züchter.** Im übrigen verweisen wir für den Bezug von Hochzucht-Saatgetreide auf die Bedingungen der Züchter, welche wir auf Verlangen übersenden.

Sommerhafer

Sommerroggen

Hochzucht **Karlshulder**
Ähre etwas schmal, mittellanges Stroh.

Hochzucht **Petkuser**
Ähre etwas breit, mittellanges Stroh.

Sommerweizen

Hochzucht **Heine's Kolben**
mittlere Reifezeit mit hohen Korn- und Stroherträgen, lockerährig, anpassungsfähig, auch bei später Aussaat ertragssicher. — Besonders für ungünstige Klima- und Bodenverhältnisse.

Hochzucht **Janetzki's früher**
frühreifend, lockerährig, mit sehr guter Backfähigkeit, verträgt späte Aussaat. Für geringen Boden und weniger günstige Weizenlagen.

Hochzucht **Peragis**
mittelspätreifend, standfest, ertragreich, großkörnig, mitteldichte Ähre. — Für alle Weizenlagen. Verlangt frühe Aussaat.

Hochzucht **von Rümker's frühreifer Dickkopf**
frühreifend, standfest, mit kurzem Stroh, dichte Ähre. — Besonders auf besseren Böden ertragssicher und ertragreich.

Hochzucht **Strube's roter Schlanstedter**
spätreifend, mitteldichte Ähre. — Bei früher Aussaat auf guten Böden sichere Erträge.

Hochzucht **Svalöfs Extra Kolben** (für Seeklima auf besseren Böden) stroharm, lockerährig, sehr gute Backfähigkeit, mittlere Reifezeit.

Hochzucht **Keßlers früher roter** (für ostdeutsche Verhältnisse) früh bis mittelfrühreifend, ertragreich, lockerährig. Auch für geringe Lagen geeignet.

Hochzucht **Lohmann's Weender galizischer** (sehr gute Backfähigkeit) mittelfrühreifend. — Nur für geringe Böden, auch in hohen Lagen.

Sommerweizen

Sommergerste

Hochzucht **Ackermann's Isaria**
mittelspät bis spät, ertragstreue Gerste mit hohen Korn- und Stroherträgen, mittlere Standfestigkeit, mittellange lockere Ähre, gute Brauqualität, große Anpassungsfähigkeit. Für alle Lagen.

Hochzucht **Hadostreng**
mittelfrüh- bis mittelspätreifend, ertragreich, mittlere Standfestigkeit, hoher Strohanfall, mittellange mitteldichte Ähre, gute Brauqualität. Für alle, aber nicht zu trockene Gerstenlagen.

Hochzucht **Heine's Hanna**
mittelfrühreifend, gute Braugerste, ertragreich, mittellange mitteldichte Ähre. — Für trockene ausgesprochene Braugerstenlagen geeignet.

Hochzucht **Svalöfs Sieges**
mittelfrüh bis mittelspätreifend, mittellange mitteldichte bis dichte Ähre, niedriger Eiweißgehalt. — In Küstengebieten ertragreich.

Hochzucht **Peragis**
früh- bis mittelfrühreifend, ertragreich, mittellange mitteldichte bis lockere Ähre, mittlere bis gute Standfestigkeit. — Für alle Klima- und Bodenverhältnisse, auch als Futtergerste geeignet.

Hochzucht **Ackermann's Bavaria** (für feuchte Lagen)
mittelspät, mittellange lockere Ähre. — Besonders für bessere Böden mit genügend Feuchtigkeit unter süddeutschen Verhältnissen.

Hochzucht **Dornburger Heils Franken** (für schwere Böden)
frühreifend, mittellange, mitteldichte Ähre. Für nicht ausgesprochene Gerstenlagen.

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Saat-Getreide-Wechsel sichert erhöhte Erträge

Hafer

Gelbhafer

Hochzucht **Eckendorfer früh Borriesa,** gelb
frühreifend, ertragssicher, sehr standfest, fein- und kurzstrohig, für alle, auch leichte Böden, besonders für Berglagen.

Hochzucht **Kirsches Pfiffelbacher**
mittelfrühreifend, ertragssicher, norm. Standfestigkeit, f. alle Lagen.

Hochzucht **von Lochow-Petkuser Flämingsgold**
mittelspätreifend, mittl. Standfestigkeit, sehr gute Ertragsleistung, mittel bis hoher Strohanfall, anpassungsf. an alle, auch trock. Lagen.

Hochzucht **Strubes Schlanstedter**
mittlere Reife, normale Standfestigkeit, für Böden in guter Kultur, auch mit geringer Feuchtigkeit.

Gelbhafer

Hochzucht **P. S. G. Goldkorn** (nicht für bessere Haferlagen)
mittelfrühreifend, mit guten Erträgen in weniger günstigen Haferlagen, normale Standfestigkeit, kurzes Korn.

Hochzucht **Svalöfs Goldregen II,** gelb

Weißhafer

Hochzucht **Siegeshafer**
mittelspätreifend, strohreich, standfest, ertragssicher, auf schweren und mittelschweren Böden bei ausgezeichneter Feuchtigkeit.

Weißhafer

Hochzucht **Beseler II,** weiß (für feuchte Lagen)
mittelspät- bis spätreifend, ertragssicher, standfest. — Für bessere Lagen.

Hochzucht **Fichtelgebirgs,** weiß (für Gebirgslagen), mittelfrühreifend, feinstrohig und strohreich, spitzes Korn, verlangt enge und starke Aussaat.

Hochzucht **von Kalbens Vienauer,** weiß (für unsichere Haferlagen), früh- bis mittelfrühreifend, großkörnig.

Hochzucht **Lembkes Baldur,** weiß (für nicht trockene Lagen), mittelfrühreifend, mit guten Erträgen, großkörnig, strohreich.

Hochzucht **Lüneburger Kley,** weiß (für anmoorige Böden), mittelspätreifend, ziemlich standfest, mittlerer Strohertrag. Für ungünstige Lagen Norddeutschlands geeignet.

Hochzucht **Peragis,** weiß (für nicht trockene Lagen), mittelfrüh- bis frühreifend, kurzkörnig, mittlerer Strohertrag, normale Standfestigkeit, in feuchteren Lagen mit besseren Böden ertragreich.

Hochzucht **Streckenthiner 9,** weiß (für Übergangsböden), mittelfrüh- bis mittelspätreifend, strohreich, großkörnig, in feuchten Lagen auf Übergangsböden ertragstreu und ertragssicher.

Kennen Sie schon die Vorteile des Beizens?

Ein Versuch wird Sie bald überzeugen!

Mit wenig Unkosten lassen sich bedeutend größere Ernten erzielen, wenn das zur Aussaat kommende Getreide mit Beize entweder trocken oder feucht behandelt wird.

CERESAN Naß- und Trockenbeize

Die **wirksamsten Saatbeizen** sind zur Vernichtung aller dem Saatgut anhaftenden schädlichen Pilzkeime. Erprobt gegen Steinbrand des Weizens, Fusarium (Schneeschimmel) des Roggens und Weizens, Roggenstengelbrand, Streifenkrankheit der Gerste, Haferflugbrand, Wurzelbrand der Rüben, Brennfleckenkrankheit der Bohnen, Erbsen usw.

448 W **Ceresan-Naßbeize** für **Tauch- u. Benetzungsverfahren** (in Packung).

50	100	250	500	1000	5000 g
0.77	**1.07**	**2.51**	**4.74**	**8.97**	**44.25** RM

Bei nacheinanderfolgender Beizung werden gebraucht:

	Weizen	Roggen	Gerste	Hafer
beim **Tauchverfahren**	50 g	50 g	60 g	180 g
für den 1. Ztr.	50 g	50 g	60 g	180 g
für jeden weiteren Ztr.	8 g	8 g	9 g	20 g
Beim **Benetzungsverfahren** für je 1 Ztr.	25 g	17½ g	30 g	—

Gerste, Hafer und Rübenknäule werden zur Vermeidung des lästigen Rücktrocknens zweckmäßig nur trocken gebeizt.

449 W **Ceresan Trockenbeize** ermöglicht eine wirksame Beizung jeglichen Saatgutes in bequemster und einfachster Weise.
In Packungen von 0,2 kg RM **1.06,** 1 kg RM **3.94,** 5 kg RM **18.75.**
Beim **Trockenverfahren** werden benötigt für je 1 Ztr. Weizen, Roggen, Lupinen, Bohnen, Erbsen 100 g, Gerste, Dinkel, Flachs 150 g, Hafer 250 g, Rübenknäule 400 g Ceresan Trockenbeize.
Sonderpackung 50 g für Gemüsesamen RM **0.68,** Bedarf per kg Samen ca. 2—4 g. Ausführliche Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei.

450 W **Corbin,** bestes Beizmittel des Saatgutes zum Schutze gegen Krähenfraß u. Fäulnis. Für ca. 150 kg Saat wird 1 kg benötigt. ½ kg RM **1.30,** 1 kg RM **2.15**

Gehölzsamen für die Forstwirtschaft etc.

Lieferung erfolgt laut Anordnung zur Regelung des Absatzes und der Preise für Forstsamen und Forstpflanzen vom 17. September 1938.
Anerkannte Saat ist nur in Original-Packungen von ¼ kg an aufwärts lieferbar.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
Die wichtigsten Nadelholz-Arten					
2604	**Abies pectinata, Weißtanne** (Mißernte) 50 % K.	—	—	—	—
2648	**Larix europaea, europ. Lärche, anerkannte Saat** 50 % K.	**40.—**	—	—	—
	Pinus silvestris, Kiefer				
2670	**Norddeutsche** } **anerkannte Saat** minimal 90 %	**25.—**	—	—	—
2671	**Mitteldeutsche Tieflandskiefer** } **anerkannte Saat** minimal 90 %	**20.—**	—	—	—
2672	**„ Höhenkiefer** . . } **anerkannte Saat** minimal 90 %	**35.—**	—	—	—
2654	**Picea excelsa, Fichte, deutsche, anerkannte Saat** 90 % K.	**11.—**	—	—	—
2674	**Pinus strobus,** Weymouths Kiefer	**10.—**	**1.40**	**0.25**	**0.15**
2680	**Taxus baccata,** Eibenbaum	**12.—**	**1.80**	**0.35**	**0.20**
	Die wichtigsten Laubholz-Arten				
2713	**Alnus glutinos , Roterle, neue Ernte, anerkannte Saat**	**14.—**	—	—	—
2714	**„ „ „ „ „ nicht- „ „**	**6.—**	**0.90**	**0.20**	**0.10**
2740	**Betula verrucosa, Sandbirke, neue Ernte**	**3.—**	**0.45**	**0.15**	**0.10**
2750	**Carpinus betulus, Hainbuche, neue Ernte** (Mißernte)	—	—	—	—
2790	**Fraxinus excelsior, Esche, neue Ernte**	**1.20**	**0.30**	**0.15**	**0.10**
2888	**Robinia pseudoacacia, Akazie, neue Ernte**	**2.50**	**0.35**	**0.15**	**0.10**
2904	**Sorbus aucuparia, Eberesche, Vogelbeere** (getrocknete Beeren)	**1.40**	**0.25**	**0.10**	—

Andere Nadelhölzer

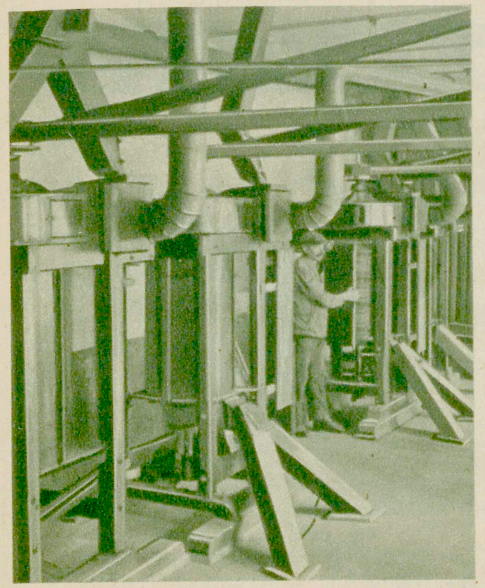
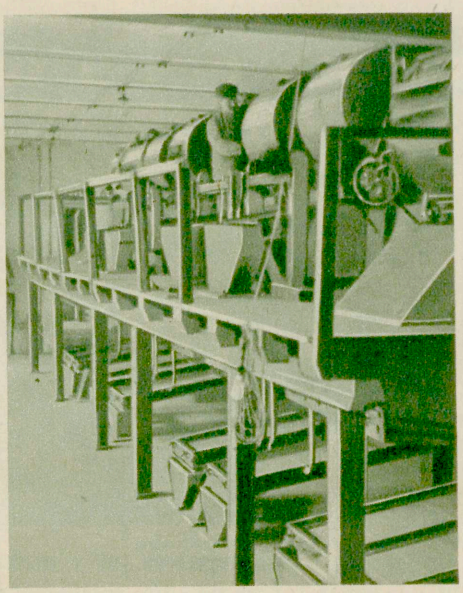
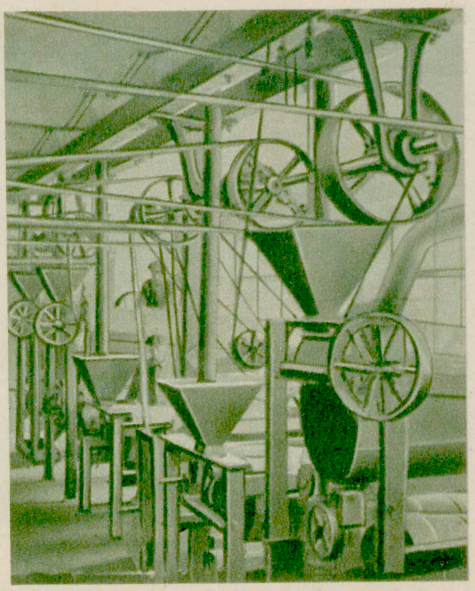
		1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2608	**Biota (Thuja) orientalis,** Lebensbaum	**7.—**	**0.90**	**0.20**	**0.10**
2638	**Juniperus communis,** Wacholder	**1.80**	**0.30**	**0.15**	**0.10**
2657	**Pinus banksiana,** Bankskiefer 80%	**22.—**	**2.80**	**0.40**	**0.20**
2658	**„ cembra,** Zirbel-Kiefer (Zirbelnuß)	**2.20**	**0.40**	**0.10**	—
2664	**„ austriaca,** Schwarzkiefer 80%	**10.—**	**1.40**	**0.25**	**0.15**
2668	**„ pinaster** (maritima), Meerstrandskiefer	**4.20**	**0.70**	**0.20**	**0.10**
2676	**Pseudotsuga douglasi viridis,** grüne Douglasi 30%	**40.—**	**4.80**	—	—
2688	**Thuja occidentalis,** Abendländ. Lebensbaum	**28.—**	**3.60**	**0.60**	**0.20**

Andere Laubhölzer

2700	**Acer campestre, Feld-Ahorn**	**3.60**	**0.50**	**0.20**	**0.10**
2708	**Acer pseudoplatanus, Bergahorn,** neue Ernte	**1.80**	**0.30**	**0.15**	**0.10**

(Fortsetzung **Laubhölzer und Obstkerne**)

		1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RM
2716	**Alnus incana, Weißerle**	**6.—**	**0.90**	**0.20**	**0.10**
2770	**Crataegus oxyacantha, Weißdorn** (Beeren)	**1.80**	**0.30**	**0.15**	—
2814	**Ligustrum ovalifolium,** immergrün	**5.10**	**0.80**	**0.20**	**0.10**
2816	**„ vulgare,** Rainweide	**2.10**	**0.30**	**0.15**	**0.10**
2832	**Morus alba,** weiße Maulbeere (amtl. Preis)	—	—	—	—
2838	**Pirus communis silvestris, Holzbirnkerne**	**12.60**	**2.—**	**0.40**	**0.20**
2840	**„ malus, Apfelkerne veredelt deutsch**	**7.20**	**1.10**	**0.25**	**0.15**
2890	**Rosa canina,** wilde oder Hundsrose	**1.20**	**0.30**	**0.15**	**0.10**
2894	**Rubus fruticosus,** Brombeere	**12.60**	**2.—**	**0.40**	**0.20**
2896	**„ idaeus,** Himbeere, gemischt	**15.60**	**2.40**	**0.40**	**0.20**

Die rationelle Einrichtung unseres Betriebes ermöglicht, unserer Kundschaft in jeder Hinsicht Vorteile zu bieten

Gemüse- und Blumen-Samen-Neuheiten

Nr. 1815
Buschbohne Schreibers Frühe Wachs ohne Fäden

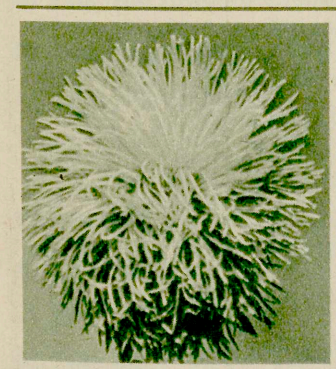
Entstanden aus der Kreuzung von Wachs Rheinland und Konserva. Die flageoletförmige Hülse erreicht eine Länge von 16–18 cm, ist von leuchtend gelber Farbe und vollkommen fadenlos. Das Korn ist weiß. Durch ihre außerordentliche Frühzeitigkeit und den hohen Ertrag zeichnet sie sich vor allen and. gelbhülsigen Buschbohnensorten aus. Vom Reichsnährstand als A. K. Z. Hochzucht-Saatgut zugelassen. Samennachbau ist nicht gestattet.

10 Port. RM **3.60** 1 Port. RM **0.50**

Nr. 3414
Deutsche Meister-Aster „Sonnenrose"

stammt aus der herrlichen gelben Sonnenstrahl und blüht lichtgelb auf. Mit dem Erblühen wird die Farbe immer heller, um schließlich einen Hauch von chamoisrosa im durchscheinenden Lichte der Petalen anzunehmen. Aster Sonnenrose wächst breitbuschig, verzweigt sich vom Grund auf, wird 45 cm hoch und liefert vorzügliche aparte Schnittblumen.

10 Port. RM **7.50** 1 Port. RM **0.90**



Nr. 3932
Aster „Ballfee"

Eine ganz neue Asternform, mit sehr langen, ganz feingeröhrten Strahlenblüten, die sehr dicht zusammenstehen und dadurch einen großen, dichtgefüllten Ball bilden. Die Blumen stehen auf langen, straffen Stielen und sind zartlilarosa. Durch ihren hohen Wuchs ist sie eine Schnittaster ersten Ranges.

10 Port. RM **7.50** 1 Port. RM **0.90**

Nr. 6230
Antirrhinum majus nanum Enormis „Blütenzauber"

Eine neue riesenblumige Löwenmaulrasse, etwa 40 cm hoch, sie bedeutet eine Glanzleistung in der Löwenmaulzucht. Die Pflanzen sind von kompaktem Wuchs und eignen sich gut für Töpfe und Beetbepflanzung. Die riesigen Blumen stehen in großen Dolden auf starken Stielen. Das Farbenspiel der Blüten zeigt weiße, gelbe, creme und rosa Töne in allen Schattierungen.

10 Port. RM **6.—** 1 Port. RM **0.70**

Miniatur Calendula

zeichnet sich durch außerordentliche Reichblütigkeit aus. Die etwa 40 cm hohen Pflanzen eignen sich für Beete, bunte Rabatten und Gruppen, ebenso für höhere Einfassungen.

Nr. 6296 Goldfink

goldorange, nach dem Rande zu heller.

Nr. 6298 Kanarienvogel

leuchtend kanariengelb mit bronzebraun gesäumten Spitzen. Jede Sorte

10 Port. RM **5.—** 1 Port. RM **0.60**

Viola tricolor maxima „Schreibers Riesen"

Stiefmütterchen. Nach jahrelanger Zuchtarbeit ist es gelungen, eine Stiefmütterchenrasse zu schaffen, die Blütengröße mit Frühzeitigkeit und Farbenreinheit vereinigt. Die Blüten erreichen einen Durchmesser von 7 cm und darüber, sie haben einen vollen, wohlgeformten Bau und reine leuchtende Farbe. Es kommen in diesem Jahre die beiden Farben „Gelb" und „Weiß" als Neuzüchtung in den Handel. Jede Farbe

Nr. 8440 Weiß **Nr. 8446** Gelb

10 Port. RM **7.50** 1 Port. RM **0.90**

Bei Aufträgen in Gemüse- und Blumensamen im Betrage von mindestens RM 5.— fügen wir auf Verlangen das Werkchen: „Der kleine Ratgeber für Gartenbesitzer" von H. Friedrich, enthaltend sachlich abgefaßte Kulturanweisungen usw., gratis bei.

Gemüsesamen

Wir liefern **portofrei** Sendungen mit **Gemüse- und Blumensamen**
(siehe besondere Lieferungsbedingungen für Gemüse- und Blumensamen, Seite 2, Absatz 3).

Nr. 12. **Blumenkohl, echter Erfurter Zwerg**

Nr. 69. **Weißkohl, Dithmarscher**

Nr. 123. **Rotkohl, Haco, allerfrühester. Originalsaat**

Blumenkohl

Kulturanleitung: Aussaat Ende Februar bis April in einen Mistbeetkasten oder in Töpfe. Um recht kräftige Pflanzen zu erzielen, die jungen Sämlinge pikieren (versetzen). An schönen Tagen ist der Kasten fleißig zu lüften, damit die Pflanzen abgehärtet werden; Ende April oder Anfang Mai bis Juni setzt man sie in Abständen von 50—70 cm ins freie Land. Blumenkohl liebt tief bearbeiteten, stark gedüngten Boden sowie reichliches Gießen und Spritzen bei warmem Wetter.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RPf.
4	**Berliner früher,** vortrefflich zum Treiben und fürs freie Land	71.20	10.20	1.50	20
8	**Dänischer Export** früher, großköpfiger, sehr fest	94.—	14.—	2.10	20
10	**Erfurter großer früher,** vorzügl. für das freie Land	77.40	11.20	1.70	20
12	**Erfurter Zwerg-, ganz echt I. Qualität** (siehe Abb.). Vorzüglich zum Treiben wie zu frühen und späten Aussaaten ins freie Land	138.—	18.60	2.70	20
16	**Saxa, Schreibers Originalzucht,** kurzstrunkig, mit schneeweißen, sehr großen runden festen Köpfen	200.—	28.—	4.60	20
22	**Frankfurter Riesen-,** sehr zu empfehlen	18.—	2.70	0.40	20
	Vorzügliche Herbstsorte. Sie liefert sehr große, feste, blendend weiße, wohlschmeck. Köpfe, die im September-Oktober in groß. Massen auf den Markt kommen. Pflanzweite mindest. 80 cm.				
24	**Italienischer Riesen-,** (Non plus ultra) extra groß und fest	20.—	3.—	0.45	20
28	**Schneeball,** frühester niedriger, zum Treiben und fürs freie Land	142.—	19.—	2.70	40

Nr. 108. **Strunkkraut,** weißes Altenburger

Nr. 113. **Strunkkohlrabi,** weißer böhmischer

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
108	**Strunkkraut, Altenburger** weiß. (s. Abb.), gibt gutes Viehfutter. Kultur wie bei Weißkohl	20.—	3.—	40	20
	Strunkkohlrabi, böhmischer				
113	großer ovaler weißer	17.—	2.60	40	20
114	„ „ blauer	17.—	2.60	40	20
	sehr wertvolles Viehfutter (s. Abb.)				

Weißkohl (Kraut, Kappus)

Kulturanleitung: Aussaat im März-April im kalten Mistbeet oder in geschützter Lage im freien Lande. Im April-Juni pflanzt man auf gut gedüngtes, nicht zu trockenes Land kleine Sorten auf 50, größere auf 60—70 cm Abstand und bewässert bei trockenem Wetter. — Öfteres Auflockern des Bodens sowie Dunggüsse bei trübem Wetter sind zu empfehlen, damit die Köpfe sich zu ihrer vollen Größe entwickeln können. Aufbewahrung im Winter am besten mit der Wurzel, nach Entfernung der Außenblätter, im Sandbeete im Keller.

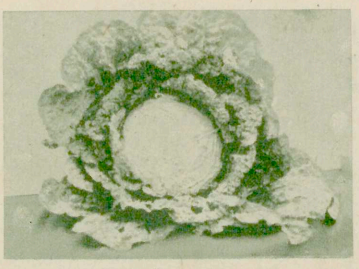
		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
60	**Amager,** dänisch. Winter-, groß., rund., kurzstrunk., Spezialzucht 10 kg RM 104.—	12.40	1.90	35	10
62	**Berliner Ries.-Zentner-, größter plattrunder verbesserter Markthallen-,** 10 kg RM 90.60	11.20	1.70	30	10
64	**Braunschweiger groß. platter I. Qualität** ..... 10 kg RM 90.60	11.20	1.70	30	10
	Nr. 62 u. 64 liefern die höchsten Erträge größer, schwerer, sehr fester Köpfe und werden in großen Massen angebaut, sowohl zum Gebrauch für die Küche als auch für Konservenfabriken usw.				
69	**Dithmarscher,** allerfrühester großer feinrippiger. Köpfe platzen nicht. (s. Abb.)	18.40	2.70	40	10
74	**Erfurter,** kleiner fester frühester	11.60	1.70	30	10
77	**Glückstädter,** kurzstrunkig, mittelfrüh, vorzüglich zum Einmachen	12.60	1.90	35	10
83	**Kopenhagener früher Markt-,** groß. rundköpf., sehr fest, Spezialzucht	12.60	1.90	35	10
86	**Magdeburger großer plattrunder,** beliebte Sauerkraut-Sorte. 10 kg RM 90.60	11.20	1.70	30	10
91	**Ruhm von Enkhuizen,** sehr früh, mit großen festen, kugelrunden Köpfen	11.—	1.70	30	10
96	**Winnigstädter,** mittelfrüh, stumpfspitzer Kopf mit anliegend. Außenblättern	11.40	1.80	35	10
102	**Zucker-** oder **Maispitz,** sehr früh	14.20	2.10	35	10

Rotkohl (Rotkraut)

Kultur wie Weißkohl. Pflanzweite 50 cm.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
120	**Berliner mittelfrüher dunkelroter,** sehr feste vorzügl Marktsorte	22.20	3.20	40	10
121	**Schwarzkopf,** mittelfr., dunkle feste Köpfe, Schreibers Sonderzucht	21.60	3.20	40	10
122	**Erfurter kleiner frühester,** fester blutroter Salat	21.60	3.20	40	10
123	**„Haco“,** frühest. runder mittelgroß. Im April ausgepflanzt, ist diese Sorte im Juli schnittreif und liefert denselben Ertrag wie die Spätsorten (siehe Abbildung) **Originalsaat**	36.—	5.40	80	10
125	**Dänischer Steinkopf,** tiefdunkelrot, m. großen, runden, festen Köpfen	21.60	3.20	40	10
126	**Holländ. Export,** dunkelrot. später runder fester Kopf, sehr haltbar	41.80	5.80	70	10
128	**Zittauer Riesen,** großköpfiger spät. dunkelblutroter Salatrotkohl	21.60	3.20	40	10
130	**Erfolg,** sehr frühe kurzstrunkige Neuzüchtung mit dunkelblauroten Köpfen, **Originalsaat**	20.—	3.—	40	10

Nr. 140. Wirsing, Berliner



Nr. 145. Wirsing, Eisenkopf

Nr. 166. Wirsing, Vertus

Nr. 284. Kohlrabi, Wiener weißer

Wirsingkohl (Savoyerkohl, Börskohl)

Kultur wie bei Weißkohl. Pflanzweite je Sorte 40—60 cm.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
140	**Berliner, gelbgrüner, mittelfrüher, krauser Markthallen-,** gut geeignet zum Aufbewahren für den Winter, Saxa-Sonderzucht (siehe Abb.)	12.80	2.—	35	10
143	**Bonner Advent,** gelbgrün, vorzügl. Frühwirsing, bes. f. Herbstaussaat geeign.	14.60	2.20	35	10
145	**Eisenkopf,** Schreibers Sonderzucht mit sehr frühen krausen runden Köpfen	11.80	1.80	30	10
146	**Erfurter,** gelbgrüner mittelfrüher	11.40	1.80	30	10
148	**Saxa,** Schreibers Originalzucht, mit zarten feinrippigen Blättern	26.50	4.75	60	10
152	**Kitzinger früh. stumpfspitzer,** die früheste Landsorte, ganz vorzüglich	11.40	1.70	30	10
166	**Vertus,** großer später krauser grüner, d. größte Spätwirsing. Schreibers Sonderz.	12.20	1.80	30	10

Rosenkohl (Sprossenkohl)

Kulturanleitung: Aussaat März in kaltes Mistbeet oder April in geschützter Lage ins freie Land. Wird im Mai auf 50—60 cm Entfernung gepflanzt. Verlangt gut gedüngten, tief bearbeiteten Boden.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
205	**Fest und Viel,** halbhohe Sorte, äußerst rentabel, bringt, wie sein Name sagt, viele und feste Rosen (siehe Abbild.)	14.60	2.20	35	10
207	**Herkules,** halbhoch, sehr dicht besetzt	14.60	2.20	35	10
212	**Spiral** mit kleinen festen Rosen	14.60	2.20	35	10

Blätterkohl

Kulturanleitung: Aussaat Mai bis Juni, wird vom Juli ab auf kräftigen, gut bearbeiteten Boden verpflanzt; vorzugsweise benutzt man hierzu abgeerntetes Erbsen- und Frühkartoffelland. Blätterkohl erfriert nicht, er gewinnt sogar an Wohlgeschmack, nachdem er einmal durchfroren ist. Pflanzweite für niedrige Sorten 40, für hohe 50—60 cm.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
214	**Niedr. grün. feinstgekrauster,** extrafein und sehr ergiebig (siehe Abb.)	6.40	0.90	20	10
216	**Niedriger schwarzbrauner feingekrauster**	6.40	0.90	20	10
220	**Hoher grüner feingekrauster**	6.60	0.90	20	10
222	**Hoher schwarzbrauner feingekrauster**	8.40	1.20	20	10
224	**Halbhoher grün. mooskrauser**	8.40	1.20	20	10
242	**Schnitt-,** gelber zarter Butter-	8.80	1.20	20	10

Nr. 205. Rosenkohl, Fest u. Viel

Nr. 244. Futterkohl, Grüner Kuhkohl

Futterkohl

Kultur wie bei Blätterkohl. Futterkohle geben bed eutende Futtermassen und werden hauptsächlich als Wildfutter angebaut, da sie nicht erfrieren und im Winter an Ort und Stelle stehen bleiben. Pflanzweite 60—70 cm.

	Festpreise bei Abnahme von mindestens	5 kg RM	1 kg RM	½ kg RM	100 g RM	10 g RPf.
244	**Grüner Kuhkohl, Hochzucht Schneiders Hydra,** tausendköpfiger mit reicher Blattentwicklung	32.50	7.—	4.50	1.05	20
245	**Diepholzer,** blau, etwas geringere Blattmasse, aber markreichen Stamm, Hochzucht	55.—	12.—	8.—	1.80	30
248	**Blauer Markstammkohl,** Hochzucht	45.—	10.—	6.25	1.50	25
250	**Grüner Markstammkohl,** Hochzucht	37.50	8.—	5.—	1.20	20

Markstammkohle (Abbildung siehe Seite 15) sind sehr wertvolle Grünfutterpflanzen mit hohem Eiweißgehalt. **Falls Hochzuchtsaat von Futterkohl vergriffen ist, liefern wir Handelssaat zu obigen Preisen abzüglich 10% Rabatt.**

Kohlrabi (Glaskohlrabi)

Kulturanleitung: Aussaat verschieden. Pflanzen der ersten Aussaat — Anfang März im Mistbeet, im April verpflanzt — liefern schon Ende Mai die ersten verbrauchsfähigen Knollen. Pflanzweite 30, Goliath 50 cm. Man wiederhole Aussaat und Pflanzung alle 4 Wochen, um fortwährend junge zarte Knollen zu haben.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
284	**Wiener früher weiß. feinlaubig.**	21.80	3.20	45	10
286	„ „ **blauer** „	24.60	3.40	45	10
287	**Delikateß weißer,** Treib- u. Freiland	27.40	4.—	50	10
288	**Dreienbrunnen-, früher weißer feinlaubiger,** für das freie Land	21.80	3.20	45	10
290	**Original Dvorsky's Prager, weiß, Treib-,** beste Treibsorte in Originalpackg. 50 g RM 17.—, 20 g RM 7.20	—	—	360	—
291	**Prager weißer Treib-,** die früheste Sorte zum Treiben. Stammzucht	128.—	18.—	240	25
292	**Berlin. kurzblättr., früh. weiß.**	21.80	3.20	45	10
293	**Original-„Praga", Treib- u. Freiland-Kohlrabi** in Originalpackungen	182.—	22.—	280	70
294	**Englischer** früher **weißer** feiner	14.—	2.—	30	10
296	„ „ **blauer**	21.80	3.20	45	10
298	**Original Optimus,** früher **weißer,** Originalpackung	128.—	16.80	200	50
300	**Original Optimus,** früher **blauer,** Originalpackung	128.—	16.80	200	50
306	**Goliath, verb. blauer Riesen-**	21.80	3.20	45	10
308	„ „ **weißer Riesen-** bleiben trotz ihrer Größe zart	14.—	2.—	30	10

Nr. 288. Kohlrabi, Dreienbrunnen

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Frühbeetsaaten recht zeitig bestellen

Kohlrüben (Wruken, Steckrüben, Unterkohlrabi)

Ausführliche Beschreibung der Sorten siehe Seite 18

Kulturanleitung: Aussaat April—Mai breitwürfig ins freie Land, nicht zu dicht. Wenn die Pflanzen 4—5 kräftige Blätter haben, verpflanzt man dieselben in Abständen von 50—60 cm. Saatbedarf für 1 Morgen = ¼ ha bei Drillsaat etwa 2 kg, bei Aussaat auf Saatbeete zur Erzielung von Pflanzen für 1 Morgen etwa ¼ kg. Lieben etwas feuchten, humusreichen, tiefgelockerten und gutgedüngten Boden und fleißiges Behacken des Landes. Bei andauernder Hitze und Trockenheit verhindert Anhäufeln das Holzigwerden.

Nr. 325. **Kohlrüben, Perfektion gelbe**

Festpreise bei Abnahme von	Hochzucht	Handelssaat
mindestens 25 kg	RM **71.25**	RM **65.—**
„ 10 kg	„ **30.—**	„ **27.—**
„ 5 kg	„ **16.25**	„ **14.—**
„ 1 kg	„ **3.50**	„ **3.—**
„ ½ kg	„ **2.15**	„ **1.80**
„ 100 g	„ **0.50**	„ **0.45**
„ 10 g	„ **0.10**	„ **0.10**

312 Hochzucht von Arnims Criewener gelbe, gute Speise- u. Futterkohlrübe

314 Hochzucht von Arnims Criewener weiße, für alle Böden gut geeignet

316 Hochzucht Brandts weiße, ist schnellwüchs. u. bringt große Mass.

318 Hochzucht Endress Frankenstolz, langov., kannenförm. Rübe

322 Apfel gelb, besonders für Speisezwecke geeignet, Handelssaat

325 Perfektion gelbe, sehr gute Speisesorte. Handelssaat

332 Rotgrauhäutige gelbe, vorwieg. f. Futterzwecke. Handelssaat

336 Ostmärkische weiße, für Speise- und Futterzwecke geeignet Handelssaat

348 Hoffmanns gelbe, ovalrunde Speise- u. Futtersorte. Handelssaat

352 Hochzucht Hoffmanns weiße, vorwiegend für Futterzwecke

354 Grünköpfige gelbe Wilhelmsburger, gelbfleisch. Speise- und Futtersorte. Handelssaat

356 Hochzucht Grünköpfige gelbe Seefelder, als Speise- u. Futterkohlrübe geeignet.

Speisemöhren (Karotten)

Anmerkung:

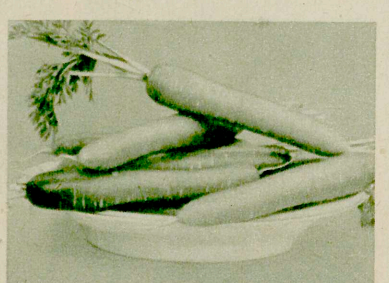
Lt. Anordnung des Reichsnährstandes darf Möhrensamen von den Sorten Nr. 368, 370, 376 und 378 in diesem Jahre nur zum erwerbsmäßigen Anbau geliefert werden. Für den eigenen Bedarf ist nur Samen von den Sorten Nr. 364, 372, 390 und 392 lieferbar.

Kulturanleitung: Aussaat Ende Februar — April, je nach Witterung, breitwürfig oder in Reihen von 15 bis 30 cm Abstand je nach Größe der Sorte. Reihensaat ist vorzuziehen, weil die Beete besser von Unkraut reingehalten werden können. Die jungen Pflanzen sind nach Aufgang bei den Speisesorten auf ca. 3-4 cm, bei den Futtersorten auf 6—10 cm Abstand in den Reihen zu verziehen. Lockerer nahrungsreicher, jedoch nicht frisch gedüngter Boden ist den Mohrrüben am zuträglichsten; durch frische Düngung verlieren sie an Wohlgeschmack. Um zeitig im Frühjahr junge Karotten zu haben, macht man schon im Herbst eine Aussaat.

Nr. 368. Karotten, Pariser Markt

	1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port RPf
364 Duwicker, kreiselförm. abgestumpft, meist feingefiedert. Laub, auch z. Treiben	**20.40**	**3.—**	**40**	**10**
368 Pariser Markt früheste runde rote zum Treiben u. fürs freie Land (s. Anm.)	**36.80**	**5.—**	**60**	**10**

Nr. 364. Karotten, Duwicker, kurze frühe



Nr. 378. Karotten, Marktgärtner, halblang zylinderförmig

Speisemöhren (Fortsetzung).	1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
370 Gonsenheimer Treib, frühe feinlaubige halbl. Sorte, v. leucht. rot. Farbe	**20.40**	**3.—**	**40**	**10**
372 Erstling, die Sorte, welche sich sehr schnell rot färbt und für den Frühgemüsebau sehr lohnend ist	**20.40**	**3.—**	**40**	**10**
376 Nantaise, halblange rote stumpfe (siehe Anmerkung) 10 kg RM **120.—**	**15.—**	**2.20**	**35**	**10**
378 Marktgärtner, zylinderförm. halbl. dunkelrote Frühsorte (siehe Anmerkung) 50 kg RM **629.—** 10 kg RM **156.—**	**18.60**	**2.80**	**40**	**10**
390 Lange rote stumpfe ohne Herz, zart, haltbar und hohe Erträge bringend	**15.60**	**2.30**	**35**	**10**
392 Sudenburger, lange rote dicke Wintermöhre 10 kg RM **88.60**	**9.80**	**1.40**	**25**	**10**

Futtermöhren

(Abbildungen siehe Seite 19)

Festpreise bei Abnahme von	Hochzucht	Handelssaat
mindestens 10 kg	RM **74.—**	RM **66.—**
„ 5 kg	„ **39.—**	„ **35.—**
„ 1 kg	„ **8.20**	„ **7.40**
„ ½ kg	„ **5.—**	„ **4.30**
„ 100 g	„ **1.20**	„ **1.—**
„ 10 g	„ **0.20**	„ **0.20**

408 Lange weiße grünköpfige, wächst ein Drittel hoch aus der Erde und ist leicht zu ernten, Handelssaat

426 Hochzucht Kirsches Lobbericher Möhre, ausgezeichnet d. lange abgestumpfte Form, goldgelbe Farbe u. große Wüchsigkeit

427 Lobbericher, halblange, gelborange, abgestumpfte Futtermöhre, Handelssaat

429 Rheinische gelblich-orange stumpfspitze, wenig aus dem Boden wachsende Futtermöhre, Handelssaat

Verschiedene Wurzeln

Kulturanleitung: Aussaat März—April in lockeren, tief bearbeiteten, kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden in 20—30 cm entfernten Reihen, später auf 15—20 cm in der Reihe verdünnen. Den Winterbedarf nimmt man im Oktober heraus und schlägt ihn im Keller in trockenen Sand ein.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
432 Cichorienwurzel, Magdeburger Spitzkopf, lange glatte	**5.60**	**0.80**	**20**	**10**
438 Haferwurzel, lange	**28.—**	**4.20**	**60**	**20**
444 Pastinakwurzel, große lange weiße	**2.60**	**0.40**	**10**	**—**
452 Petersilienwurzel, Halblange (Berliner) (siehe Abb.) 10 kg RM **29.70**	**3.60**	**0.60**	**15**	**10**
454 Petersilienwurzel, Lange glatte Wurzel sehr lang glatt und spät	**3.60**	**0.60**	**15**	**10**
456 „ Ruhm von Erfurt, krausblättrig	**3.75**	**0.60**	**15**	**10**
464 Scorzoner- od. Schwarzwurzel, gewöhnliche (siehe Abbildung)	**11.60**	**1.70**	**35**	**15**
466 Scorzoner- od. Schwarzwurzel, russische Riesen	**17.60**	**2.60**	**40**	**15**

Nr. 452. Petersilienwurzel, Halblange (Berliner)

Nr. 454. Petersilienwurzel, Lange glatte

Nr. 466. Scorzoner- oder Schwarzwurzel, russ. Riesen

Nr. 486. Knollen-Sellerie, Apfel, runder kurzlaubiger

Nr. 534. Speiserüben, Teltower

Nr. 632. Salatrüben, Lange rote (hell)

Nr. 624. Salatrüben, Aegyptische plattrunde

Nr. 638. Mangold, großer gelber

Sellerie

Kulturanleitung: Aussaat Februar—März im warmen Mistbeet oder in Schalen im warmen Raum. Um kräftige Pflanzen zu erzielen, versetze (pikiere) man die Sämlinge; sind die Pflanzen genügend erstarkt, gewöhnlich Anfang Mai, verpflanzt man sie in Abständen von 30—35 cm auf gutgedüngtes, feuchtes Land. Die Knollen werden im Herbst herausgenommen und für den Winterbedarf im Keller eingeschlagen.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
473	**Alabaster,** Knolle groß, nicht kantig u. wulstig, Haut auffallend weißlich. Großblättrig	17.60	2.60	40	10
476	**Imperator,** große runde Knollen mit grobem langstengeligem Laub. Bringt Massenertrag	17.60	2.60	40	10
478	**Magdeburger Markt,** mittelgroße bis große Knolle, nach oben meist schmäler werdend. Grobblättrig	21.20	3.10	45	10
486	**Apfel,** kleine runde Knollen, mit festem weißem Fleisch. Feinblättrig und niedrig (siehe Abbildung)	16.80	2.50	40	10
490	**Schnittsellerie, gewöhnlicher**	12.80	1.90	30	10
494	**Bleichsellerie,** weiß. breitrippiger	14.20	2.20	35	10

Speiserüben (Mairüben)

Kulturanleitung: Aussaat März—April in lockeren, kräftigen, doch nicht frisch gedüngten Boden, recht dünn. Für den Winterbedarf sät man im Juli—August noch einmal und schlägt die Rüben vor Eintritt des Frostes im Keller ein. Teltower Rüben (Nr. 534) werden meistens Ende Juni—Mitte August gesät.

		1 kg RM	100 g RPf.	10 g RPf.	Port. RPf.
514	**Plattrunde weiße rotköpfige** sehr früh und zart	5.60	80	15	10
516	**Schneeball, frühe runde weiße**	5.60	80	15	10
518	**Goldball,** runde gelbe	5.60	80	15	10
524	Amerikanische frühe weiße rotköpfige	5.60	80	15	10
534	**Teltower, kleine Märkische,** beste Zeit zur Aussaat Anfang August (siehe Abbildung)	4.90	80	15	10
536	**Stielmus** (Rübstiel). Die Stengel werden als Rübstielgemüse verwendet	5.60	80	15	10

Salatrüben (Rote Rüben, Bete)

Kulturanleitung: Aussaat April—Mai in 30 cm entfernte Reihen. Die Sämlinge Anfang Juni auf 15 cm Entfernung in der Reihe verziehen. Während des Sommers sind die Beete öfters zu behacken und bei Trockenheit zu begießen. Tief gelockerter, kräftiger, jedoch nicht frisch gedüngter Boden ist der geeignetste für Salatrüben.

		1 kg RM	100 g RPf.	10 g RPf.	Port. RPf.
624	**Ägyptische plattrunde,** Laub dunkelgrün m. rotem Anflug. Die Rübe ist plattrund, hat dunkelrot. Fleisch, fast ohne Ringe (siehe Abbildung)	4.40	70	15	10
628	**Halblange rote,** Laub dunkelgrün bis rot, breit. Die Rübe ist birnenförmig, hat dunkelrotes Fleisch und geringe Ringbildung	3.80	60	15	10
632	**Lange rote** (hellaubig). Die Rübe ist lang und spitz zulaufend mit dunkelrotem Fleisch	3.60	50	15	10
634	**Rote Kugel,** kugelrunde Rübe m. dunkelrot. Fleisch ohne hell. Ringe u. rötl.-grün. Laub	9.40	1.40	25	15

Mangold (Beißkohl, Römischer Kohl)

Kulturanleitung: Aussaat März—Juni in 30 cm entfernte Reihen. Die jungen Blätter werden wie Spinat, die Blattrippen wie Spargel oder als Kompott zubereitet. Zu letzterem Zwecke müssen die Sämlinge auf 40 cm Entfernung in der Reihe verzogen werden.

		1 kg RM	100 g RPf.	10 g RPf.	Port. RPf.
638	**Großblättriger gelber** (s. Abbild.)	4.60	70	15	10
639	**Lukullus** mit riesig großen, krausen weißgerippt. Blättern von gelbgrüner Farbe	4.60	70	15	10
640	**Schweizer** krauser gelbgrüner	4.60	70	15	10
642	**Silber-,** mit breiten weißen Rippen	4.60	70	15	10

Kopfsalat

Kulturanleitung: Aussaat März—August breitwürfig oder in Reihen von 20—30 cm Entfernung, später auf 20—30 cm verdünnen oder verpflanzen. Man sät in Zwischenräumen von 3—4 Wochen, um stets brauchbare Köpfe zu haben. Liebt lockeren, kräftigen Boden wie freie, sonnige Lage und erfordert bei anhaltend trockenem Wetter reichliche Bewässerung. Treibsalat (Nr. 772—782) wird Dezember—Februar in einen warmen Kasten gesät und später meistens zwischen Gurken gepflanzt. Wintersalat sät man August—September und verpflanzt ihn im Oktober am besten in 5—8 cm tiefe Furchen.

Nr. 792. Kopfsalat, Berliner großer gelber

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
	Treibsorten w bedeutet weißes, s schwarzes, g gelbes Korn.				
772	**Böttners Treib-,** so früh wie Kaiser-Treib-, bringt jedoch größere Köpfe und ist haltbarer w	13.60	2.—	35	10
776	**Askania Treib-,** gelbe frühe Sorte mit rotkantigem gewelltem Blatt. Früheste und gleichmäßigste Treibsorte für warme und kalte Kästen in Originalpackungen w	—	7.60	1.—	30
778	**Kaiser-Treib-,** gelber frühester, nur zum Treiben w	8.40	1.30	20	10
779	**Maikönig, Treib-,** sehr früh... w	19.20	2.80	40	10
780	**Steinkopf,** gelber früher w	12.—	1.80	30	10
782	,, goldgelber festköpfiger w	12.—	1.80	30	10
	Freilandsorten				
790	**Asiatischer** großer gelber w	12.—	1.80	30	10
792	**Berliner groß. gelber** (Königskopf) bildet gleichmäßig geformte, sehr große Köpfe von ungewöhnlicher Festigkeit und Haltbarkeit. Vorzügliche Marktsorte (s. Abbildung) s	12.—	1.80	30	10
802	**Deutscher Unvergleichlicher,** gelb mit roten Kanten, groß u. fest s	12.80	1.80	30	10
804	**Dresdener** großer gelber, sehr fein. w	12.80	1.80	30	10
808	**Dickkopf,** großer gelber, fester, langdauernd w	12.80	1.80	30	10
810	**Festköpfiger gelber,** groß u. zart g	10.—	1.40	25	10
812	**Forellen, groß. bunter,** sehr zart w	12.80	1.80	30	10
822	**Laibacher Eis-,** hat riesig große, feste Köpfe, Blätter gekraust (sogenannter Krachsalat) w	15.80	2.30	35	10

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Recht zeitige Bestellung sichert rechtzeitige Ankunft

Nr. 832. Kopfsalat, Rudolfs Liebling

Kopfsalat (Fortsetzung)

		1 kg RM	100 g RM	10 g Rpf.	Port. Rpf.
825	**Maikönig,** sehr früh, Köpfe groß, kugelig und sehr fest, gelblichgrün, innen goldgelb. Beste frühe Landsorte, **Schreibers Sonderzucht** w	12.—	1.80	30	10
832	**Rudolfs Liebling,** sehr zart und fein, leucht. zitronengelb (s. Abb.) w	12.80	1.80	30	10
834	**Trotzkopf, großer, gelber,** sehr zart und dauerhaft, äußerst widerstandsfähig gegen Hitze .... w	12.—	1.80	30	10
836	**Trotzkopf,** großer brauner, hält sich lange, sehr groß u. festköpfig. w	12.—	1.80	30	10
837	**Volltreffer,** bildet mittelgroße steinharte gelbe Köpfe ..... w	12.—	1.80	30	10
838	**Winter-Butterkopf,** von langer Dauer w	12.80	1.90	30	10
841	**Nansen** oder **Nordpol,** der beste Wintersalat, mit großen, gelb-grünen, festen Köpfen, sehr zart ..... w	12.80	1.90	30	10
842	**Maiwunder,** mittelgroßer hellgrüner Kopf mit gewellten Blättern ..... w	12.80	1.80	30	10

Pflücksalat (Stechsalat, Lattich)

Kulturanleitung: Aussaat Anfang März im kalten Mistbeet oder im April ins freie Land, breitwürfig oder in Reihen von 30 cm Abstand. Zu dicht aufgegangene Saat ist zu verziehen. — Pflücksalat bildet keine Köpfe; seine krausen, zarten Blätter liefern den ganzen Sommer hindurch einen vorzüglichen Salat.

		1 kg RM	100 g RM	10 g Rpf.	Port. Rpf.
850	**Amerikanischer** mit braunen Kanten, mit sehr zarten, krausen Blättern, große, dichte Stauden bildend. Die mürben Blätter liefern den zartesten Salat während des ganzen Sommers, da die Pflanzen schwer in Samen schießen und selbst dann noch bis zum letzten Blatt verbraucht werden können	16.—	2.30	35	15
852	**Australischer gelber,** sehr zart .	16.—	2.30	35	15

Schnittsalat

Kulturanleitung: Aussaat Februar im Mistbeet oder März—April im Freien ziemlich dicht.

856	**Früher gelber rundblättriger**	6.40	0.90	20	10
858	,, ,, **krausblättriger**	6.40	0.90	20	10

Sommer-Endivien (Bindsalat)

Kulturanleitung wie bei Kopfsalat. 2—3 Wochen vor dem Verbrauch werden die Blätter an einem trockenen Tage zusammengebunden, damit das Herz gebleicht wird.

868	**Sachsenhäuser** (Casseler) selbstschließende gelbe	12.40	1.90	30	15
872	**Blutrote** (Romaine rouge).....	12.—	1.80	30	15
874	**Grüne** selbstschließende	12.—	1.80	30	15

Winter-Endivien

880	**Grüne große krause (Düsseld. Hammer)**	9.60	1.40	25	10
884	**Gelbe krause**	13.40	1.90	30	10
892	**Escariol gelber,** vollherzig	11.40	1.70	30	10
894	,, **grüner** ,, ...	11.40	1.70	30	10

Rabinschen

(Feld- oder Ackersalat)

Kulturanleitung: Aussaat August—September breitwürfig, nicht zu dicht. Gedeihen auf jedem gutgelockerten Boden. Die Pflanzen wachsen unterm Schnee, so daß sofort geerntet werden kann, sobald offenes Wetter einsetzt.

		1 kg RM	100 g RM	10 g Rpf.	Port. Rpf.
906	**Kleine zarte deutsche**	5.40	0.80	20	10
908	**Holländische,** große breite	12.40	1.80	35	20
910	**Dunkelgrüne vollherzige** (siehe Abbildung)	6.—	0.90	20	10

Gartenkresse

Kulturanleitung: Aussaat vom Frühjahr bis Herbst ins Freie, im heißen Sommer nur im Schatten. Gedeiht in jedem Boden.

918	**Gewöhnliche** einfache	2.40	0.40	10	—
920	**Gefüllte oder krause**	2.40	0.40	10	—
924	**Amerikanische Winter-,** perennierend	8.20	1.20	20	10
930	**Brunnen-,** echte Erfurter, zarteste	—	18.—	240	40

Zwiebelsamen

Kulturanleitung: Aussaat im März in gut gelockertes, im Herbst mit recht verrottetem Miste gedüngtes Land breitwürfig oder in 20—25 cm voneinander entfernte Reihen, später auf 10 cm Abstand verzogen. Der Samen wird schwach bedeckt, festgetreten und muß bei trockenem Wetter feucht gehalten werden.

Nr. 946. Zwiebel, Braunschweiger dunkelblutrote

		1 kg RM	100 g RM	10 g Rpf.	Port. Rpf.
946	**Braunschweiger dunkelblutrote,** plattrunde harte, fest und haltbar	14.80	2.20	30	15
948	**Bronzekugel,** rund, dunkelgelb, fest und haltbar ..... 10 kg RM **123.—**	15.40	2.20	35	15
949	**Eisenkopf,** runde dunkelgelbe, noch größer als Zittauer 10 kg RM **123.—**	15.40	2.20	35	15
950	**Holländische plattrunde strohgelbe,** hellgelb, feinschalig und haltbar	14.80	2.20	30	15
960	**Stuttgarter Riesen,** flachrund, dunkelgelb, aus dreijähriger Kultur	19.20	2.80	40	20
970	**Zittauer gelbe,** hochrunde Form, fest und feinschalig. Spät treibend, daher zur Lagerung geeignet. Beste Marktsorte. **Liefert die höchsten Erträge.** (Siehe Abbild.) 50 kg RM **483.—** 10 kg RM **118.60**	14.80	2.20	30	15
984	**Weiße Königin,** früheste kleine...	22.50	3.25	45	20
988	**Weiße Frühlingszwiebel,** früh, mittelgroß, reinweiß (im August zu säen)	22.50	3.25	45	20
992	**Schnittlauch-Samen**	33.—	4.70	60	10

Nr. 850. Pflücksalat amerikanischer

Nr. 970. Zwiebel, Zittauer gelbe

Nr. 1012. Steckzwiebeln I. Gr.

Nr. 1006. Porree, Elefant

Porree (Lauch)

Kulturanleitung: Aussaat im März ins warme Mistbeet oder in Schalen im warmen Raum. Im Mai pflanzt man die Pflanzen, nachdem Wurzel und Blätter etwas zurückgeschnitten, recht tief auf lockeren, nahrungsreichen, mit gut verrottetem Dünger gedüngten Boden auf 20 cm Entfernung. Das Beschneiden der Blätter kann im Laufe des Sommers noch einige Male wiederholt werden.

		100 g RM	10 g RPf	Port. RPf.
996	**Früher Sommer-,** langschaftig	2.40	35	10
1002	**Winter-, Brabanter,** mittellanger starker Schaft, lange dunkelgrüne Blätter	2.20	35	10
1004	**Winter-, Carentan,** langer Schaft, mittelbreite dichtsitzende Blätter	2.20	35	10
1006	**Winter-, Elefant,** sehr starke Schäfte, schnellwüchsig und sehr ertragreich	2.80	40	10

Steckzwiebeln usw.

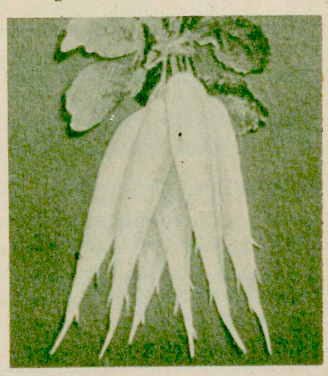
1012 Steckzwiebeln, runde; vorzügliche, gesunde, haltbare Sorte, liefert Sommer und Herbst enorm große Zwiebeln

zum Tagespreis	10 kg RM	1 kg RM	100 g RPf.
Größe I bis 1½ cm Durchmesser	12.—	1.40	20
„ II 1½ „ 2 „ „	10.—	1.20	20

Falls die bestellte Größe vergriffen, liefern wir die andere als Ersatz. Preise für größere Mengen auf Anfrage.

1016 Knoblauch ..... 1 kg RM **1.60**, 100 g RM **0.25**
1018 Schnittlauch-Stauden .. 10 St. „ **1.—**, 1 St. „ **0.15**
1022 Schalotten, holländische .. 1 kg „ **1.80**, 100 g „ **0.25**

Nr. 1066. Radies, Saxa Treib



Nr. 1084. Radies, Eiszapfen

Radies (Monatsrettich)

Kulturanleitung: Aussaat von Ende Januar bis März in Treibbeete, vom April bis Ende Sommer in Zwischenräumen von 14 Tagen bis 3 Wochen am besten breitwürfig in das freie Land. Liebt feuchten, kräftigen, jedoch nicht frischgedüngten Boden. Hauptbedingung ist, recht dünn auszustreuen, da sonst keine Knollenbildung stattfindet. Zu den ersten Frühjahrsaussaaten wählt man einen warmen, sonnigen, im Sommer einen feuchten, schattigen Standort.

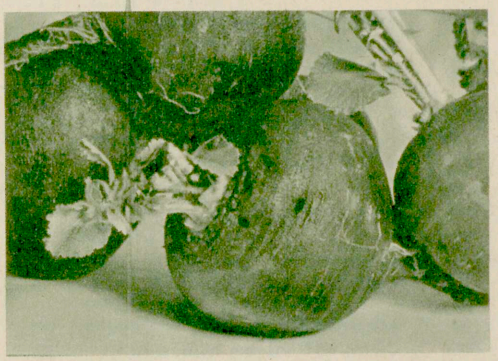
		1 kg RM	100 g RPf.	10 g RPf.	Port. RPf.
1030	**Haubners Frühwunder,** ein auffallend kurzlaubiges rundes Radies von leuchtendroter Farbe. Infolge sein. schnellen Entwicklung u. seiner Frühzeitigkeit in der Auswertg. unübertr. **Hochzucht**	9.—	130	20	10
1036	**Non plus ultra,** frühestes, rundes, scharlachrotes, feines, kurzlaubiges Treib- und Freiland-Radies. . 10 kg RM **50.80**	6.—	90	20	10
1038	**Dreienbrunnen,** scharlachrotes, rundes, kurzlaubiges, vorzüglich für das freie Land ..... 10 kg RM **46.40**	5.60	80	15	10

Radies (Fortsetzung)

		1 kg RM	100 g RPf.	10 g RPf.	Port. RPf.
1040	**Weißes rundes,** frühes kurzlaubiges	5.60	80	15	10
1048	**Rund. scharlachrot. mit weißer Spitze,** kugelrunde beliebte Sorte	5.60	80	15	10
1052	**Riesen Butter,** leuchtend karmesinrot und von feinem, mildem Geschmack, erreicht die Größe eines Mairettichs, ohne holzig oder pelzig zu werden	6.—	90	20	10
1066	**Saxa Treib,** allerfrüh. rundes feur.-scharlachr. Treib- u. Land-Radies mit ganz kurzem Laub .... (s. Abbildung)	6.—	90	20	10
1070	**Ovales rotes mit weiß. Spitze,** vorzügliches, feinschmeckendes Treib- u. Freilandradies	5.60	80	15	10
1072	**Langes rotes,** gute Freilandsorte mit kräftigem Laub.....	5.60	80	15	10
1084	**Eiszapfen,** ganz vorzügliches, sehr frühes, zartes, langes, reinweißes Radies, sehr zu empfehlen (siehe Abbildung) 10 kg RM **46.40**	5.60	80	15	10

Rettich

Kulturanleitung: Mai- und Sommer-Rettich sät man März—April, Winterrettich Ende Mai—Juli, breitwürfig oder in Reihen und verzieht die Pflanzen je nach Größe der Sorte auf 15—30 cm Abstand. Rettiche verlangen lockeren, kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden und bei anhaltender Trockenheit reichliche Bewässerung.



Nr. 1088. Rettich, Runder schwarzer Winter-

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
1088	**Winter-, Runder schwarzer,** alte beliebte Sorte (siehe Abbildung)	4.60	0.70	15	10
1090	**Winter-, Langer weißer**	4.60	0.70	15	10
1094	**Herbst-, Münchener Bier-,** ovaler weißer feinlaubiger (siehe Abbildung)	4.60	0.70	15	10
1096	**Winter-, Langer schwarzer,** zylinderförmiger, Fleisch reinweiß	4.60	0.70	15	10
1100	**Mai-, Goldgelb. ovaler,** kleine ovalrunde goldgelbe Knolle, sehr früh, vorzügl.	4.40	0.70	15	10
1102	„ **Runder weißer,** kurzlaubig	4.20	0.70	15	—
1106	„ **Sechswochen-** (1½ Monat), weißer.....	4.40	0.70	15	10
1108	**Sommer-, Halblanger brauner**	4.—	0.60	15	10
1110	„ „ **weißer**	4.—	0.60	15	10
1116	„ **Ostergruß oval. weiß.**	6.40	0.90	20	10
1120	„ „ **rosa**	9.—	1.20	20	10
1124	**Chinesischer rosenrot.,** halblanger	4.20	0.70	15	10

Nr. 1094. Münchener Bier-Rettich

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Rechtzeitige Bestellung sichert rechtzeitige Ankunft

Küchenkräuter

Kulturanleitung: Die Küchen- oder Gewürzkräuter gedeihen in jedem kräftigen Gartenboden. Die **einjährigen** Arten mit Ausnahme von **Basilikum, Esdragon, Tomaten** und **Pfeffer**, welche im März in warmes Mistbeet oder Töpfe gesät und Ende Mai ausgepflanzt werden, sät man im April gleich an Ort und Stelle ins freie Land dünn aus und verzieht die jungen Pflanzen, wenn nötig. — **Zweijährige** werden im März ins Mistbeet oder Töpfe gesät und später auf 20—30 cm Entfernung ausgepflanzt **Petersilie** sät man im April ins Freie und hält sie bis zum Aufgehen regelmäßig feucht; der Winterbedarf wird in Töpfe oder Kästen gepflanzt und in einen mäßig warmen Raum gestellt. Die Aussaat der **mehrjährigen** geschieht im Frühjahr oder August ebenfalls ins Freie und werden auch diese, je nach Ausdehnung der einzelnen Art, auf 20—60 cm Entfernung verpflanzt. **Waldmeister** ist im Frühjahr schattig und feucht auszusäen und unter Bäume oder Sträucher zu pflanzen.

○ bedeutet einjährig, ♂ zweijährig, ♃ mehrjährig.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RPf.
1128	♃ **Alant** (Inula Helenium)	32.—	4.60	0.60	25
1130	○ **Anis** (Pimpinella Anisum)....	5.40	0.75	0.15	10
1132	○ **Basilikum**, großes grünes ..	9.—	1.30	0.20	10
1136	○ „ feinblättriges krauses grünes	10.—	1.50	0.25	10
1140	♃ **Beifuß** (Artemisia vulgaris) ..	36.—	4.80	0.65	30
1142	○ **Bohnen- od. Pfefferkraut**	5.80	0.90	0.20	10
1144	♃ „ perennierend. Winter- (Satureja mont.)	28.—	4.20	0.50	10
1146	○ **Boretsch oder Gurkenkraut** (Borago officinalis)	8.20	1.20	0.20	10
1148	○ **Cardobenedicten** (Centaurea benedicta)	5.40	0.75	0.15	10
1150	○ **Coriander** (Coriandrum sativum)	4.80	0.70	0.15	10
1152	○ **Dill** (Anethum graveolens) 10 kg RM **30.80**	3.80	0.60	0.15	10
1160	♃ **Esdragon** (Artemisia Dracunc.) russischer	—	11.—	1.60	40
1162	♃ **Esdragon-Pflanzen**, echte deutsche, 10 Stück RM **3.50**, 1 „ RM **0.40**	—	—	—	—
1166	♃ **Fenchel**, gr. süßer Bologneser	12.—	1.80	0.30	15
1168	♃ **Isop** (Hyssopus officinalis)....	12.—	1.80	0.30	15
1170	♂ **Kamille**, echte (Matricaria chamomilla)	56.—	8.40	1.20	40
1172	○ **Kerbel, feiner moos-krauser** .. 10 kg RM **16.**—	2.—	0.40	0.15	10
1174	♂ **Kümmel** (siehe auch S. 14) ..	—	—	—	10
1175	♃ **Krauseminze** (Mentha crispa) 1000 Korn RM **3.**—	—	—	—	40
1176	♃ **Lavendel oder Spike** (Lavandula Spica)	32.—	4.80	0.70	30
1178	♃ **Liebstock** (Levisticum officinale)	45.—	6.30	1.—	10
1180	♂ **Löffelkraut** (Cochlearia officinalis)	20.—	2.80	0.40	20

Tomate (Liebesapfel) ○

Kulturanleitung: Aussaat März—April in Töpfe oder ins Mistbeet, später pikiert man die Pflänzchen und setzt sie Ende Mai auf ca. 70 cm Entfernung in das freie Land. Die Pflanzen werden später angebunden und die Seitentriebe abgeschnitten.

1183	**Erste Ernte**, Früchte früh, rund, glatt	11.40	1.60		25
1184	**Goldene Königin**, mit großen platten goldgelben Früchten	5.40	0.80		20
1186	**Bonner Beste**, früh und reichtragend, Früchte rund, glatt und scharlachrot, auch für Treiberei geeignet	11.40	1.60		25
1187	**Lucullus**, Frucht glatt, mittelgroß, hochrund, einfache lockere Traube, mittelfrüh, sehr gute Treibsorte, siehe Abbildung	11.40	1.60		25
1188	**Frührot, Originalsaat.** Sehr frühreife gegen Krankheiten widerstandsfähige Sorte. Die Früchte sind rund mit wenig Kernen Originalpackung	—	—		60
1190	**Rheinland**, große leuchtendrote glatte Früchte, sehr widerstandsfähig und ertragreich. Reift spät	11.40	1.60		25
1191	**Rheinlands Ruhm**, die Standardsorte für Freiland und Treiberei, mit gleichmäßigen runden Früchten. Originalsaat, in Originalpackungen, siehe Abbildung ... 5 g RM **2.**—	—		3.40	70
1196	**Kondine red**, Früchte glatt, rund, mittelfrüh, etwas früher als Lucullus	11.40	1.60		25
1202	**Überreich**, Frucht glatt, doppeltraubig. Sorte für Massenanbau, etwas früher als Lucullus	7.—	1.05		25

Nr. 1210. **Majoran, Wurstkraut**

Nr. 1220, **Petersilie**, gefüllte oder extrakrause

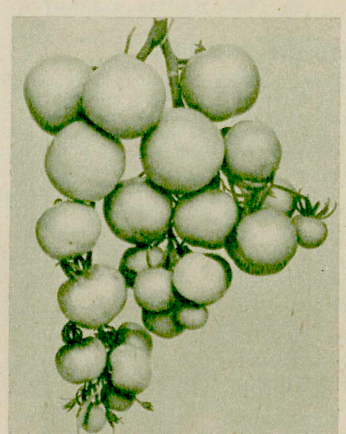
		1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Port. RPf.
1205	○ **Löwenzahn**, kultivierter	18.—	2.60	0.40	20
1206	○ **Mais, Speise-**, früh. gerunzelter Zucker ..... 10 kg RM **28.**—	3.50	0.50	0.15	-
1210	○ **Majoran**, nicht lieferbar.....	—	—	—	—
1214	♃ **Melisse, Zitronen-** (Melissa officinalis)	29.—	4.60	0.80	10

Petersilie

1216	♂ **Gewöhnl. Schnitt, einfach**	3.20	0.50	0.15	10
1220	**Mooskrause** (siehe Abbildung)	3.80	0.60	0.15	10
1225	**Wuschelkopf**, von gedrungener niedriger Form	5.—	0.80	0.15	10
	Petersilienwurzel, s.S. 26, Nr. 452 u.f.				
1230	○ **Pfeffer, spanisch.** (Paprika) langer, roter	18.—	2.60	0.40	25
1232	○ **Pfeffer, Procopp's Riesen-**, großfrüchtiger blutroter	19.20	3.—	0.45	25
1234	♃ **Pfefferminze**, (Mentha piperita) .... 1000 Korn RM **3.**—	—	—	—	40
1236	♃ **Pimpinelle**, feine Garten- ...	4.60	0.70	0.15	10
1238	○ **Portulak**, gelber (Portulaca oleracea)	14.—	2.20	0.35	15
1240	○ **Portulak**, grüner	14.—	2.20	0.35	15
1242	♃ **Rhabarber (Rheum), Viktoria-**	8.80	1.30	0.20	10
1243	**Rhabarber, rotfleischiger Delikateß-**, rote Stiele mit zartem roten Fleisch	10.80	1.70	0.30	15
1244	♃ **Raute oder Weinraute** (Ruta graveolens)	13.60	2.—	0.30	10
1246	♃ **Rosmarin** (Rosmarinus officinalis)	42.—	6.—	0.90	10
1248	♃ **Salbei** (Salvia officinalis)	9.—	1.30	0.25	10
1250	♃ **Sauerampfer** (Rumex), großblättriger	4.—	0.60	0.15	10
1260	♃ **Thymian**, deutscher Winter- .	25.60	3.60	0.60	10
1262	♃ **Waldmeister** (Asperula odor.)	80.—	10.60	2.—	40
1264	♃ **Wermut** (Artemisia Absinthium)	13.60	2.—	0.30	10

Die gebräuchlichsten Küchenkräuter für den Hausgarten

1266	Ein Sortiment von 6 Sorten	RM **0.95**
1267	Ein Sortiment von 12 Sorten	RM **2.10**



Nr. 1187. **Tomate Lukullus**

Nr. 1191. **Tomate Rheinlands Ruhm**

A. & W. WISSINGER

Sammelaufträge finden sorgsamste Ausführung G · M · B · H

Spinat

Kulturanleitung: Aussaat für den Frühjahrsbedarf im September—Oktober, im März—April für den Sommer- und im Juni—August für den Herbstbedarf, breitwürfig oder in Reihen von 20 cm Abstand. Liebt lockeren, gutgedüngten, etwas feuchten Boden. Der Neuseeländische Spinat keimt schwer und wird am besten in kleine Töpfe gesät und im Mai mit unbeschädigtem Wurzelballen auf 40 cm Entfernung ausgepflanzt.

1286. Spinat, Viktoria

		1 kg RM	Paket RPf.	Port. RPf.
1272	**Dunkelgrüner breitblättriger scharfsamiger,** weniger winterfest 50 kg RM **78.—**, 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**	**10**
1278	**Juliana,** dunkelgrüne stark glänzende Blätter, deren Ränder stark nach unten gewölbt sind. Die Sorte ist spät schießend aber wenig winterfest 50 kg RM **98.50**, 10 kg RM **25.—**	**3.20**	**30**	**10**
1280	**König v. Dänemark,** Blätter groß, dunkelgrün mittelglänzend, rund 50 kg RM **92.50** 10 kg RM **23.40**	**3.—**	**30**	**10**
1282	**Matador,** große dunkelgrüne Blätter, schnell wachsend und spät schießend, gute winterfeste Sorte 50 kg RM **85.50**, 10 kg RM **22.—**	**2.80**	**30**	**10**
1284	**Universal,** mittelgroße mittelgrüne Blätter, ist gut winterfest, jedoch bei Hitze leicht schießend 50 kg RM **78.—**, 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**	**10**
1286	**Viktoria,** m. äußerst saftigen dunkelgrünen Blättern, beliebtester Sommerspinat, wenig winterfest 50 kg RM **92.50**, 10 kg RM **23.40**	**3.—**	**30**	**10**

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
1288	**Spinat,** neuseeländischer (Tetragonia expansa) von feinem Geschmack	**9.—**	**1.40**	**25**	**10**
1290	**Spinat,** englischer immerwährender Winter-(Gartenampf., Rumex patientia)	**4.—**	**0.60**	**15**	**10**
1294	**Gartenmelde,** gelbe	**3.80**	**0.60**	**15**	**10**
1298	,, grüne Riesen-	**3.80**	**0.60**	**15**	**10**

Land-Gurken

Kulturanleitung: Aussaat Anfang Mai, wenn keine Nachtfröste mehr zu befürchten sind, direkt ins freie Land in Reihen von 1 m Entfernung. Man legt je 3—4 Korn in Abständen von 20—30 cm, wovon nach Entwicklung des vierten Blattes nur die kräftigste Pflanze stehen bleibt und bis zu den Keimblättern angehäufelt wird. Gurken verlangen lockeren, gut gedüngten, fetten Boden und eine warme, sonnige, geschützte Lage; auch darf bei trockenem Wetter reichliche Bewässerung nicht fehlen.

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.	Port. RPf.
1300	**Mittellange volltragende** (Erfurter und Liegnitzer Typ), zum Einmachen und zu Salat; besonders reichtragend und fleischig	**16.—**	**2.40**	**40**	**15**
1305	**Delikateßgurke (Robusta),** sehr widerstandsfähige Salat- und Senfgurke, nur in **Original-Packung** à 10 g und 50 g lieferbar	**35.—**	**5.25**	**75**	—
1306	**Grochlitzer lange,** unübertroffene feine grüne Einlegegurke. Die Schale ist dünn und feinporig (s. Abbildung)	**20.40**	**3.—**	**50**	**20**
1308	**Deutsche Schlangen,** die Früchte sind ziemlich groß und dick, Form und Farbe ähnlich wie Grochlitzer. Sie sind sehr dickfleischig mit kleinem Kernhaus	**22.60**	**3.30**	**50**	**20**
1312	**Delikateß,** mittellange walzenförmige Früchte mit breitem, kurzem Hals. Das Fleisch ist fest und ziemlich stark ...	**24.40**	**3.50**	**50**	**20**
1314	**Chinesische Schlangen,** m. groß. schlangenförm. Früchten m. kurzem Hals. Die Schale ist dunkelgrün, fest und widerstandsfähig, das Fleisch ist zart	**20.20**	**3.—**	**50**	**20**
1315	**Riesen-Schälgurke,** mit sehr großen, dicken und schweren Früchten. Das Fleisch ist sehr fest und stark, das Kernhaus sehr klein	**86.60**	**11.60**	**1.40**	**40**
1316	**Haynauer Schäl,** dickfleischig, grün bleibend, vorzüglich als Senfgurke	**23.20**	**3.40**	**50**	**20**
1318	**Walzen von Athen,** an beiden Enden abgestumpft, ohne Hals. Sehr dickfleischige robuste Sorte	**15.60**	**2.20**	**30**	**15**
1324	**Deutsche Trauben** mit kurzen dicken walzenförmigen Früchten von moosgrüner Farbe, sehr früh	**11.60**	**1.70**	**30**	**15**
1330	**Russische (Muromsche) Trauben,** hat kleine, fast runde traubenförmige Früchte ohne Hals von moosgrüner Farbe	**11.60**	**1.70**	**30**	**15**
1332	**Vorgebirgstrauben,** ähnlich der Grochlitzer, jedoch kleiner. Die Sorte ist sehr frühzeitig und reichtragend ..	**18.20**	**2.60**	**40**	**15**

Treib-Gurken (Nur für Frühbeete und Treibhäuser geeignet.)

Kulturanleitung: Aussaat im Februar—März in kleine Töpfe, die warmgestellt werden. Die jungen Pflanzen setzt man mit Ballen auf das bereitgehaltene warme Mistbeet — auf jedes Fenster 2—3 Pflanzen — und hält die Fenster bis zur Blütezeit geschlossen. Alsdann wird bei sonnigem Wetter etwas gelüftet. Sind die Hauptranken herangewachsen, werden sie auf 3—4 Augen eingestutzt, um den Fruchtansatz zu fördern.

		10 g RM	Port. RPf.
1347	**Beste von Allen, Weigelts-,** sehr ertragreich für Haustreiberei, **Originalsaat** 1000 Korn RM **68.—** 100 Korn RM **7.60**	—	**90**
1348	**Beste v. Allen,** Ia Nachbau 100 Korn RM **5.—**	**9.—**	**70**
1351	**Konkurrent,** von kräftigem Wuchs und großer Fruchtbarkeit ..... 100 Korn RM **7.20**	—	**80**
1352	**Noa's Treib-,** bewährte, sehr reichtragende Marktsorte, die beste Sorte für Mistbeetkultur 100 Korn RM **2.—**	**3.60**	**50**
1375	**Deutscher Sieger,** Haus- und Kastengurke, schlanke, dunkelgrüne, am unteren Ende weißgestreifte Früchte, bis 75 cm lg. 100 Korn RM **3.—**	**6.—**	**60**
1376	**Spotresisting,** Typ Wiesmoor, vorzügliche Hausgurke. Handbefruchteter Samen **Stammzucht** 100 Korn RM **7.60**	—	**90**
1377	**Erfurter Ausstellungsgurke,** für Treibhaus, bis 75 cm lang ..... 100 Korn RM **3.—**	**7.—**	**60**
1378	**Spiers,** lange schlanke Salatgurke für Haus- und Kastenkultur ... **Stammzucht** 100 Korn RM **3.—**	—	**40**
1386	**Sensation,** Kastengurke, mittellang, vorzüglich zum Einlegen, auch für das Freie geeignet	**2.20**	**30**
1388	**Volltreffer,** Kastengurke, 50 cm lang, bringt sehr hohen Ertrag ... **Stammzucht** 100 Korn RM **3.—**	—	**40**

1305. Delikateßgurken (Robusta)

1306. Gurken, Grochlitzer lange

1308. Gurken, Deutsche Schlangen

Melonen

Kulturanleitung: Aussaat von Februar an in Mistbeeten mit hoher Bodentemperatur; nach dem Aufgehen in kleine Töpfe gepflanzt, wird die Kultur auch nach dem Austopfen unter Glas fortgesetzt. Auf jedes Fenster kommen zwei Pflanzen. Freilandsorten werden Ende Mai ausgesät und ähnlich wie Gurken behandelt.

		10 g RM	Port. RPf.
1392	**Netz-, Berliner volltrag. große runde,** vorzüglichste aller Marktsorten ...	2.40	40
1402	**Amerikanische,** für d. freie Land, reift im Aug.	0.40	20
1404	**Ananas,** rotfleischige	0.65	30
1410	**Cantaloup de Paris,** Pariser Markt-Melone	1.—	40
1428	**Gurken-Melone.** Läßt sich unreif als Salatgurke und reif als Melone zum Einmachen verwend.	0.65	30
1476	**Wasser-Melonen** gemischt, 100 g RM 2.60	0.40	20

Nr. 1480. Melonen-Kürbis, gelber genetzter Riesen-

Nr. 1530. Speise-Kürbis, Feld- oder Küchen-

Speise-Kürbisse

(Zierkürbisse siehe Seite 40)

Kulturanleitung: Aussaat im April in kleine Töpfe, welche in ein warmes Mistbeet oder Zimmer gestellt werden. Ende Mai werden die Pflanzen mit guten Wurzelballen auf etwa 2 m Entfernung ausgepflanzt in lockeres, stark gedüngtes Land in warmer, möglichst feuchter Lage. Man kann auch Anfang Mai die Kerne gleich ins freie Land legen. Um recht schwere Kürbisse zu erzielen, lasse man an jeder Pflanze nur einige Früchte und schneide die Ranke 3 Blätter über jeder Frucht ab.

		100 g RM	10 g RM	Port. RPf.
1480	**Melonen, größt. gelber genetzter Riesen-,** vorzüglich zum Einmachen, echt, wird bis 100 kg schwer (siehe Abbildung)..	3.80	0.50	20
1482	**Melonen, gelber Zentner-,** werden ca. 50 Kilo schwer	3.80	0.50	20
1484	,, **grüner** ,,	3.80	0.50	20
1486	,, **scharlachroter** ,,	3.80	0.50	20
1490	**Ries.-Melon.-Kürbisse,** gemischt ..	3.60	0.50	20
1492	**Cococelle,** langer, ohne Ranken	2.40	0.35	20
1498	**Mammut, großer amerikan. gelb.,** erreicht ein Gewicht bis **ca. 100 kg**	3.—	0.40	20
1502	**Großer gelber Speise-,** bis 25 kg schwer ..... 1 kg RM 9.60	1.50	0.20	10
1504	**Großer grüner Speise-,** bis 25 kg schwer ..... 1 kg RM 8.50	1.40	0.20	10
1506	**Valparaiso,** dunkelroter, prächtiger, wohlschmeckender Einmachekürbis	2.60	0.40	20
1512	**Walfisch, grüner,** zum Einmachen	2.60	0.40	20
1524	**Ein Sortiment** von 6 Sorten RM 1.50	—	—	—
1532	**Feld- oder Küchen-Kürbis**	0.70	0.15	10

Spargelsamen

		1 kg RM	100 g RM	10 g RPf.
1536	**Ruhm von Braunschweig** 10 kg RM 43.40	5.20	0.80	20
1540	**Connovers Colossal-,** amerikanischer früher Riesen-, 10 kg RM 43.40	5.20	0.80	20
1544	**Schneekopf,** sehr ertragreicher, früher Riesen-Spargel, der täglich nur einmal gestochen werden braucht, da die Köpfe nicht blau werden wie bei anderen Sorten, sondern weiß bleiben	30.—	4.50	60

Spargelpflanzen siehe Seite 51.

Artischocken und Cardy

Kulturanleitung: Aussaat im April ins Mistbeet, später auf 1 m Entfernung ausgepflanzt in lockeren, tief bearbeiteten, kräftigen Boden und reichlich bewässert. Da sie gegen Kälte empfindlich sind, schlage man sie im Winter entweder im Keller ein oder schneide sie im Freien herunter, häufle Erde an und decke sie mit Stroh.

		100 g RM	10 g RM	Port. RPf.
1546	**Artischocken,** große grüne von Laon..	8.—	1.20	40
1548	,, große violette.....	4.60	0.60	25
1552	**Cardy,** spanische	3.—	0.40	20

Champignonbrut

nur vorzügliche, ausgeprobte, garantiert keimfähige Brut.

In loser Form ..... 5 kg RM **16.—**, 1 kg RM **4.—**

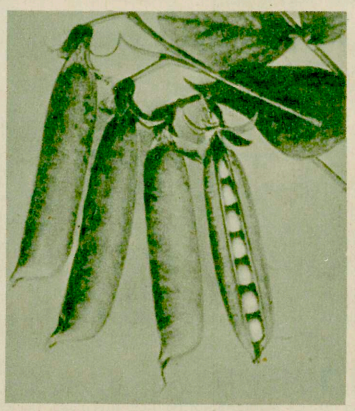
Edelpilz- od. Jungfernbrut in Tafelform (ca. 7 × 12 cm) hergestellt nach neuem, besonders zuverlässigem Verfahren, das eine weitgehende Garantie für sicheren Erfolg bietet.

100 Tafeln RM **20.—**, 10 Tafeln RM **2.40**, 1 Tafel RM **0.30**

(Für 1 qm Beetfläche sind 4 Tafeln erforderlich.)

Kurze Anleitung zur vorteilhaften Zucht von Champignons wird auf Wunsch kostenfrei beigefügt.

Nr. 52 **„Praktische und lohnende Champignonkultur"** von Kgl. Garteninspektor Amelung und R. Betten mit Anhang über wildwachsende eßbare und giftige Pilze, Kochrezepte usw. Mit 85 Abbildungen geheftet RM **1.40**



Nr. 1612. Schalerbse, Allerfrüheste Mai

Nr. 1624. Schalerbse, Schnabel großhülsig m. g. K.

Erbsen

Die eingeklammerte Zahl hinter dem Namen gibt die Höhe in cm an. Bedarf pro Morgen 30—35 kg.

Impfung des Saatgutes mit Radicin siehe Seite 34.

Zucker-Erbsen, werden grün mit der Schale gegessen

Kulturanleitung: Aussaat im März, sobald es die Witterung erlaubt, auf 1 m breite Beete, in 3—5 cm tiefe Rinnen, in denen man, immer einige Zentimeter von einander entfernt, die Körner ausstreut. Nachdem die Pflanzen eine Höhe von 12—15 cm erreicht haben, werden sie behackt und behäufelt und die hohen Sorten mit Reisig besteckt. Erbsen verlangen guten, lockeren, nicht frischgedüngten Boden in sonniger Lage. Um immer frische Schoten zu haben, kann die Aussaat noch bis Mai in Zwischenräumen von je 14 Tagen wiederholt werden.

		1 kg RM	Packung RPf.
1560	**Riesen-Säbel** (150), sehr hoch, krummhülsig u. äußerst ertragreich 10 kg RM 18.80	2.40	25
1568	**Frühe Heinrich** (80), sehr früh, Hülse stumpf, Korn gelb ..... 10 kg RM 22.80	2.80	25
1572	**Frühe niedrige volltragende** (40), Hülse stumpf, Korn gelb.. 10 kg RM 22.80	2.80	25
1574	**Grüne runzliche** (60), mittelfrüh, halblange stumpfe Hülse mit graugrünem Korn..	3.40	35
1578	**Schweizer Riesen** (150), mit breiten dickfleischigen Hülsen ... 10 kg RM 18.80	2.40	25

Schal-Erbsen

		1 kg RM	Packung RPf.
1592	**Buchsbaum frühe** (20), sehr frühe zum Treiben und fürs freie Land 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**
1594	**Buchsbaum Schnabel** (40), früh und außerordentl. reichtrag. 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**
1602	**Braunschweiger grünbleibende (Folger)** (90), spätreifend, für Konservenzwecke. 50 kg RM **77.—**, 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**
1606	**Konservenkönigin** (125), späte grünbl. Schnabel- v. groß. Fruchtbarkeit u. süß. Geschmack. 50 kg RM **77.—**, 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**
1612	**Allerfrüheste Mai** (60), sehr frühreifend und reichtragend (siehe Abbildung) 50 kg RM **77.—**, 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**
1614	**Saxa** (60), früheste schnabelhülsige Mai-, sehr ertragreich 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**
1624	**Schnabel großhülsig m. gedrücktem Korn** (120), beliebte großhülsige, äußerst reichtragende, mittelspäte Erbse (siehe Abbildung) ..... 10 kg RM **18.40**	**2.40**	**25**
1628	**Ueberreich** (90), mittelfrühe grünbleibend. Konservenerbse m. mittellang. Schnabelhülsen	**2.40**	**25**
1630	**Vorbote** (75), frühe grünhülsige Maierbse. Die Hülsen sind fast zu gleicher Zeit reif, kurz und stumpf ..... 10 kg RM **18.—**	**2.40**	**25**

Mark-Erbsen

1640	**Aldermann** (120), die dichtgefüllten, tiefdunkelgrünen Hülsen übertreffen an Größe alle bekannten Sorten .. 10 kg RM **23.20**	**2.80**	**25**
1644	**Delikateß** (90), sehr volltragende, mittelfr. Konservenerbse mit langen, schnabelförmig. Hülsen ..... 10 kg RM **23.20**	**2.80**	**25**
1651	**Gradus (Ideal)** (80), frühreifend, Hülsen breit und lang. ..... 10 kg RM **23.20**	**2.80**	**25**
1652	**Laxtons Progreß** (40), Hülse sehr lang und breit, mit geschwungener Spitze, mittelfrühreifend ..... 10 kg RM **24.80**	**3.—**	**25**
1653	**Lincoln** (50), mittelspätreifend, mit langen, schnabelförmigen Hülsen .. 10 kg RM **23.20**	**2.80**	**25**
1654	**Senator** (70), mittelspät, mit langen, schnabelförmig. Hülsen ... 10 kg RM **23.20**	**2.80**	**25**
1680	**Wunder von Amerika** (20), mittelfrühreifend, die Hülse ist mittellang bis lang und hat eine gerade Spitze. Das Korn ist mittelgroß, sehr süß und wohlschmeckend 50 kg RM **98.50**, 10 kg RM **24.80**	**3.—**	**25**
1686	**Wunder von Kelvedon** (50) mittelfrüh, eine der besten Markerbsen, gute Konservensorte. Die Hülsen sind dunkelgrün und leicht schnabelförmig ..... 10 kg RM **23.20**	**2.80**	**25**

1654. Markerbse Senator

1704. Stangenbohne, Schlachtschwert m.F.

1700. Stangenbohne, Mulstopper o. F.

1701. Stangenbohne, Phaenomen m. F

Prunkbohnen

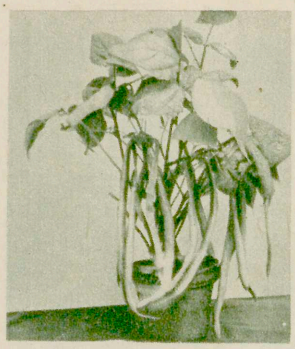
Kultur wie bei Stangenbohnen. Prunkbohnen sind sehr beliebt zur Bekleidung von Lauben, Wänden, Spalieren usw.

		1 kg RM	Packung RPf.
1688	**Rotblühende.** Das Korn ist rötlichblau gesprenkelt ..... 10 kg RM **24.—**	**3.—**	**30**
1690	**Zweifarbigblühende,** mit graubraunem gesprenkeltem Korn. 10 kg RM **24.—**	**3.—**	**30**
1692	**Weiße Riesen,** spätreif. mit weiß. Korn, auch für Speisezwecke .. 10 kg RM **34.—**	**4.—**	**30**

Stangenbohnen

Kulturanleitung: Aussaat im Mai—Juni in lockeren, kräftigen, nicht frischgedüngten Boden. Man steckt Stangen in Abständen von 50 cm und legt um jede Stange herum 4—6 Bohnen etwa 3—4 cm tief. Behacken und behäufeln nach dem Aufgehen ist von Vorteil; auch achte man darauf, daß sich etwa verlaufende Ranken an die richtigen Stangen geleitet werden. Stangenbohnen lieben eine warme sonnige, geschützte Lage.

	Bedarf pro Morgen 20—25 kg	1 kg RM	Packung RPf.
1696	**Juli m. F.,** reichtragend und frühreifend, Hülse rund und kurz, Korn weiß	**5.40**	**30**
1697	**Kapitän Weddigen o. F.,** mittelfrühe Konservenbohne mit langen fleischigen und zarten Hülsen, Korn weiß	**5.60**	**30**
1698	**Meisterstück o. F.,** reichtragende, dickfleischige Brechbohne, mittelspät, Korn weiß	**5.60**	**30**
1700	**Mulstopper o. F.,** spätreif., die Hülsen sind sehr lang, breit und fleischig, Korn weiß	**5.60**	**30**
1701	**Phaenomen m. F.,** mittelspät, Korn schneeweiß, mit langen, dickfleischigen Hülsen (siehe Abbildung) ... 10 kg RM **43.—**	**5.40**	**30**
1704	**Schlachtschwert m. F.,** spätreifend, die Hülsen sind sehr lang und sehr breit und flach. Die Sorte wächst sehr hoch und ist von enormer Ertragsfähigkeit; gleich vorzüglich zum Grün- und Trockenkochen, Korn weiß	**5.60**	**30**
1712	**Wachs Flageolet mit roten Bohnen, m. F.,** spätreifend, die Hülsen sind mittellang und flach. Korn dunkelrot 50 kg RM **175.—**, 10 kg RM **43.—**	**5.—**	**30**
1718	**Wachs Mont d'or o. F.,** mittelfrüh, Hülse mittellang und rund. Korn dunkelbraunviolett ..... 10 kg RM **45.—**	**5.40**	**30**
1719	**Wachs Goldkrone o. F.,** mittelspätreifend, Hülse mittellang u. rund. Korn weiß	**5.60**	**30**
1720	**Wachs Zucker Perl o. F.,** sehr bewährte späte kleine Salatbohne. Korn weiß	**6.—**	**30**
1726	**Mombacher Speck m. F.,** sehr zarte, dickfleischig. Brechbohne, auch z. Trockenkochen. Korn weiß ..... 10 kg RM **43.—**	**5.40**	**30**
1740	**Zucker Perl Prinzeß o. F.,** kleine weiße. Korn weiß ..... 10 kg RM **47.—**	**5.60**	**30**



1746. Buschbohne, **St. Andreas m. F.**

1765. Buschbohne, **Kaiser Wilhelm Riesen m.F.**

1774. Buschbohne, **Wachs Flageolet mit violetten Bohnen m. F.**

1812. Buschbohne, **Wachs Butterkönigin o. F.**

Wichtig vor der Aussaat von Gemüse-Erbsen, Busch-, Stangen- und Puffbohnen ist eine **Impfung** des Saatgutes mit **Radicin.** Hierdurch werden den Pflanzen wirksame Knöllchenbakterien zugeführt, welche sie widerstandsfähig machen und zur **Erzielung von Höchsternten** in größtem Maße beitragen. Radicin ist zuverlässig und einfach anzuwenden. Eine Packung mit Gebrauchsanweisung für eine Saatmenge bis zu 5 kg ausreichend M **1.10**

Buschbohnen (Krupbohnen)

Lt. **Anordnung des Reichsnährstandes** dürfen Buschbohnen von den Nr. 1770, 1786, 1812, 1819, 1820, 1825 in diesem Jahre nur zum erwerbsmäßigen Anbau geliefert werden. Für den eigenen Bedarf sind nur die restlichen Sorten lieferbar.

Kulturanleitung: Aussaat im Mai—Juni in lockeren, kräftigen, nicht frischgedüngten Boden auf 30 cm Entfernung in Reihen, je 3—4 Bohnen in ein Pflanzloch 3—4 cm tief. Nach dem Aufgehen werden sie behackt und behäufelt, bei anhaltender Trockenheit auch bewässert. Buschbohnen lieben eine warme, sonnige, geschützte Lage. Um noch im Herbst frische, grüne Bohnen zu haben, sät man frühe Sorten, am besten Negerbohnen, nochmals Ende Juli.

Bedarf pro Morgen 25–30 kg

		1 kg RM	Packung RM
1742	**Alpha mit weißgrundig. Bohnen o. F.,** mittelfrüh, mit 12—15 cm langen stark gekrümmten Hülsen bei rankenartigem Behang, Korn marmoriert 10 kg RM **36.—**	**4.20**	**0.30**
1746	**St. Andreas m. F.** Die Hülsen werden ca. 18 cm lang, sind flach und fast gerade. Sehr frühzeitig, das Korn ist gelb.....	**3.40**	**0.30**
1748	**Weiße Nieren m. F.,** früh, sehr langhülsig und ertragreich. Das Korn ist grauweiß, stark gemasert und zum Trockenkochen gut geeignet.... 10 kg RM **28.—**	**3.40**	**0.30**
1750	**Genfer Markt o. F.,** mittelspät, mit ca. 12 cm lang. Hüls., welche schwach gekrümmt sind. Korn ist schwarz 10 kg RM **30.—**	**3.60**	**0.30**
1765	**Kaiser Wilhelm Riesen weiß m. F.,** mittelspät. Die Hülsen sind ca. 15—25 cm lang und 2 cm breit, dabei flach und etwas gekrümmt. Korn weiß und zum Trockenkochen sehr gut geeignet (siehe Abbildung) 50 kg RM **90.—** 10 kg RM **28.—**	**3.40**	**0.30**
1768	**Nordstern m. F.,** frühreife Schwertbohne, mit flachen 15—20 cm langen, breiten Hülsen. Korn weiß 10 kg RM **30.—**	**3.80**	**0.30**
1770	**Wachs Beste von Allen o. F.,** mittelspät, mit 15—18 cm langen, runden, stark gekrümmten Hülsen. Korn weiß	**4.40**	**0.30**
1774	**Wachs Flageolet mit violetten Bohnen m. F.,** mittelfrüh. Die flachen Hülsen werden 12—15 cm lang und sind von grünlich-goldgelber Farbe. Das Korn ist schwarzviolett (siehe Abb.) 10 kg RM **30.—**	**3.80**	**0.35**
1786	**Konserva mit weißgrundigen Bohnen o. F.,** dickfleischige, mittelfrühe Sorte, mit 10 cm langen gekrümmten Hülsen. Für Konservenzwecke gut geeignet. Die Bohne ist weißgrundig mit etwas rosa Anflug	**3.80**	**0.30**
1810	**Wachs Amtsrat Koch o. F.,** mittelfrüh. Die vollfleischigen, mittelbreiten, grünlich-weißgelben Hülsen sind 12—15 cm lang und stark gekrümmt. Korn schwarz	**3.80**	**0.30**
1812	**Wachs Butterkönigin o. F.,** mittelspät. Hülsen 10—12 cm lang, rund und sehr stark gekrümmt. Das Korn ist weiß 50 kg RM **141.—** 10 kg RM **36.—**	**4.40**	**0.30**
1814	**Wachs Hinrichs Riesen weiß m. F.,** spätreifende, gelbhülsige, dickfleischige, sehr volltragende Brechbohne (siehe Abbildung) 50 kg RM **117.50** 10 kg RM **30.—**	**3.60**	**0.30**
1816	**Wachs Wunder Butter o. F.,** mittelfrüh. Hülsen 10—12 cm lang, flach und gerade. Korn schwarz 10 kg RM **30.—**	**3.60**	**0.30**
1819	**Saxa o. F.,** sehr frühe Sorte, mit 12 cm langen, runden, geraden Hülsen. Sehr bekannt und beliebt. Korn gelb (siehe Abb.) 50 kg RM **119.50** 10 kg RM **30.—**	**3.80**	**0.30**
1820	**Doppelte holländische Prinzeß o. F.,** mittelspät, mit rankenartigem Behang. Die Hülsen sind mitteldick und ca. 10 cm lang. Korn weiß 10 kg RM **32.—**	**3.80**	**0.30**
1825	**Hinrichs Riesen weißgrundig o. F.,** mittelspät. Die Hülsen sind zart, rund und sehr dickfleischig und vollständig ohne Fäden (siehe Abbild.) 10 kg RM **30.—**	**3.60**	**0.30**
1828	**Zucker-Perl-Perfektion o. F.,** kleine weiße reichtragende Perlbohne, mit 8 cm langen, schmalen, stark gekrümmten Hülsen. Korn weiß ..... 10 kg RM **36.—**	**4.40**	**0.30**

1819. Buschbohne, **Saxa ohne Fäden**

Puffbohnen Große dicke Gartenbohnen

Kulturanleitung: Aussaat März—Juni in Reihen von 40 cm Entfernung, 5—7 cm tief in kräftigen, gut gedüngten Boden. Man legt die Bohnen entweder je 2—3 Stück in 30 cm entfernte Löcher oder zieht eine Rille und streut sie darin mit 10 cm Abstand aus. In grünem Zustande (wie Schoten) mit Speck gekocht ein vorzügliches, nahrhaftes und schmackhaftes, sehr beliebtes Gemüse.

		10 kg RM	1 kg RM	Packung RM
1832	**Erfurter langhülsige weiße** ..... 50 kg RM **50.—**	**12.—**	**1.40**	**0.25**
1834	**Hangdown,** hängende, sehr lange Hülsen ..... 50 kg RM **62.—**	**14.80**	**1.80**	**0.25**
1845	**Dreifachweiße,** weißblühend, weißbleibend u. weißkeimend. Beste Konservensorte.... 50 kg RM **78.—**	**18.60**	**2.20**	**0.25**
1846	**Windsor,** gr. weiße, 50 kg RM **63.–**	**15.—**	**1.80**	**0.25**
1848	**Windsor,** gr. grüne, 50 kg RM **64.–**	**15.20**	**1.80**	**0.25**

Feldbohnen, Felderbsen, siehe Seite 15.

1825. Buschbohne, **Hinr. Riesen weißgrund. o. Fäd.**

Blumensamen

Neuheiten siehe Seite 23

Die Portions-Tüten der meisten Sorten sind mit ausführlicher Kulturanweisung bedruckt. Sortimente siehe am Schluß der einzelnen Sorten. Gewichtsteile unter 20 RPf. Wert sowie halbe Portionen und halbe Sortimente können nicht abgegeben werden

Nr. 3000 Elite-Sommerblumen-Mischung

zum Schneiden von frisch. Sträußen für Vasen usw. 100 g RM **2.40**, 10 g **0.50**, 1 Port. **0.15**

Diese Elite-Mischung, die von uns auf das sorgfältigste zusammengestellt wird, besteht aus ca. 25 der allerbesten Sommerblumen-Gattungen, wie Astern, Levkojen, Rittersporn, Nelken, Reseda, Zinnien usw., welche ein gemeinsames Aussäen vertragen und sich alle zum Schneiden von Vasensträußen vorzüglich eignen. Aussaat im April an Ort und Stelle in ein gut vorbereitetes Gartenbeet, nicht zu dicht und nur wenig bedeckt, da sonst die feinkörnigen Samen die Erdschicht nicht durchbrechen können. Bis zum Aufgehen, was je nach Witterung in 1—3 Wochen geschieht, ist das Beet mäßig feucht zu halten.

● Diese Mischung liefert bei geringer Pflege bis in den späten Herbst hinein die farbenprächtigsten und wohlriechendsten Schnittblumen ●

3022. Zwerg-Bukett-Aster

3572. Unikum-Aster

3890. Kaliforn. Riesen-Aster

4112. Sonnenschein-Aster

Astern, gefüllte

Niedrige Sorten

Zwerg-Bukett-Aster

Niedrige, sehr reichblühende Klasse, vorzüglich zu Einfassungen und zur Topfkultur, 25 cm hoch.

3001 Weiß	3009 Dunkelblau
3002 Karminrosa	3010 Weiß m. dkirot.
3006 Rosa mit weiß	3014 Karmin
3007 Hellblau	3018 Scharlach

Jede Farbe ..... 10 g RM **5.—** — Port. **35**

3022 Prachtmischung. 10 g „ **4.60** — **35**

3026 Ein Sortim. von 8 Farben „ **2.40**

Zwerg-Allerheiligen-Aster

mit gedrungenem kugeligen Wuchs, vortrefflich zur Topfkultur und für Beete. 25 cm hoch.

3060 Prachtmischung 10 g RM **5.60** — **40**

Zwerg-Chrysanthemum-Aster, großblumige

Beliebte Gattung für niedrige Gruppen, prachtvoll zur Einfassung wie auch als Topfpflanze. 30 cm hoch.

3210 Prachtmischung 10 g RM **3.—** — **30**

Zwerg-Viktoria-Aster

Mit großen, edelgeformten Blumen; schönst. niedr. Sorte für Töpfe. 30 cm hoch.

3244 Prachtmischung 10 g RM **4.60** — **35**

Triumph-Aster

Sehr edle Zwergsorte, reizend für Töpfe und Einfassung. 20 cm hoch.

3290 Rosa	3295 Dunkelblau
3292 Dunkelscharl.	3296 Dklviolett m.w.
3293 Hellblau	3297 Weiß
3294 Dklscharl.m.w.	3298 Kupferscharl.

Jede Farbe ..... 10 g RM **4.—** — Port. **35**

3299 Prachtmischung 10 g „ **3.20** — **30**

3300 Ein Sortim. von 8 Farben „ **2.40**

Waldersee-Aster

Reichblühende, beliebte Topf-Aster. 25 cm hoch.

3320 Prachtmischung ..... RM **6.—** — **40**

Frühwunder-Aster

Die früheste Schnittaster mit etwas gelockten Blumen. 35 cm hoch.

3330 Leuchtend rosa ..... RM **4.60** — **35**

3336 Lavendelblau ..... „ **4.60** — **35**

Liliput-Aster

Außerordentlich reichblühend, kleinblumig, für Buketts u. Töpfe geeignet. 40 cm hoch.

3340 Prachtmischung ..... RM **2.60** — **30**

Halbhohe und hohe Sorten

Riesen-Hohenzollern-Aster

Prächtige Klasse von gedrungenem Wuchse mit lockigen Riesenblumen. 70 cm hoch.

3352 Weiß	3360 Karmesin
3354 Schwefelgelb	3362 Hellblau
3358 Brillantrosa	3366 Dunkelblau

Jede Farbe ..... 10 g RM **2.20** — Port. **25**

3370 Prachtmischung 10 g „ **2.—** — **25**

Deutsche Meister-Aster

Die Blumen erscheinen auf 50–60 cm langen Stielen u. haben einen Durchm. v. 13–15 cm.

3412 Nürnberg, im Aufblühen schwefelgelb, später mit goldigem Unterton ..... — **70**

3416 Sonnenstrahl, leuchtend dunkelgelb, später hellgelb ..... 10 g RM **5.60** — **40**

Resistente Ries.-Komet-Aster

Mit extra großen, dicht gefüllten lockigen Blumen. 60 cm hoch.

3542 Prachtmischung 10 g RM **2.—** — **25**

Unikum-Aster

Große lockere Blumen, vorzüglich zum Schnitt. 60 cm hoch.

3572 Prachtmischung 10 g RM **2.60** — **30**

Resistente Busch-Aster

Auf Widerstandsfähigkeit gegen Welkekrankheit durchgezüchtet. Die späteste Sorte von allen Astern; die großen Blumen eignen sich sehr gut zum Schnitt. 80 cm hoch.

3574 Reinweiß	3582 Scharlach
3576 Hellgelb	3584 Dunkelpurpur
3578 Rosa	3586 Hellblau
3580 Pfirsichblüte	3588 Dunkelblau

Jede Farbe ..... 10 g RM **2.—** — **25**

3590 Prachtmischung 10 g „ **1.80** — **25**

Viktoria-Aster

Prachtvolle Gattung mit großen, hochgewölbten Blumen. 50 cm hoch.

3 **4 Prachtmischung** 10 g RM **2.80** — **30**

Königin der Hallen-Aster

Früheste aller Astern. 40 cm hoch.

3820 Weiß	3824 Dunkelblau
3822 Karmesin	3825 Rosa
3823 Hellblau	3826 Fleischfarben

Jede Farbe ..... 10 g RM **1.20** — **25**

3828 Prachtmischung 10 g „ **1.10** — **25**

3830 Ein Sortim. von 6 Farben „ **1.25**

Straußenfeder-Aster

Von kandelaberartigem Bau, mit sehr großen, lockeren Blumen, ähnlich denen d. japanisch. Chrysanthemum. 70 cm hoch.

3834 Weiß	3840 Rosa
3836 Hellblau	3842 Karmesin
3838 Dunkelblau	3844 Hellgelb
3839 Dunkelscharl.	3846 Purpurviolett

Jede Farbe ..... 10 g RM **1.60** — **25**

3848 Prachtmischung 10 g „ **1.40** — **25**

3850 Ein Sortim. von 6 Farben „ **1.25**

Kalifornische Riesen-Aster

Neue, sehr langstielige Busch-Aster m. riesig. Blumen von 10 – 15 cm Durchm., 80 cm hoch.

3864 Weiß	3872 Dunkelblau
3866 Rosa	3874 Dunkelviolett
3870 Hellblau	3878 Pfirsichblüte

Jede Farbe ..... 10 g RM **4.60** — **35**

3890 Prachtmischung 10 g „ **4.—** — **35**

3892 Ein Sortim. von 6 Farben „ **1.80**

Schnitt-Astern

Besonders langstielige, zum Schnitt geeignete Sorten. 50—60 cm hoch.

	10 g RM	1 g RPf	Port. RPf.
3900 Weißer Ball, 80 cm reinweiß	**2.60**	**40**	**30**
3902 Weiß. Riesen, 90 cm	**1.60**	**30**	**25**
3910 Dr. h. c. Dürr, 60 cm leuchtend gelb	**3.70**	**50**	**30**
3918 Silberrosa, 60 cm ..	**3.20**	**50**	**30**
3920 Rosenknospe, 60 cm leuchtend rosa	**3.—**	**50**	**30**
3924 Jugend, 60 cm hellinkarnatrosa	**9.—**	**120**	**50**
3928 Rote Riesen, 90 cm karminrot	**2.20**	**40**	**25**
3930 Leuchtfeuer, 60 cm leucht. dunkelscharlach	**3.20**	**50**	**30**

Astern, einfachblühende

Original China-Aster

spätblühend, 70 cm, vorzügl. zum Schneiden

4096 Prachtmischung 10 g RM **0.60** — **15**

Sonnenschein-Aster

Die Blume besteht aus einem locker gewellten Blumenblätterkranz mit goldgelber Mitte.

4112 Prachtmischung 10 g RM **0.90** — **20**

Aster-Mischungen

4120 Astern, hohe Klassen, gemischt ..... 10 g RM **1.10** — **25**

4122 Astern, niedrige Klassen, gemischt ..... 10 g „ **2.20** — **25**

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Auserwählte Blumensorten zieren den Garten

4260 Großblumige Sommer-Levkoje

4898 Gef. Rosen-Balsamine

5360 Gef. Levkojen-Rittersporn

Levkojen, gefüllte

Großblum. Sommer-Levkoje

Von kräftigem Wuchs, mit großen und starken Blütenzweigen.

4233 Weiß	4242 Hellblau
4234 Fleischfarben	4243 Azurblau
4235 Kanariengelb	4248 Schwarzbraun
4237 Rosa	4249 Blutrot
4239 Karmin	4251 Lila
4240 Karmesin	4253 Purpurviolett

		Port. RPf.
Jede Farbe	10 g RM 4.—	35
4260 Prachtmischung	10 g „ 3.20	30
4264 Ein Sortim.	von 12 Farben „ 3.50	
4266 „ „	von 6 „ „ 1.75	
4324 Landsamen,	im freien Lande geerntet, Prachtmischung 10 g RM 2.60	25

Dresdener immerblühende Sommer-Levkoje

Sehr großblumig, blüht bis spät in den Herbst hinein, vorzügl. Schnittblume.

4351 Schneeweiß	4355 Rosa
4352 Dunkelblutrot	4356 Rotbraun
4353 Violett	4357 Fleischfarben
4354 Kanariengelb	4358 Hellblau

Jede Farbe	10 g RM 4.—	35
4360 Prachtmischung	10 g „ 3.20	30
4362 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 1.75	

Riesen-Stangen-(Excelsior) Sommer-Levkoje

Prächtige ca. 60 cm hohe Rispen mit großen Blumen.

4364 Schneeweiß	4370 Silberlila
4366 Rosa	4372 Hellblau
4368 Dunkelkarm.	4374 Dunkelblau

Jede Farbe	10 g RM 10.40	50
4380 Prachtmischung	10 g „ 9.60	50
4382 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 2.50	

Bismarck-Levkoje

Hervorragende Neuheit von sehr robust., pyramidenförmigem Bau mit kräftigen und langen, mit großen Blumen besetzten Blütenstengeln von 80 cm Höhe.

4400 Reinweiß	4406 Karmesin
4402 Rosalila	4408 Rosa
4404 Kanariengelb	4410 Dunkelblau

Jede Farbe	10 g RM 4.60	35
4416 Prachtmischung	10 g „ 4.—	35
4418 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 1.75	

Großblumige Ries.-Bomben-Sommer-Levkoje

Mit groß., dichtgefüllt. Blumen.

4493 Dunkelblau	4496 Rosa
4494 Kanariengelb	4497 Hellblau
4495 Weiß	4498 Karmesin

Jede Farbe	10 g RM 5.60	40
4506 Prachtmischung	10 g „ 5.—	35
4510 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 2.—	

Nizzaer Riesen-Levkoje

Frühblühende Winter-Levkoje

Prächtige Klasse mit riesig. Blütenrispen und sehr großen Blumen. Blühen schon 4 Monate nach der Aussaat.

		Port. RPf.
4566 Aurora,	goldgelb, rosa übertuscht	
4571 Königin Alexandra,	zartlilarosa	
4574 Hellblau,	sehr schöne Bindefarbe	
4575 Schöne v. Nizza,	fleischfarbigrosa	
4576 Monte Carlo,	kanariengelb	
4578 Dunkelkarmesin		
4579 Mandelblüte,	weiß mit karminrosa	
4581 Violett		
	Jede Sorte 10 g RM 4.60	35
4583 Prachtmischung	10 g „ 4.—	35
4585 Ein Sortim.	von 6 Sorten „ 1.75	

Großblumige Winter-Levkoje

4621 Schneeweiß	4627 Leucht. rosa
4624 Fleischfarbe	4629 Kupferrot
4625 Leucht. karm.	4634 Violett

Jede Farbe	10 g RM 9.—	50
4640 Prachtmischung	10 g „ 8.—	50
4644 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 2.50	
4646 Ruhm v. Elberfeld,	schneeweiß, leuchtend, großblumig.. 10 g RM 9.—	50
4648 Kaiserin Elisabeth,	leuchtend karmesinrosa ..... 10 g RM 9.—	50

Goldlack, gefüllter

	10 g RM	Port. RPf.
4744 Stangen-,	hoher dunkelbr.	8.50	50
4752 Stangen-,	hoher, gemischt	7.20	40
4756 Busch-,	hoher dunkelbraun.	8.50	50
4760 Busch-,	hoher gemischt ...	7.20	40
4774 Zwerg-Busch-,	dunkelbrauner	11.—	50
4780 Zwerg-Busch,	gemischt ..	9.60	50
4782 Gefüllte Sorten,	„ ..	6.—	40

Frühwunder

Einzige einjährige gefüllte Sorte.

		Port. RPf.
4785 Kanariengelb	5.60	40
4787 Goldgelb,	braun geflammt. 5.60	40
4789 Dunkelbraun	5.60	40
4792 Prachtmischung	5.—	35

Goldlack, einfacher

		Port. RPf.
4794 Königsberger Treib-,	sehr großbl., dunkelbr. Sorte 10 g RM 0.60	15
4796 Schwarzbrauner frühblüh. Dresdener,	vorzügl. z. Topfkult. u. z. Schneid. 100 g RM 3.20 10 g RM 0.60	15
4799 Goliath,	dunkelbraun., großblumiger Treib-, neu, f. Topfkultur sehr zu empfehl 100 g RM 4.—, 10 g RM 0.70	20
4800 Früher schwarzbrauner Berliner Zwerg-	10 g RM 1.—	20
4803 Früher Pariser,	hellbraun, blüht, im Frühj. gesät, v. Juli an 10 g RM 0.60	15
4808 Leuchtend orange,	prächtige neue Farbe..... 10 g RM 0.70	20
4812 Einfache Sorten,	gemischt 100 g RM 2.—, 10 g RM 0.50	15

Balsaminen

4840 Prachtmischung	gefüllter Sorten 100 g RM 2.20 10 g RM 0.50	15

Rosen-Balsaminen

Großblumig, dicht gefüllt, in leuchtenden Farben, von größter Vollkommenheit.

4881 Violett	4891 Rosa
4882 Reinweiß	4893 Lila
4883 Granatrot	4894 Karmesin

Jede Farbe	10 g RM 0.60	15
4898 Prachtmischung	10 g „ 0.50	15
4902 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 0.75	

Verbesserte großblumige Kamellien-Balsaminen

(dichtgefüllte Rosen-)

4921 Scharlachrot	4927 Reinweiß
4922 Violett	4928 Hellgelb
4924 Rosa	4930 Lila

Jede Farbe	10 g RM 0.90	20
4940 Prachtmischung	10 g „ 0.70	20
4942 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 1.—	

Rittersporn

niedriger gefüllter hyazinthenblütiger

Sehr reichblühend, mit starkgefüllten Blumen dicht besetzt.

5251 Weiß	5260 Dunkelblau
5252 Apfelblüte	5261 Hellblau
5253 Chamois	5262 Ziegelrot

Jede Farbe	10 g RM 0.50	15
5270 Prachtmischung	10 g „ 0.50	15
5272 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 0.75	

Gefüllter Levkojen-Rittersporn

5351 Weiß	5355 Schwarzblau
5353 Dunkelrosa	5356 Lila
5354 Hellblau	5358 Dreifarbig

Jede Farbe	10 g RM 0.50	15
5360 Prachtmischung	10 g „ 0.40	15
5366 Ein Sortim.	von 6 Farben „ 0.75	

Sommergewächse

Es sind hier einige mehrjährige Gattungen mit aufgeführt, die nach zeitiger Aussaat schon im ersten Sommer blühen und aus diesem Grunde meistens als einjährige behandelt werden. — Die Portionstüten der meisten Sorten sind mit ausführlicher Kulturanweisung bedruckt.

Zeichenerklärung: * Gewächse zu Einfassungen. — § bedeutet Schlingpflanze. — *B* Bienenfutterpflanze. — m in Mistbeete oder Töpfe zu säen; wenn kein Frost mehr zu befürchten ist, ins Freie zu pflanzen. — † in warme Mistbeete oder Töpfe zu säen, beanspruchen eine besondere Aufmerksamkeit in der Kultur und eignen sich größtenteils zur Topfkultur. — Diejenigen Samen, bei denen die beiden letzteren Zeichen fehlen, können gleich in das freie Land, an den Ort ihrer Bestimmung gesät werden.

6208 Antirrhinum majus maximum

6282 Calendula offic. fl. pl.

6630 Cosmea bipinnata

6922 Helichrysum monstros.

		10 g RM	Port. Rpf.
6012	**Acroclinium ros. fl. pl.** gefüllte rosenrote Immortelle m	0.50	15
6014	**Acroclinium roseum fl. albo pl.**, gefüllt weiß m	0.50	15
6018	**Adonis** aestivalis, Adonisröschen	0.35	10
6020	**Adonis** autumnalis	0.35	10

Ageratum mexicanum

6034	**imperiale**, niedrig, blau m*	0.70	20
6040	**nanum, Blausternchen**, dunkelblau m*	2.90	30
6042	**nanum, Blaue Kugel**, tiefdunkelblau, v. gedrung. Wuchs m*	1.10	25
6043	**nanum Rosabella**, rosablüh. Topf- u. Gruppenpflanze...	2.90	30
6044	**Agrostemma coeli-rosa**, Himmelsröschen, rosa *	0.40	15
6048	**Agrostemma coeli-rosa, fimbr. nana**, zartrosa	0.50	15
6060	**Alyssum Benthami**, weiß, wohlriechend m* *B*	0.50	15

Fuchsschwanz

Amarantus

6070	**atropurpureus**, blutrot m	0.35	10
6078	**caudatus**, mit hängenden roten Blütenähren m	0.35	10
6082	**Henderi**, m. bunt. Belaubung †	0.50	15
6084	**melancholicus ruber**, mit blutroter Belaubung †	0.40	15
6090	**salicifolius**, sehr wirkungsvoll †	0.60	15
6094	**tricolor**, dreifarb. belaubt †	0.50	15
6100	**Prachtmischung** m	0.35	10
6102	**Ein Sortim.** von 6 Sort.	0.75	
6104	**Ammobium alatum grandifl.**, weiße Immortelle m	0.35	10

Löwenmaul m

Antirrhinum majus grandifl.

Von reicher, langer Blütenpracht ausgezeichnet zum Schnitt.

6124	**Königin Viktoria**, weiß	1.10	25
6126	**Brillant**, scharl., gelb u. weiß	1.20	25
6128	**Crescia**, dunkelscharlach	1.10	25
6134	**Karminkönig**, rot mit weiß.	1.30	25
6136	**Luteum**, reingelb	1.10	25
6138	**Rosenkönigin**, zartrosa	1.10	25
6140	**Rubin**, leuchtend rubinrot	1.30	25
6152	**Prachtm.** hoher großbl. Sorten	0.80	20
6160	**Ein Sortiment** von 6 Sort	1.25	

Antirrhinum majus maximum,

riesenblumige Sorten.

6170	**Altgold**, goldorange	2.—	25
6174	**Apfelblüte**, rosa mit weiß	2.—	25
6176	**Aprikose**, gelb, mit rot. Anflug	2.—	25
6178	**Cerberus**, purpur mit weiß	2.—	25
6180	**Goldkönigin**, gelb m. rosa	1.80	25
6182	**Goldlack**, braun m. violett	2.—	25
6188	**Purpurmantel**, dunkelpurp.	2.—	25
6192	**Schneeflocke**, reinweiß	2.—	25
6200	**Ein Sortim.** von 6 Sort.	1.25	
6208	**Riesenblumige**, gemischt	1.20	25
6218	**Antirrhinum majus nanum grandiflorum**, halbhohe, großblumige Prachtmischung	1.—	25
6220	**Antirrhinum majus pumilum**, Zwerglöwenmaul in Prachtmischung	2.50	30

Gefüllte Ringelblume

Calendula offic. fl. pl. grdfl.

		10 g RM	Port. Rpf.
6280	**Modefarben**, neue Farbtöne	0.35	10
6282	**Prachtmischung**	0.35	10
6284	**Sulphurea**, zitronengelb	0.35	10
6290	**Goldkugel**, rein goldgelb	0.35	10
6294	**Orangekugel**, tieforange	0.35	10

Calliopsis Schöngesicht

6300	**bicolor**, gelb m. purpurbraun	0.35	10
6310	**cardaminifolia atro-sanguinea**, blutrot m	0.50	15
6318	**viele Sorten gemischt** m	0.35	10
6358	**Cannabis gigantea**, Riesenhanf m 100 g RM 1.80	0.40	15

Celosia Hahnenkamm m

6412	**cristata. nana**, Prachtmischung, I. Qualität	5.—	35
6421	**plumosa Thompsonii magnifica**, Federbusch-Hahnenkämme, leuchtend. Farben†	0.70	20

Kornblume

Centaurea Cyanus

6428	einfach gemischt 100 gr RM 1.60	0.35	10
6432	Kaiser Wilhelm, dunkelblau	0.35	10
6433	**fl. pl. rosea**, zarte Farbe	0.70	20
6434	„ gefüllt, gemischt	0.50	15
6436	**azurea fl. pl.** gefüllt, dunkelbl.	0.80	20
6438	**Centaurea moschata**, wohlriechend, gemischt *B*	0.50	15
6442	**Centaurea odorata fl. alba (Margaritae)**, wohlriech. Schnittblum., reinweiß *B*	0.70	20
6444	**suaveolens**, gelb, duftend *B*	0.60	20

Wucherblume

Chrysanthemum carinatum

6482	(tricolor) album	0.60	15
6484	atrococcineum, feurig-scharlach	0.60	15
6488	Dunnetti album fl. pl., weiß	1.40	25
6490	„ aureum fl. pl., goldgelb	1.40	25
6494	fl. pl., gefüllte, gemischt	1.10	25
6504	einfache, gemischt	0.50	15
6512	**inodorum fl. pl., Brautkleid**, weißgef., schön z. Schnitt	1.80	25
6520	**segetum**, „Goldstern", goldgelb	0.50	15
6524	„ „Stern des Orients", hellgelb m. dunkl. Mitte u. gelb. Ring	0.50	15

Clarkia elegans

6530	**fl. pl.**, gefüllte, gemischt	0.50	15
6548	„ „ Apfelblüte	0.70	20
6550	„ „ Brillant, lachsscharlach	0.70	20
6552	„ „ fliederfarben	0.70	20
6570	**Cobaea scandens**, prächt. Schlingpflanze, blau †§	1.30	25
6572	**Cobaea scandens**, weiß †§	2.20	30
6594	**Collinsia**, schöne Mischung *	0.35	10
6626	**Convolvulus tricolor**, niedrige Winde, Prachtmischu g *	0.35	10

Cosmea bipinnata

6627	**praecox rosea**	0.50	15
6628	„ **purpurea**	0.50	15
6629	„ **lilacina**	0.50	15
6630	„ gemischt	0.50	15
6632	„ **fl. pl.**, gefüllte, gemischt 1 Gr. RM 1.40	8.—	50

Chinesernelke m*

Dianthus chinensis fl. pl.

		10 g RM	Port. Rpf.
6676	dichtgefüllte, in Prachtmischung	0.70	20
6682	**imperialis**, gefüllte Kaisernelke, Prachtmischung	1.—	20

Dianthus chin. Heddewigi

6694	**einfache Sorten**, gemischt	0.90	20
6708	**gefüllte** „ „	1.80	25
6718	**geschlitzte** „ gefüllt „	1.60	25
6724	**Dimorphoteca aurantiaca hybr.**, ca. 35 cm hoch, mit margueriteähnlichen Blumen	1.30	25

Eschscholtzia californica

6740	**Karminkönig**, leuchtend	0.60	15
6744	**Orangekönig**, goldorange	1.10	25
6752	**Mischung**, leucht. Sorten	0.60	15
6786	**Gaillardia picta Lorenziana**, Malerblume, gefüllte, zum Schneiden, gemischt m	0.60	15
6790	**Gaillardia picta**, einfache, gemischt m	0.50	15
6826	**Godetia**, Whitneyi Brillant, carmin	0.60	15
6858	**Godetia**, Mischung halbhoher leuchtender Sorten	0.60	15
6862	**Godetia**, gefüllte Mischung	0.60	15
6878	**Gypsophila elegans**, weißblühend 100 gr RM 0.90	0.35	10
6882	**Gypsophila muralis**, rosa, reichblühend m*	0.60	15

Sonnenblume *B*

Helianthus

6886	**annuus Bismarckianus**, einfache großblum. 100 g RM 1.60	0.35	10
6888	**californicus fl. pl.**, gefüllte goldgelbe 100 g RM 1.80	0.40	15
6890	**cucumerifolius** „Orion"	0.40	15
6892	„ „ „Stella"	0.40	15
6896	**macrophyllus giganteus**, baumartig, bis 5 m hoch	0.35	10

Strohblume, gefüllt

Helichrysum monstros. fl. pl.

6908	**album**, weiß	1.10	25
6910	**fuscatum**, dunkelbraun	1.10	25
6912	**luteum**, reingelb	1.10	25
6914	**purpureum**, purpurrot	1.10	25
6916	**roseum**, rosenrot	1.10	25
6918	**salmoneum**, lachsrosa	1.10	25
6922	**Prachtmischung**	0.70	20
6936	**nanum fl. pl.**, halbhohe gefüllte beste Mischung	1.10	25
6942	**Ein Sortim.** von 6 Sort.	1.25	
6954	**Humulus japonicus**, Hopfen, schnellwachsende Schlingpflanze für Lauben m§	0.50	15
6956	**Humulus japonicus fol. variegatis**, mit silberweißbunten Blättern, prächtig m§	0.60	20

Iberis Schleifenblume *B*

6960	**amara**, weiß	0.35	10
6962	**coronaria imperialis** mit reinweißer großer Dolde	0.60	15
6972	**umbellata**, lila	0.50	15
6976	„ **purpurea**, purpurrot	0.50	15
6982	**schöne Mischung**	0.40	15

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Nur allerbeste Saatware verhütet Mißerfolg

7098. Lathyrus odoratus, riesenblum. Edelwicke

7192. Lupinus Hartwegi, Gartenlupine

7448. Nigella damascena fl. pl., Jungferngrün

7584. Petunia hybr. nana comp., Schneeglocke

Trichterwinde, hochrankende §

Ipomoea purpurea

Zur Bekleidung von Lauben usw.

		10 g RM	Port. RPf.
7010 Weiß	7022 Dunkelrot		
7014 Weiß m. rot gestr.	7026 Hellblau		
7018 Rosa	7030 Schwarzblau		
Jede Farbe	100 g RM 1.50	0.35	10
7032 Prachtmischung	100 g RM 1.—	0.35	10
7036 Ein Sortim. von 6 Sort.	0.50		
7040 imperialis, Kaiserwinde buntblättrig mit gefranst. Blumen in Prachtmischung ...	100 g 1.40	0.35	10
7064 Kochia trichophylla, Sommer-Cypresse, Feuerbusch ... wertvolle Dekorationspflanze		0.35	10

Edel-Wicke, wohlriechende §B

Lathyrus odoratus

Riesenblumige Prachtsorten

	100 g RM	10 g RM	Port. RPf.
7070 Alba maxima, weiß ..	3.—	0.60	30
7073 Austin Frederick, rosig-lavendelfarben	3.—	0.60	30
7075 Brillantrosa, tiefrosa	3.—	0.60	30
7076 Colline Valley, rein hellblau	3.—	0.60	30
7078 Commander Godsall dunkelblau	3.—	0.60	30
7080 Daffodil, gelb	3.—	0.60	30
7082 Earl Spencer, lachsrot	3.—	0.60	30
7086 Honour, dunkelrot	3.—	0.60	30
7088 Jugend, weiß, rosa Rand	3.—	0.60	30
7092 Othello, kastanienbraun	3.—	0.60	30
7093 Präs. Harding, lachsrot	3.—	0.60	30
7095 Royal Purple, violett	3.—	0.60	30
7096 Wicken, großblumige, in Prachtmischung	1.20	0.35	20
7098 Spencers riesenblumige Hybriden in Prachtmischung	1.40	0.35	20
7100 Ein Sortiment von 6 Sorten RM	1.50		

Weihnachts-Edelwicken

Spencers riesenblumige frühblühende

Blühen im Freien früher als alle anderen und eignen sich sehr gut zum Treiben.

7102 Prachtmischung ...	3.—	0.60	30
7104 Apollo, zartlachsrosa ...	4.80	0.90	50
7106 Blaue Grasmücke, reinblau	4.80	0.90	50
7110 Feuerkönig, lachsrot..	4.80	0.90	50
7112 Glitters, leucht. kirschrot	4.80	0.90	50
7116 Schneeflocke, weiß ..	4.80	0.90	50
7118 Sonnenstrahl, leuchtend rot mit creme	4.80	0.90	50
7122 Linaria bipartita, buntes Leinkraut *		0.50	15
7136 Linum grandifl. rubrum großblumiger, rotblühender Lein *		0.35	15

Lobelia Lobelie m*

7140 erinus blau ...		0.90	20
7142 erinus comp. erecta pumila splendens, dunkelblau mit weißem Auge		2.80	30
7144 erinus compacta, Kristallpalast, ultramarinblau		2.80	30
7156 erinus compacta, Kaiser Wilhelm, dunkelblau		2.60	30
7160 pendula Saphir, bis 60 cm lang, hängend, vorzüglich für Ampeln und Blumentisch, tiefblau mit weißem Auge		3.20	30

Lupinus Lupine B

		10 g RM	Port. RPf.
7192 Hartwegi, blau, schön	100 g RM 1.60	0.35	20
7194 „ weiß	100 g RM 1.60	0.35	20
7200 „ rosa	100 g RM 1.60	0.35	20
7206 hybridus atrococcineus leuchtend karmesin mit weiß ..		0.50	25
7216 mutabilis, weiß, gelb u. violett	100 g RM 1.20	0.35	20
7220 nanus, niedrig, blau, schön ...*		0.60	20
7232 Prachtmischung	100 g RM 1.60	0.35	20
7233 Ein Sortim. von 6 Sort.	1.20		
7236 Malope grandifl. purpurrot .. B		0.35	10
7260 Matricaria eximia grandiflora fl. pl., weiß m		1.20	25
7266 Matthiola bicornis, wohlriechend	100 g RM 1.20	0.35	10
7288 Mesembrianthemum crystallinum, Eiskraut		0.50	15
7338 Mimulus, Gauklerblume beste Mischung aller Sorten		3.20	30
7340 Mina lobata. Eine der schönsten Schlingpflanzen, rot mit orange und weiß ..... †§		2.80	30
7350 Mirabilis Jalapa, Wunderblume in Prachtmischung		0.35	20

Nemophila Hainblume

7412 insignis, himmelblau		0.35	10
7416 „ alba, weiß		0.35	10
7430 schöne Mischung		0.35	10

Nicotiana Ziertabak

7432 affinis, Tabak, mit weißen, wohlriechenden, großen Blumen †		0.60	15
7434 atropurpurea grandifl. prachtv. rotblüh. Gruppenpflanze †		0.40	15
7437 Sanderae, neue Hybriden in Prachtmischung†		0.70	20
7438 sylvestris, lange, reinweiße, wohlriechende Blumen, in Trauben über der Belaubung hängend †		0.70	20
7448 Nigella damascena fl. pl., Jungfer im Grünen..... B		0.35	10
7450 Nigella damascena fl. pl., Miß Jekyll, prächtig himmelblau, dichtgefüllt..... B		0.35	10

Papaver Garten-Mohn

7504 Danebrog, Blumen leuchtend scharlachrot, mit silberweiß.....		0.35	10
7506 glaucum, Tulpenmohn, tiefrote, leuchtende Blumen		0.70	20
Gefüllter Paonienmohn			
7520 paeonifl. fl. pl.. gemischt..		0.40	15
7524 „ „ „ weiß		0.50	15
7526 „ „ „ hochrosa .		0.50	15
7528 „ „ „ scharlach....		0.50	15
7530 „ „ „ m. weiß		0.50	15
7532 „ „ „ purpur ...		0.50	15
7534 „ „ „ kirschkarmin		0.50	15
7540 Ein Sortim. gefüllt. Päonienmohn von 6 Hauptfarb. RM	0.75		
7542 Rhoeas, einfacher großblumig. Shirleymohn, Prachtmischung ...		0.35	10
7550 somniferum fl. pl gefüllter Gartenmohn, gemischt		0.40	15
7554 cardinale fl. pl., Cardinal-Mohn, halbhoch, gemischt		0.50	15
7570 Perilla nankinensis, rotbraune Blattpflanze ..... †		0.35	10
7572 Perilla nankinensis, fol. atropurpureis laciniatis mit tiefgeschlitzten Blättern .. †		0.35	10

Petunia hybrida Petunie

		10 g RM	Port. RPf.
Kleinblumige Sorten.			
7578 Prachtmischung, I. Qualität		1.10	25
7582 nana comp., Himmelsröschen, rosa, reichblühend, 1 g RM	2.20	14.40	40
7583 nana compacta, Kakadu, dunkelviolett, weiß gefleckt		—	50
7584 nana compacta, Schneeglocke reinweiß .... 1 g RM	0.80	5.—	35
7585 nana compacta Ratsherr, dunkelviolett, 1 g RM	0.80	5.—	35
7588 nana compacta multiflora, Zwerg-Petunie, mit weißgesternten Blumen ..... *		2.10	25

Petunia hybr. pendula

Hängende Balkon-Petunien

	1 g RM	Port. RPf.
7590 violacea, veilchenblau (Karlsruher Rathaus-Petunie)	2.80	40
7591 alba, reinweiß.....	2.80	40
7592 rosea, rosa	2.80	40
7594 purpurea, dunkelrot.....	2.80	40

Petunia hybr. grandifl.

Einfache großblumige Sorten.

7596 Prachtmischung, I. Qual..		6.40	50
7598 alba, reinweiß		6.80	50
7606 kermesina, karmesinrot ...		6.80	50
7607 violacea, verb. großblumige Rathauspetunie, mit groß. dunkelblauen Blumen		6.80	50
7608 maculata Inimitable. großblumige, gefleckte Varietät..		6.80	50
7610 superbissima alba, weiße Riesensorte mit gelbem Schlunde		12.—	70
7612 superbissima, Prinz von Württemberg, dunkelpurpur mit schwarzem Schlunde		12.—	70
7614 superbissima, Deutsche Kaiserin, bläulichweiß, blau geadert, Schlund dunkel		12.—	70
7616 superbissima Camilla, rosa mit dunkler Mitte		12.—	70

Petunia hybr. grandifl. fimbr.

Großblumige gefranste Sorten.

7626 Prachtmischung		6.40	50
7628 alba, reinweiß		6.80	50
7630 coerulea, zartblau		6.80	50
7632 Pepita dunkelkar., weiß gefleckt		7.20	50
7634 brillantrosa, prächtig		6.80	50
7636 Rosalinde, zartrosa.....		6.80	50
7637 Titania, dunkelpurpur mit weißem Rande		6.80	50

Petunia hybr. grandifl. fl. pleno

Gefüllte großblumige Petunien, diese liefern ca. 30 % gefüllte Blumen.

7638 Prachtmischung von befrucht. großblumig., gefüllten Sort. 1000 Korn RM	4.—	22.—	150
7642 fimbriata, Prachtmischung, mit gefüllten gefransten Blumen 1000 Korn RM	4.—	22.—	150
7644 flore pleno fimbriata, violacea, veilchenblau, gefüllt 1000 Korn RM	5.—	24.—	160
7652 Petunia hybr. nana comp. fl. pleno, gefüllte, kleinblumige Liliput-Petunie, reizende 25 cm hohe buschige Pflanzen mit gefleckten Blumen		6.80	50

Phacelia

	10 g RM	Port. RPf
7654 congesta, blau, für Bienen	0.35	10
7658 tanacetifolia, best. Bienenfutter, blüht schon 6 Wochen nach der Aussaat 100 g RM	1.10	0.35	10

7822. Reseda odor. Machet

8132. Statice sinuata, weiß

8158. Tagetes erecta fl. pl.

8370. Schweizer-Riesen

Großblumige Flammenblume m

Phlox Drummondi grdfl.

		10 g RM	Port. RPf.
7708	**alba**, weiß	1.80	25
7710	**atropurpurea**, dunkelpurp.	1.80	25
7716	**chamoisrosa**, reizend	1.80	25
7720	**isabellina**, gelb, großblättr.	1.80	25
7726	**rosea albo-oculata**, rosa mit weißem Auge	1.80	25
7728	**splendens**, feurig-karmesin mit weißem Auge	1.80	25
7734	**Prachtmischung**	1.60	25
7735	**Ein Sortim.** von 6 Farb. 1.25		
7762	**nana compacta**, niedriger Zwerg-Phlox, Prachtmischung	3.—	30

Portulakröschen m*

Portulaca grandiflora

7790	einfache Sorten, gemischt	0.50	15
7806	**fl. pleno**, dichtgefüllte, I. Qual., gemischt, 1 g RM 0.50,	2.80	30

Reseda odorata grandiflora B*

7810	**großblumig** 100 g RM 1.40	0.35	10
7812	**ameliorata**, kräftiger Wuchs und rötl. Blumen 100 g RM 1.60	0.35	10
7814	**Bismarck**, verbess. Machet	1.10	25
7818	**Gabriele** mit langen rötlichen Rispen 100 g RM 4.—	0.70	20
7822	**Machet, goldgelb**, echt, zur Topfkultur 100 g RM 9.40	1.80	25
7824	**Machet, Rubin**, kupferrot	1.40	25
7825	„ **weiße Perle**	1.80	25
7830	**Viktoria**, leuchtend rot	0.70	20
7832	**Viele Sorten gemischt**	0.70	20
7836	**Rhodanthe maculata**, rosa, reizende Strohblume m	0.60	15
7838	**Rhodanthe manglesi**, rosenrot m	0.60	15

Ricinus Wunderbaum m

7844	**borboniensis arboreus**	0.35	20
7852	**Gibsoni**, dunkle Belaubung	0.35	20
7860	**sanguineus**, mit blutroten Früchten, prachtv. Gartenpflanze	0.35	20
7866	**zanzibariensis**, gemischt	0.35	20

Trompetenzunge m

Salpiglossis variabilis

7886	**grandiflora**, großblumige Sorten in Prachtmischung	1.30	25
7904	**nana**, niedrige Sort., gemischt	0.90	20
7924	**Salvia coccinea**, rot m B	0.60	15
7944	**Sanvitalia procumbens fl. pl.**, gefüllt, z. Einfassung m†	2.60	30

Gefüllte Scabiose m

Scabiosa atropurpurea grandifl. fl. pl.

7950 Reinweiß	7958 Schwefelgelb
7952 Rosa	7962 Lila
7956 Kirschrot	7964 Schwarzpurpur

	Jede Farbe	0.70	20
7966	**Prachtmischung** hohe	0.60	15
7990	**Ein Sortim.** von 6 Farb. 1.—		
7992	**compacta**, niedrig, gemischt	1.10	25
8020	**Schizanthus hybridus grandiflorus**, Prachtmisch.	0.60	15
8022	**Schizanthus wisetonensis**, Prachtmisch. 1 g RM 0.70	5.—	35

Silene pendula fl. pl.

8076	rosa gefüllt	0.50	15
8082	weiß, gefüllt	0.50	15
8090	**compacta**, Pfirsichblüte	0.70	20
8100	„ **ruberrima**, rot	0.70	20
8104	**Prachtmischung**	0.35	10

Statice m

8126	**Bonduelli**, goldgelb, für Bind.	0.35	15
8131	**sinuata atrocoerulea**, verbesserte	0.35	15
8132	„ **candidissima**, weiß	0.35	15
8136	**Suworowii**, m. lang. rosenrot. Blütenrispen m	0.70	20

GefülkteSammetblume

Tagetes erecta fl. pl.

			10 g RM	Port. RPf.
8150	**aurea**, goldgelb	m	0.70	20
8154	**sulphurea**, schwefelgelb	m	0.70	20
8156	**Orangeprinz**, leucht. orang.	m	1.20	25
8158	**Prachtmischung** bester Sorten	m	0.70	20

Tagetes patula fl. pl.

8162	**aurea**, gefüllte gelbe	m	1.—	20
8164	**pulchra**, gelb und braun	m	1.—	20
8172	**Prachtmischung** hohe gefüllte	m	0.70	20
8174	**nana**, niedrig, braun	m	1.—	20
8176	„ **aurea**, orange	m	1.—	20
8178	„ Rob. Beist, rotbraun.	m	1.—	20
8180	„ **Ehrenkreuz**, einfach, gelb mit braun	m	0.60	15
8182	**signata pumila**, feinlaubig, vielblumig, goldgelb		1.30	25

Kapuzinerkresse, rankende

Tropaeolum majus §

8206	**Prachtmischung**, hoher rankender Sorten, 100 g RM 1.10	0.35	10
8208	**atropurpur.**, dunkelrot	0.35	15
8224	**luteum**, goldgelb	0.35	15
8229	**Vesuv**, lachsrosa	0.35	15

Tropaeolum majus nanum *

Zwergsorten, nicht rankend.

8232	**coccineum**, feuerrot	0.35	15
8234	**Goldkönig**, goldgelb, dunkellaubig 100 g RM 1.20	0.35	15
8238	**Liebreiz**, orangescharlach	0.35	15
8250	**König Theodor**, schwarzrot, dunkellaubig, 100 g RM 1.20	0.35	15
8258	**Prachtmischung** niedriger Sorten, 100 g RM 1.10	0.35	10

Tropaeolum Lobbianum §m

Rankende reichblüh. Sorten.

8292	**Prachtmischung** bester Sorten 100 g RM 1.10	0.35	10
8294	**Tropaeolum peregrin.** (canariense) gefranst, gelb m§	0.50	15

Tropaeolum majus fl. pl.

gefüllte, wohlriechende Kresse

8296	**Mondglanz**, hellgelb	0.35	15
8298	**Goldglanz**, goldgelb	0.35	15
8300	**Scharlachglanz**, feurigscharlach	0.35	15
8304	**Prachtmischung**, gefüllt	0.35	15

Verbene • Eisenkraut

Verbena hybrida 1. Rang m

8306	**Prachtmischung**	2.20	25
8308	**aurikuliflora**, aurikelfarb.	2.50	30
8310	**candidissima**, reinweiß	2.50	30
8312	**coccinea**, feuerrot	2.50	30
8316	**coerulea**, dunkelblau	1.80	25
8318	**Leuchtfeuer**, scharlach	2.80	30
8320	**striata**, gestreifte	2.50	30
8322	**compacta Defiance**, niedrig, reinscharlach	7.20	40
8324	„ **candidissima**, weiß	4.—	35
8342	**Mammuth (grandiflora)**, riesenblumige Prachtmischung	2.80	30
8343	**Ein Sortim.** von 6 Farb. 1.50		
8344	**venosa**, fliederblau, für Beete	1.80	25

Stiefmütterchen

Viola tricolor maxima

8350	**Prachtmischung**, großblum.	1.20	25

Pirnaer

frühblühende Stiefmütterchen

8361	**gelb mit Auge**	2.80	30
8362	**hellblau**	2.80	30
8364	**dunkelblau**	2.80	30
8365	**weinrot**	2.80	30
8366	**weiß mit Auge**	2.80	30
8368	**Prachtmischung**	2.60	30

Schweizer-Riesen,

größte und schönste aller bisher existierenden Klassen d. Stiefmütt.

		10 g RM	Port. RPf.
8370	**Prachtmisch.** 1 g RM 0.75	5.60	40
8372	**Abendglut**, granatrot 1 g RM 0.85	6.—	40
8374	**Bergwacht**, dunkelviolett 1 g RM 0.80	5.60	40
8376	**Goldelse**, reingelb 1 g RM 0.80	5.60	40
8378	**Rheingold**, gelb mit schwarz 1 g RM 0.80	5.60	40
8380	**Silberbraut**, silberweiß, mit violetten Flecken 1 g RM 0.60	4.60	35
8382	**Alpen-See**, tiefblau 1 g RM 0.85	6.—	40
8384	**nana compacta** Prachtmischung 1 g RM 0.90	6.60	40
8387	**Germania**, sehr groß, fünfleckig und gekraust	4.—	35

Viola tricolor hiemalis

Winterblühende Riesenstiefmütterchen, blühen unmittelbar nach der Schneeschmelze

8388	**Prachtmischung**	1.40	25
8389	**Blauer Junge**, silberlila	1.80	25
8390	**Penseekönigin**, neu lilarot	1.90	25
8391	**Eiskönig**, weiß mit Auge	1.60	25
8392	**Helios**, rein goldgelb	1.60	25
8393	**Himmelskönigin**, hellblau	1.60	25
8394	**Jupiter**, purpurviolett, in weiß auslaufend	1.60	25
8395	**Mars**, kornblumenblau	1.60	25
8396	**Märzzauber**, dunkelblau	1.60	25
8397	**Schneesturm**, schneeweiß	1.60	25
8398	**Wintersonne**, goldgelb mit dunkiem Auge	1.60	25
8399	**Wotan**, schwarz	1.60	25

Trimardeau

Riesen-Stiefmütterchen

8400	**Adonis**, hellblau m. weiß. Mitte	2.60	30
8401	**alba pura**, reinweiß	2.60	30
8403	**Prinz Heinrich**, dunkelblau	2.60	30
8407	**Feuerkönig**, purpurscharlach mit gelbem Rande	2.20	25
8409	**Fürst Bismarck**, hellbraun mit schwarzem Auge	2.80	30
8411	**gelb mit Auge**	2.60	30
8413	**hellblau**	2.60	30
8415	**Goldelse**, reingelb	2.60	30
8416	**Kaiser Wilhelm**, ultramarinblau	2.20	25
8417	**Kardinal**, dunkelscharlach	2.80	30
8418	**Lord Beaconsfield**, purpurviolett mit weißem Rand	2.50	30
8420	**Mohrenkönig**, schwarz	2.50	30
8422	**Morgenröte**, dunkelrot, weiß gerandet	2.60	30
8423	**Rubin**, schöne rote Farbe	2.60	30
8426	**weiß mit Auge**	2.20	25
8428	**Riesen-Stiefmütterch. in Prachtmischung**	2.20	30
8430	**Ein Sortim.** von 12 Sort. 2.90		
8431	„ „ von 6 Sort. 1.50		

8524. Riesen-Zinnien

Papierblume B

	Xeranthemum annuum	10 g RM	Port. RPf.
8468	superbissimum fl. pl., purpurrot	0.70	20
8470	„ fl. pl. album, weiß	0.70	20

Gefüllte Zinnie

Zinnia elegans. fl. pl.

8490	Weiß	8496	Fleischfarb.
8492	Dunkelpurpur	8498	Scharlachrot
8494	Goldgelb	8504	Rosa
	Jede Farbe	0.70	20
8510	**Prachtmischung**	0.60	15
8511	**Ein Sortim.** von 6 Farb.	1.—	

Riesen-Zinnien

Zinnia grandifl. robust. plenissima

8512	Weiß	8515	Purpur
8513	Goldgelb	8516	Scharlach
8514	Fleischfarben	8518	Violett
	Jede Farbe	1.20	25
8524	**Prachtmischung**	1.—	20
8528	**Ein Sortim.** von 6 Farb.	1.25	
8537	**Dahlienblütige Riesen-Zinnien**, gemischt	1.30	25
8538	**Zinnia Haageana fl. pl.**, orange	1.90	25

Sommerblumen

8540	**Mischung zur Aussaat für das freie Land** 1 kg RM 8.30, 100 g RM 1.30	0.35	10
8541	**Japanisch. Blumenrasen** Mischung der prächtigst., niedrigen Sommerblumen u. feinst Grassamen 1 kg RM 14.40, 100 g RM 2.—	0.50	15
8542	**Schlingpfl.-Mischung für Lauben usw.** 1 kg RM 11.40, 100 g RM 1.60	0.35	15

Diverse Sortimente

Blattpflanzen für Gruppen

		RM
8543	**Ein Sortim.** von 6 schönen Sorten	0.90

Niedrige Sommergewächse für Einfassungen der Beete

8549	**Ein Sortim.** von 12 schönen Sorten	2.—
8550	„ „ „ 6 „ „	0.90

Schlingpflanzen

8551	**Ein Sortim.** von 12 schönen Sorten	2.10
8552	„ „ „ 6 „ „	0.90

Strohblumen, Immortellen

8554	**Ein Sortim.** von 6 schönen Sorten	1.—

Bienenfutterpflanzen

8557	**Ein Sortiment** von 10 Sorten ..	1.30

Für Steingärten und Felspartien

8572	**Ein Sortim.** von 6 schönen Sorten	1.75
8576	„ „ „ 12 „ „	3.90
8580	„ „ „ 18 „ „	5.80

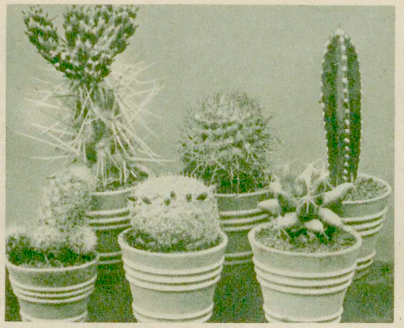
Zierkürbisse

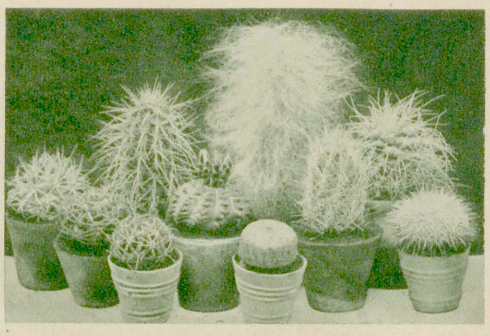
		10 g RM	Port. RPf.
8654	kleinfrüchtige Sorten, gemischt ..	0.35	20
8657	viele Sorten	0.35	20

Ziergräser

für Sträuße zum Erntedankfest

8890	**Briza maxima**	0.35	10
8892	„ **media**	2.—	25
8894	**Bromus brizaeformis**	0.35	10
8906	**Zea Caragua**, Riesen-Mais.	0.35	20
8910	„ **japonica fol. var.**, buntblättrig, für Gruppen	0.35	20
8912	**Ziergräser-Mischung** ..	0.35	10





Kakteen-Samen

Die Kakteen erfreuen sich von Jahr zu Jahr immer größerer Beliebtheit, zumal die Kultur einfach ist und die Ansprüche sehr bescheiden sind. Sämtliche Portions-Tüten sind mit Kulturanweisung versehen.

		Port. RM
8660	**Astrophyten** (Sternkakt.) gem.	0.35
8664	**Cereen** (Säulenkakteen), gemischt	0.30
8668	**Echinokakteen** (Igelkakt.) gem	0.30
8670	**Echinocereen** (Igel-Säulenkakt.), gemischt	0.30
8674	**Echinopsen** (See-Igelkakt.), gem.	0.30
8690	**Mamillarien** (Warz.-Kakt.), gem.	0.30
8696	**Opuntien** (Feigen-Kakteen), gem.	0.30
8700	**Pilocereen** (Haar-Säulenkakteen), gemischt	0.30
8710	**Kakteen**, alle Klassen, gemischt..	0.30

Einige der beliebtesten Sorten:

		Port. RM
8716	**Cephalocereus senilis**, das echte langhaarige Greisenhaupt, bildet schon wenige Wochen nach der Aussaat lange weiße Haare	0.40
8724	**Cephalocereus Palmeri**, das dichtflockig behaarte Greisenhaupt...	0.40
8730	**Cereus grandiflor.**, Königin der Nacht, die am meist. gefragte Sorte	0.40
8736	**Mesembrianthemum tigrinum**, Tigerrachen, leicht wachsend, mit großen gelben Blüten im 2. Jahre	0.40

Wir empfehlen das reichillustrierte Handbuch: „Kakteen im Heim“ 0.50

Stauden (Perennen)

Die Samen der Staudengewächse werden unter Glas oder, wenn im Freien, nur an einem geschützten Orte unter Bedeckung ausgesät. Einige Arten mit sehr hartkörnigen Samen liegen sehr lange, verschiedene sogar ein Jahr, ehe sie keimen, und bedürfen in dieser Zeit aufmerksamer, sorgfältiger Pflege. Die mit † bezeichneten Arten blühen bei zeitiger Aussaat im ersten Jahr.

		10 g RM	Port. RPf.
8926	**Acanthus mollis**, schöne dekorative Blattpflanze	0.50	15
8934	**Adonis vernalis**, Frühlings-Adonis goldgelb	2.80	30

Malven (Stockrosen)

Althaea rosea fl. pl.

Extra gefüllte Pracht-Malven

8961	Reinweiß	8965	Scharlach
8962	Goldgelb	8967	Purpurviolett
8964	Rosa	8969	Schwarzbraun
	Jede Farbe	3.—	30
8970	**Prachtmischung**	2.80	30
8972	**Ein Sortim.** v. 6 Farb.	1.50	
8980	**Alyssum saxatile compactum**, goldgelb, f. Steingrupp.	1.60	25

Aquilegia Akelei

8994	**canadensis**, scharl. mit gelb	4.60	35
9000	**coerulea hybr.**, prachtvoll	2.80	30
9002	**chrysantha**, goldgelb, mit langen Sporen	2.80	30
9006	**glandulosa vera**, großblumig dunkelblau, mit weißer Korolle 1 g RM 2.40	—	40
9016	**Skinneri**, scharlach mit grünen Spitzen	5.—	35
9020	**vulgaris fl. pl.**, gefüllte, gem.	0.70	20
9024	**Arabis alpina grandifl. superba**, weiß belaubt, frühbl.	2.20	25
9034	**Aster alpinus superbus** Alpen-Aster, niedrig, blau	4.—	35
9038	**Aubretia hybr. grandifl.** in all. Farbentönen, für Steingärten	2.80	30

Tausendschönchen †*

Bellis perennis fl. pl.

		10 g RM	Port. RPf.
9042	dichtgefüllte, I. Qual., gemischt..	2.20	25
9048	**Longfellow**, dunkelrosa	2.80	30
9050	**Schneeball**, dichtgefüllt, weiß	2.80	30
9054	**monstr.**, rot, neue Ries.-Bellis.	3.70	35
9056	„ weiß, „ „ „	3.70	35
9058	„ **tubulosa Aetna** dkl.rot, geröhrt 1 g RM 1.10	7.60	50
9060	„ **tubulosa Monterosa** reinrosa, geröhrt 1 g RM 1.20	8.50	50

Glockenblumen

Campanula

9066	**Medium**, einfach blau	0.50	15
9070	„ „ weiß	0.50	15
9074	„ „ rosa	0.50	15
9078	„ „ gemischt	0.40	15
9080	„ fl. pl. gefüllt „	1.60	25
9082	**carpathica**, blau	1.60	25
9092	**persicifolia grdfl.**, blau.	3.20	30
9106	**Ein Sortim.** von 6 Sort.	1.—	
9108	**Centaurea candidissima** silberweiße Blattpflanze †	2.—	25
9116	**Chelone barbata** hybrida	0.90	20

Margueriten

Chrysanthemum (Leucanthem.)

9122	**maximum Triumph**, sehr großblumig	1.20	25
9124	**maximum laciniatum**, Blumen gewellt und geschlitzt	1.20	25
9128	**grandifl. vernale**, weiße Frühlings-Marguerite, zum Schnitt	1.20	25
9130	**grandifl. secundum**, Juni-Marguerite	1.10	25

9142. Delphinium elat. hybr.

9156. Dianthus barb. fl. pl.

9428. Papaver nudic.

9458. Phlox decuss.

9484. Primula dentic.

Rittersporn

Delphinium

		10 g RM	Port. Rpf.
9134	**sinense album**, weiß	1.10	25
9136	„ **coeruleum**, blau	1.10	25
9142	**elatum hybridum**, großblumig, gemischt	1.10	25
9143	„ „ **Belladonna**, verbesserte himmelblaue Sorte	4.60	35
9144	**formosum**, dunkelblau	4.—	35
9148	**sulphureum (Zalil)**, gelbblühend — 1 g RM 0.80	5.—	35

Bartnelken

Dianthus barbatus

9150	**atrosanguineus** purpur	0.50	15
9152	**kupferrot**	0.70	20
9153	**roseus**, lichtrosa	0.50	15
9154	**Prachtmischung** einfach.	0.35	10
9156	**fl. pl.**, „ gefüllt	1.20	25

Federnelken

Dianthus plumarius

9180	**fl. pl.**, gefüllte, gemischt	3.20	30
9182	**fl. pl., albus**, weiß	4.—	35
9185	**fl. pl., nanus**, niedrig, gem.	2.60	30

Topfnelken

Dianthus caryophyllus fl. pl.

9188 Prachtmischung I. Rang
1000 Korn RM **16.**—, 100 K. **2.**—, Port. **0.50**

9200 Remontant- oder **immerblühende Amerikanische Riesen** (Riesen-Edel-Nelken), Riesenblumen auf starken langen Stielen, Prachtmischung, I. Qualität
1000 Korn RM **24.-**, 100 K. **3.**—, Port. **0.80**

9201 Immerblühende Riviera-Markt, fast nur gefüllt blühend, gemischt
1000 Korn RM **16.-**, 100 K. **2.**—, Port. **0.50**

Gefüllte Gartennelken

		10 g RM	Port. Rpf.
9202	**Extra gefüllte bunte Prachtmischung**	4.—	35
9205	**Wiener Zwerg**, rosa	2.80	30
9206	„ „ gemischt	2.60	30
9207	„ „ Othello, dklrot	4.—	35
9208	„ „ reinweiß	2.80	30
9209	„ „ leuchtend violett	2.80	30
9210	**Grenadin**, scharlachrot, niedrig	4.60	35
9211	**Mohrenkönig**, dunkelrot	2.60	30
9212	**Margareten-Nelken**, halbhohe Remontant-Nelke, sehr früh	1.90	25

Chabaud-Nelken

Ia Nachzucht, 40—45 cm hoch, blühen so früh wie die Margareten-Nelken, hochprozentig gefüllt.

9214	**Prachtmischung**	2.80	30
9215/1	**Schneeball**, reinweiß	8.40	50
9215/2	**Marie Chabaud**, gelb	8.40	50
9215/3	**Rosa**, neue prächtige Farbe	8.40	50
9215/4	**Feuerkönig**, scharlach	8.40	50
9215/5	**Nero**, dunkelrot	8.40	50
9215/6	**Gelbgrundige**, gemischt	8.40	50

		10 g RM	Port. Rpf.
9216	**Digitalis purpurea gloxiniiflora**, Fingerhut	0.60	15
9224	**Echinops Ritro**, blaue Kugeldistel, 1 m hoch	0.50	15
9240	**Gaillardia grandiflora** schöne Schnittstaude, gemischt	0.70	20
9241	**Gaillardia grandiflora Standhalter**, straffe Stiele	2.20	25
9242	**Gentiana acaulis**, dunkelblauer Alpen-Enzian *	2.60	30
9262	**Gypsophila paniculata** weißes Schleierkraut	0.60	15
9264	**Gypsophila paniculata fl. pl.**, ca. 50 % gefülltblühend	4.60	35
9278	**Hesperis matronalis**, violette Nachtviole	0.40	15
9280	**Hesperis nivea**, reinweiß	2.20	25
9286	**Heuchera hybr.**, gemischt	6.60	50
9290	**Heuchera sanguinea splendens**, leuchtend rot	9.60	50
9308	**Leontopodium alpinum** (Gnaphalium), Alpen-Edelweiß *	18.—	50
9314	**Linaria Cymbalaria**, lila, efeublättrig, für Ampeln *	1.80	25
9332	**Lunaria biennis**, Mondviole, Silberblatt, violett blühend	0.60	15

Lupinen, perennierende

Lupinus polyphyllus

9333	**Moerheimi**, rosa mit weiß	1.20	25
9334	**albus**, weiß	0.50	15
9335	**roseus**, rosa	0.70	20
9336	**coeruleus**, blau	0.35	15
9338	**Prachtmischung**	0.70	20
9342	**Lychnis chalcedonica**, brennende Liebe *	0.60	15

Vergißmeinnicht

Myosotis alpestris

9370	**blau**, Alpenvergißmeinnicht	1.30	25
9374	**BlauerKorb**, tief indigoblaues Säulenvergißmeinnicht	2.80	30
9380	**indigo**, tiefblau, prächtig	2.20	25
9382	**indigo compacta**, niedrig tiefdunkelblau	2.80	30
9386	**robusta grandiflora**, großblumig, blau	1.30	25
9390	**Viktoria**, niedrig, mit großen, prächtig himmelblauen Blumen, zur Topfkultur	2.60	30
9394	**hybr. Isolde Krotz** bestes großblumiges, lebhaft blau 1 g RM **5.80**	—	100
9406	**palustris semperflorens, Nixenauge**, himmelblau mit weißem Auge	3.20	30
9410	**palustris semperflorens, Graf Waldersee**, tief dunkelblau, schön zum Schnitt	3.20	30

Papaver Mohn

9424	**alpinum**, Alpenmohn, gemischt	7.20	40
9428	**nudicaule**, gemischt, für Gruppen und zum Schneiden	1.10	25
9429	**orientale colosseum**, dunkelscharlach	3.20	30
9430	**orientale, Königin Alexandra**, lachsrosa	2.80	30
9432	**orientale, Prinz von Oranien**, orangescharlach	2.20	25
9440	**orientale hybridum**, Prachtmischung	0.70	20
9442	**Pentstemon gentianoides**, großblumige Prachtsorten sehr reichhaltig gemischt *	2.80	30
9446	**Pentstemon hybr. Graciella**, zierlich, viele Farbentöne	2.80	30
9458	**Phlox decussata grandiflora**, von den neuesten Prachtsorten gesammelt	4.—	35
9468	**Physalis Franchetti**, japan. Lampionpflanze mit großen orangeroten Samenkapseln	0.70	20

Primula Gartenprimeln

		1 g RM	Port. Rpf.
9474	**Auricula**, Gartenaurikel in Prachtmischung * 10 g RM **9.**—	1.30	50
9478	**Bulleyana**, leucht. chromgelb, Knospe terrakotta 10 g RM **7.20**	0.90	40
9482	**denticulata grandiflora alba**, weiße Kugelprimel	3.40	50
9484	**denticulata grandiflora** blaue Kugelprimel	4.—	50
9488	**japonica**, gemischt	0.50	35
9490	**kewensis**, goldgelb	5.—	50
9492	**malacoides**, Fliederprimel gem.	1.—	35
9493	„ Brillantrot		75
9494	**veris** (elatior), **grandiflora**, großblumige Gartenprim., gem. *	0.90	35
9496	**veris lutea**, reingelb	0.80	35
9498	**veris acaulis grandifl. coerulea** 100 Korn RM **1.50**	—	75

Pyrethrum roseum

		10 g RM	
9508	**hybridum grandifl.**, großblum. Hybriden, Prachtmischung	2.50	30
9510	**hybridum fl. pl.**, halbgefüllt, gemischt — 1 g RM **1.**—	8.50	50
9512	**parthenifolium aureum**, mit gelben Blättern	0.60	15
9518	**parthenifolium aureum selaginoides**, farnblättrig, für Teppichbeete *	0.50	15
9524	**Rudbeckia purpurea**, rote perennier. Sonnenblume bis 150 cm hoch, schön zu n Schnitt	2.80	30
9532	**Salvia argentea**, mit silberweißen, wolligen Blättern, prachtvoll für Gruppen	0.70	20
9540	**Scabiosa caucasica perfecta**, azurblau, großblumig	8.50	50
9548	**Sedum maximum**, gelb	0.80	20
9556	„ **spurium**, zartrosa	5.—	35
9572	**Statice incana nana**, gem.	0.70	20

9574	**Statice tartarica**, weiß, schön zum Trocknen, für Binderei im Winter sehr geeignet	0.70	20

Viola cornuta Veilchen

Hornveilchen, für Gruppen und Beete sehr geeignet.

9600	**Admiration**, dunkelblau	2.60	30
9604	**Gustav Wermig**, dunkelblau, langstielig	12.—	50
9607	**Papilio**, blau mit weiß	2.50	30
9608	**Puck.** Die beiden oberen Pedale sind purpurviolett, die drei unteren reingelb	4.—	35

Viola odorata (wohlriechend)

Der Samen von wohlriech. Veilchen liegt ca. ½ Jahr, bevor er aufgeht. Die beste Aussaatzeit ist im September.

9610	**semperflorens**, langblüh. *	2.50	30
9612	**Kaiserin Augusta**, dunkelblau, reichblühend *	4.—	35
9614	**Königin Charlotte**, dunkelblau, großblumig *	3.20	30

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

9804 Campanula fragilis.

9746 Begonia semperfl.

9868 Cineraria hybr. grdfl.

9958 Gloxinia hybr. grandifl.

Topfgewächs-Samen

Die mit W bezeichneten sind Warmhauspflanzen, die übrigen Kalthauspflanzen; § bedeutet Schlingpflanze

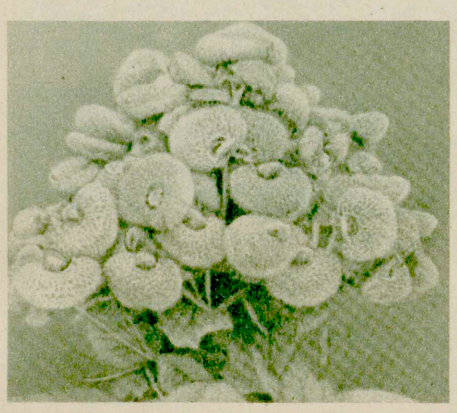
		1 g RM	Port. RPf.
9740	**Asparagus Sprengeri,** schöne Ampelpflanze fürs Zimmer und wertvolles Bindegrün 1000 Korn **2.60,** 100 Korn **0.40**	—	30
9742	**Asparagus plumosus nanus,** federartige Belaub. 1000 Korn **3.60,** 100 Korn **0.50**	—	40

Begonia semperflorens immerblühende

9746	**Albert Martin,** leuchtend purpurkarmin, dunkellaubig ...	**2.50**	40
9749	**Liegnitz,** karminscharlach, sehr reichblühend	**4.—**	40
9758	**atropurpurea Vernon,** dunkellaubig, Blumen orangekarminrot ..... 10 g RM **8.—**	**1.20**	30
9760	**atropurpurea compacta,** leuchtend rot, mit dunklen Blättern, ca. 15 cm hoch	**4.60**	40
9761	**Leuchtfunk,** karminscharl. großblumig. Originalsaat .	**16.—**	100
9762	**Weiße Gruppenkönigin**	**2.40**	35
9763	**Gruppenkönigin,** großblumig, zartrosa	**3.20**	40
9764	**gracilis Blütenmeer,** grünlaubig mit purpurrosa Blumen. Originalsaat	**30.—**	140
9766	**gracilis luminosa,** feurig dunkelscharlach Blätter braun	**5.—**	40
9768	**gracilis Primadonna,** großblumig, rosakarmin abgetönt. Originalsaat	**22.—**	120

Begonia tuberosa hybr. knollentragende

9776	**gigantea,** einfache riesenblumige in Prachtmischung ..	**8.80**	70
9778	**gefülltblühende Varietäten** in Prachtmischung 1000 Korn RM **3.60**	**44.40**	140



Pantoffelblume

Calceolaria

		1 g RM	Port. RPf.
9794	**grandiflora,** großblumige, getigerte und getuschte, gem.	**16.—**	110
9797	**nana,** großblumige, getigerte und getuschte Zwerg-, gemischt	**16.—**	110
9800	**rugosa,** strauchartige, kleinblumige, in schön. Farbenspiel.	**50.—**	140
9804	**Campanula fragilis,** blaue Glockenblume, reizende Zimmer-Ampelpflanze, leicht zu kultivieren	**3.20**	40

Canna

		10 g RM	Port. RPf.
9810	**Crozy's** niedr. frühblüh. Spielarten gemischt 100 g RM **7.80**	**1.40**	30
9852	großblumige, dunkelblättrige Sorten, gem. 100 g RM **3.20**	**0.60**	25

		1 g RM	Port. RPf.
9864	**Chrysanthemum indicum fl. pl.,** gefüllte, frühblühende, gemischt	**2.20**	60

Cineraria hybrida

9865	**Weißenseer Rasse,** Berliner Marktsorte, enorm reichblühend . 1000 Korn RM **2.—**	**4.—**	40
9866	**grandiflora azurea** blau .... 1000 Korn RM **5.60**	**11.20**	50
9867	**grandiflora Matador** kupferf... 1000 Korn RM **5.60**	**11.20**	50
9868	**grandiflora,** großblumige, gemischt 1000 Korn RM **5.60**	**11.20**	50
9869	**grandiflora,** dunkelblau mit weiß 1000 Korn RM **9.—**	**16.—**	80
9870	**grandiflora nana,** großblumige Zwerg-, von gedrungenem Wuchs 1000 Korn RM **5.60**	**11.20**	50
9876	**nana multiflora,** niedrige kleinblumige Rasse, mit großen Dolden ... 1000 Korn RM **2.—**	**4.20**	40
9878	**maritima candidissima,** Gruppenpflanze mit silberweißen Blättern 10 g RM **0.50**	—	15

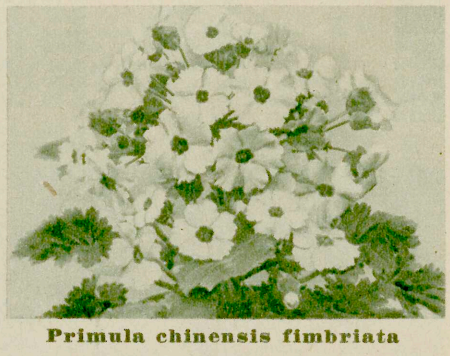
Alpenveilchen

Cyclamen persicum gigant.		100 K. RM	Port. RPf.
9900	**Alpenglühen,** Neuheit, leuchtend rosa mit weiß	**5.25**	80
9904	**weiß mit rotem Auge**	**2.65**	40
9906	**dunkelrot,** prächtig.....	**2.65**	40
9910	**fliederfarben**	**2.65**	40
9912	**Leuchtfeuer,** neu leuchtend scharlachrot	**4.70**	70
9914	**reinweiß**.....	**2.65**	40
9915	**Rosa von Marienthal,** rosa mit Auge	**2.65**	40
9916	**Rokoko,** gefranst, gemischt.	**3.55**	50
9918	**Perle von Zehlendorf,** zart lachsrosa	**3.55**	50
9919	**Rosa von Zehlendorf**	**3.55**	50
9920	**Prachtmischung**	**2.65**	40
9924	**Dracaena** australis .....W 10 g RM **1.10**	—	25
9926	**Dracaena indivisa** in Kapseln (Cordyline superbiens) 10 g RM **0.70**	—	20

		10 g RM	Port. RPf.
9944	**Eucalyptus globulus,** Blaugummi oder Fieberheilbaum	**0.90**	20
9946	**Freesia refracta alba,** wohlriech. beliebte Schnittblume	**0.60**	15
9958	**Gloxinia hybr. grandifl. Prachtmisch.** W 1 g **10.—**	—	50
9990	**Heliotropium** gemischt W	**1.25**	25
10014	**Lophospermum scandens,** rot §	**5.—**	35
10018	**Medeola asparagoides,** Schlingpflanze ..... §	**1.10**	25
10020	**Mimosa pudica,** Sinnpflanze. Rühr' mich nicht an W	**0.50**	15
10022	**Musa Arnoldiana,** mit breiten dunkelgrünen festen Blättern und roten Blattstielen W 100 Korn RM **12.—**	—	160
10024	**Musa Ensete,** größte und schönste Blattpflanze, sehr dekorativ als Einzelpflanze W 100 Korn RM **14.—**	—	170
10038	**Passiflora coerulea** blaue Passionsblume W§	**1.10**	25

Topf-Primel

		1 g RM	Port. RPf.
	Primula chinensis fimbriata	**4.20**	50
10078	**alba,** große, reinweiße Blume	**4.20**	50
10082	**atrosanguinea (coccinea),** leuchtend dunkelrot .	**4.20**	50
10084	**coerulea,** blau herrlich ..	**4.20**	50
10086	**Defiance,** lachsscharlach .	**4.80**	50
10088	**kermesina splendens** kupferkarmesin	**4.20**	50
10090	**Morgenröte,** zart, fleischfarbig rosa	**3.40**	50
10096	**Sedina,** leucht. karminrot	**3.40**	50
10098	**Prachtmischung**	**4.20**	50



Primula chinensis fimbriata

		1 g RM	Port. RPf.
	Primula obconica grandifl.		
10112	**Hamburger Rot,** leuchtend rosa, großblumig ..	**9.60**	60
10114	**gigantea,** Riesenblumen von 6 cm Durchmesser. Prachtmischung	**7.20**	50

		10 g RM	Port. RPf.
10122	**Salvia splendens, Feuerball,** leuchtend scharlach großblumig	**2.80**	30
10134	**Salvia splendens compacta Zürich,** scharlach, niedrig, reichblühend	**2.60**	30
10135	**Saintpaulia ionantha grandiflora,** Usambaraveilchen, tiefblau.....	—	75
10136	**Solanum capsicastrum nanum,** Nachtschatten mit roten Früchten	**1.40**	25

Blumenzwiebeln und Knollengewächse

Knollenbegonien, gefüllte

Knollen-Begonien

Lieferungsmöglichkeiten unter Vorbehalt.

Vorzügl. Gruppenpflanze; auch zur Topfkultur im Zimmer geeignet.

	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Gefüllte in getrennten Farben, dunkelrot, scharlach, rosa, gelb, weiß	15.—	1.80	0.20
Gefüllte in Prachtmischung	14.—	1.70	0.20
Fimbriata, gefüllte gefranste in Prachtmischung	16.—	1.80	0.20

Knollen-Begonien	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Einfache in Prachtmischung	13.—	1.60	0.20
Einfache crispa in Prachtmischung: Die Blumenblätter sind an den Rändern gekraust	14.—	1.70	0.20

Knollenbegonien

reichblühende kleinblumige, für Rabatten und Einfassungen besonders geeignet.

Helene Harms, leuchtend gelb, gefüllt	36.—	3.80	0.40
Feuerflamme, zinnoberrot einfach, für Gruppen	30.—	3.30	0.35
Wilhelm Eysser, feuerrot gefüllt, Sämlingsknollen	55.—	5.80	0.60

Ampelbegonien

gefüllte, Prachtmischung	—	2.20	0.25

Knollenbegonien, crispa

Anemonen

	100 St. RM	10 St. RM
gefüllte, gemischt	7.—	0.90
einfache, gemischt	6.—	0.80

Ranunkeln

gefüllte

französische, Prachtmischung	4.—	0.50
persische, Prachtmischung	4.—	0.50

Hybriddahlie

Edeldahlie

Halskrausendahlie

Seerosendahlie

Pompondahlie

Dahlien

In unserem Dahlien-Sortiment führen wir, was Form und Farbe der Blumen betrifft, nur die besten und dankbarsten Sorten, diese wurden auch während unserer alljährlich im September stattfindenden Dahlienschau am meisten bewundert.

Edel- oder Kaktusdahlien

	Höhe cm	1 Stück RM
Altmark, zartlilarosa mit weißer Mitte	100	0.80
Asta Clemens, feurig dunkelrot	100	1.50
Aufrecht, dunkelrot, karmin überhaucht	120	1.—
Ballegos Suprice, preisgekrönt, weiß	130	2.—
Brasil, schwarzrot, mit weißfedrigem Grund	100	1.—
Daga, mattgelb	120	0.40
Deutscher Triumph, weiß mit zartlila	120	2.—
Franz Berger, korallenrot, erstklassig	120	1.20
Ella Bruidigom, karminrosa	120	1.—
Fichte, gelblichrosa	110	0.40
Fleißige Liese, scharlachrot, kleinblumig	120	0.60
Frau Elisabeth Schotte, hellila, Rückseite dunkel	120	1.—
Frau Ida Mansfeld, gelblichgrün, geschlitzt	120	0.60
Frau Oberbürgermeister Bracht, goldig Bernstein	120	1.—
Fröhliche Pfalz, purpur mit langen weißen Spitzen	120	0.80
Gisela, stumpfes lachsrosa	100	2.—
Kleiner Wannsee, lila, fliederfarbig	60	0.80
Laetare, leuchtendrot mit goldgelben Spitzen	130	1.—
Leidens Elegance, dunkelzinnober mit hellrot	120	1.—
Miß Belgium, orangescharlach, Schnittsorte	120	1.—
Nagels Biyou, orange Tönung, aparte Farbe	130	1.20
Nivea, reinweiß, langstielig	110	0.60
Prunkstück, dunkellachsrosa	110	1.—
Reichardts Meisterstück, gelb mit amethyst. Spitzen	110	1.20
Reinbeck, zinnoberrot, gelbe Spitzen	90	0.60
Riele, lachsrosa, goldene Mitte	80	1.—
Strahlenmeer, grünlich	80	0.60
Überraschung, zarter Grund mit zartlila Überguß	130	1.20
Weiße Dame, reinweiß	130	1.—

Seerosendahlien

Antinea, karminrosa, langstielig	120	1.—
Goldrose karminrosa mit goldgelb	120	0.60
Marmor, weiß mit lila	100	1.—
Ophir, hellgelb	130	1.50
Paeonie, zartlachsrosa mit gelber Mitte	110	0.80
Rapallo, mahagonirot mit Goldrand	100	0.60
Rokoko, gelb mit zartlachsrosa	80	0.40
Schulschiff Niobe, lichtgelber Grund zartrosa überzogen	100	1.—
Seejungfer, lachsrosa, goldige Mitte	50	0.80

1 Sortiment von 5 Sorten: je 1 Stück Edel-, Hybrid-, Halskrausen-, Seerosen-, Pompon-Dahlie mit Namen nach unserer Wahl RM 3.50

Hybrid- oder Schmuckdahlien

	Höhe cm	1 Stück RM
Ballegos Glory, mahagonirot mit goldgelb	120	1.—
Buckey King, goldfarben, Mitte dunkler	130	1.—
Entrups Sultan, dunkelkarminrot auf starken Stielen	140	1.—
Excelsior, goldig terrakotta	110	0.80
Florian Geyer, glühendrot	120	2.—
Glückspilz, leuchtend rot mit weißen Spitzen	110	1.—
Josef Janning, hellkarminrosa, weiß getuscht	120	1.50
Jung-Deutschland, auffall. zinnoberrot, niedrig	80	1.—
Ludewika Entrup, weiß, Mitte blauer Hauch	120	1.—
Phantom, violettpurpur mit reinweißen Spitzen	130	1.20
Prämie, goldgelb, rote Mitte und rötliche Spitzen	150	1.—
Severins Triumph, mattes lachsrosa mit dunkler Mitte	120	1.—
Weiße Abundance, reinweiß, großblumig	120	1.—

Halskrausendahlien

Berta Nonne, dunkelblutrot, orange Spitzen	100	0.40
Der Orden, dunkelrot mit orange Krause	120	0.80
Ella Süptitz, karminrosa, helle Spitzen, weiße Krause	120	1.20
Erika, schwarzrot mit gleichfarbiger Krause	120	0.80
Gaiety, goldgelb, rot übergossen, Spitzen weiß	100	0.80
Kätchen v. Schwarzatal, karmin mit rosa Krause	120	0.40
Leuchtenburg, dunkelscharlach	110	0.40
Maria Stuart, schwarzrot weiße Krause	110	0.80
Negerfürst, schwarzrot, weiße Krause	110	0.80
Ooty, glühend braunrot, gelbe Krause	120	1.20
Pikant, feurigrote Halskrause	120	0.60
Scarlet Queen, leuchtend scharlach, gelbe Krause	120	0.60

Pompondahlien

Calendula, goldorange	100	0.80
Chamoisröschen, chamois	100	0.60
Effect, leuchtend scharlach	120	0.40
Frau Dr. Knabbe, weiß mit lila	90	0.40
Gelber Gnom, gelb, reichbl., niedrig	60	0.60
Gräfin Anna von Schwerin, rosa	80	0.40
Gretchen Heine, weiß mit kirschroten Spitzen	90	0.40
Jonkher van Citters, altgold mit orange Spitzen	60	0.40
Kochelsee, blutrot	120	0.80
Lavendel, weißl. rosa mit purpurkarmin	80	0.40
Zierpuppe, lachsfarbig	100	0.80

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7

Knollengewächse sind der schönste Gartenschmuck

Blumenzwiebeln und Knollengewächse (Fortsetzung)

Lilium speciosum lancifolium

Gladiolus Primulinus

Ranunkeln

Montbretia

Riesen-Gladiolen

Schönster Gruppenschmuck. Die herrlichen Blütenrispen halten sich abgeschnitten 14 Tage und bilden eine prächtige Zierde für Vasensträuße

	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RPf.
Bleriot, aprikosenfarbig mit orangeroten Flecken	9.—	1.20	15
Flammenschwert, scharlachrot.	9.—	1.20	15
Goldstaub, rein goldgelb ohne Nebenton feste Blüten von edler Form	9.—	1.20	15
Halley, lachsrosa, sehr frühblühende Schnittsorte	9.—	1.20	15
Oberschlesien, rahmgelb, auffallend gelber Farbton	9.—	1.20	15
Panama, rosafarbig, spät	9.—	1.20	15
Picardy, lachsaprikosenorange, hat tadellos gebaute lange Rispen, edelgeformte Blüten. Ein Schlager erster Klasse..	9.—	1.20	15
Polareis, reinweiß, frühe vorzügliche Schnittsorte	9.—	1.20	15
Roi Soleil, hellgelb, großblumige frühe Sorte	9.—	1.20	15
Prachtmischung	8.—	0.90	10
Souvenir, (Primulinussorte) reingelb, frühblühend. Besitzt Wertzeugnis	8.—	0.90	10

Gloxinien (Abbildung siehe Seite 42)
Prachtmischung bester Sorten
100 St. RM **15.—**, 10 St. RM **1.80**, 1 St. RM **0.25**

Canna, großblumige

Bekannte prachtvolle Blattpflanze mit großen, teils gladiolen-, teils orchideenähnlichen Blumen und schönen, grünen oder roten Blättern. Ganz besonders für Gruppen zu empfehlen:

Grünlaubige in prachtvoller Mischung:
10 St. RM **4.50**, 1 St. RM **0.50**

Rotlaubige in prachtvoller Mischung:
10 St. RM **5.50**, 1 St. RM **0.60**

Hyazinthus candicans

Riesen-Hyazinthe mit prächtigen 80—100 cm hohen Blütenschäften und zahlreichen großen, reinweißen Glockenblumen.

Extra starke blühbare Zwiebeln:
100 St. RM **30.—**, 10 St. RM **3.30**, 1 St. RM **0.35**

Lilium-Lilien

I. Größe	10 Stück RM	1 St. RM
candidum, bekannte weiße Gartenlilie, wohlriechend.....	3.—	0.35
regale (Königslilie), reinweiß, Schlund zartgelb mit lila Streifen	6.50	0.70
speciosum (lancifol.), album, weiß	7.—	0.80
„ „ rubrum, rot	7.—	0.80
„ „ Melpomene, rote Varietät	7.—	0.80
tigrinum (Tigerlilie), orangerot, schwarzpunktiert	3.50	0.40
tigrinum fl. pl., gefüllt schwarzpunktiert	4.—	0.45
umbellatum, Feuerlilie	4.—	0.45

Montbretia

blüht im Spätsommer und Herbst und bildet reizende, zierliche, langgestielte Blütenrispen, für Vasensträuße vorzüglich geeignet.

	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Crocosmiaeflora, orangerot	4.50	0.60	0.10
Feuerkönig, scharlach	6.—	0.80	0.10

Erdbeerpflanzen

Ia gutbewurzelte pikierte Pflanzen, bei frostfreier Witterung sofort lieferbar.

	1000 St. RM	100 St. RM	25 St. RM
Deutsch-Evern, mittelgroß, sehr früh und reichtragend	22.—	2.60	0.80
Sieger, verb. Noble, lebhaft rot	22.—	2.60	0.80
Oberschlesien, groß und wohlschmeckend, für Massenanbau sehr zu empfehlen	24.—	3.—	1.—

Monatserdbeere

„Rügen", rankenlos

Die bestbewährteste bis November reichtragende Monatserdbeere. Kräftige, gutbewurzelte Sämlingspflanzen bei frostfreier Witterung lieferbar. 1000 St. RM **24.—**, 100 St. RM **3.—**, 25 St. RM **1.—** Zur leichten Anzucht von Pflanzen obiger Sorte ist auch Samen lieferbar.

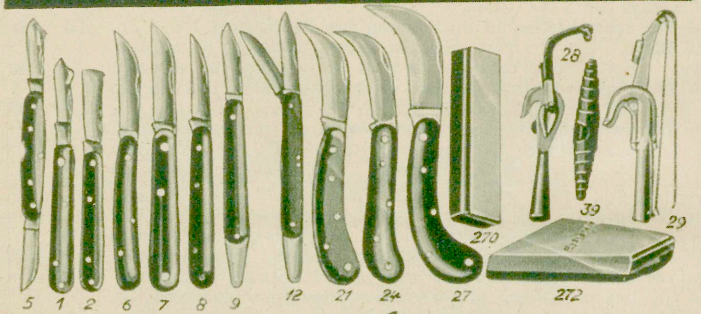
Nr. **2884** Packungen mit Kulturanleitung.
10 g RM **4.80**, 1 g RM **0.60**, Portion RM **0.40**

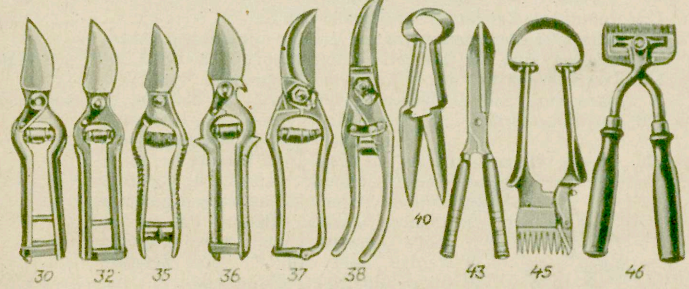
Nr. **2886 Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher"**

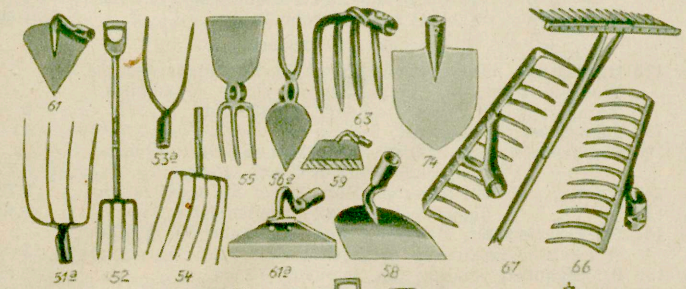
Die immertragenden, rankenlosen, rotfrüchtigen Monatserdbeeren mit Walderdbeerengeschmack erfreuen sich bei Gartenliebhabern einer immer steigenden Beliebtheit. Der Name dieser hervorragenden Sorte ist international zeichenrechtlich geschützt und der Verkauf darf nur in Orig.-Port. mit dem Bild des Züchters stattfinden. Nachzucht zum Pflanzenverkauf ist nicht gestattet.
10 Port. RM **4.—** 1 Port. RM **0.45**

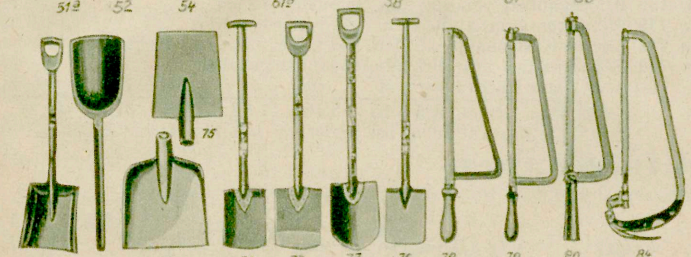
Versandzeit für Hyazinthen, Tulpen, Krokus, Narzissen, Schneeglöckchen usw. von Ende August ab, laut **Herbst**katalog, welcher Anfang **Juli** erscheint und auf Verlangen kostenlos zugesandt wird.

Gartengeräte und Werkzeuge









Glaser-Diamanten

Gr. **2** Für starkes Fensterglas RM **4.—** | Gr. **4** Universal, für Tafelglas RM **6.—**
Gr. **3** Mit hochfeinem Stein . „ **5.—** | Gr. **4a** „ extra stark . „ **8.50**
Ein Glaser-Diamant ist beim Schneiden so zu halten, daß die weiße Scheibe im Heft stets nach links steht. Jeder Diamant wird vor dem Versand geprüft.

Messer

Nr. Die eingeklammerten Zahlen geben die Heftlänge in cm an.

w 1 **Okuliermesser mit Löser am Rücken für Hochstamm** (10) .... RM **2.30**
w 2 „ „ „ „ „ **Wurzelhals** (10) ..... „ **2.30**
w 5 „ **mit Kopulierklinge** (9½) ..... „ **3.80**
w 6 **Kopuliermesser oder Kopulierhippe**, leicht geschweiftes Heft (10) „ **2.40**
w 7 „ gerade Form (Stecklingsmesser) (10) ..... „ **2.30**
w 8 „ spitze Form (10) „ ..... „ **2.30**
w 9 **Okuliermesser** mit feststehendem Spalter (10) ..... „ **2.70**
w 10 „ mit Spalter zum Einschlagen (10) ..... „ **3.05**
w 12 „ **mit Kopulierklinge**, Spalter zum Einschlagen, sehr praktisch (10) „ **5.—**
w 16 **Strauchmesser**, feststehend, mit Lederschlinge für die Hand. Zum Ausschneiden von Sträuchern, Weiden, Rohr usw. (50) ... „ **2.70**

Gartenmesser mit gebogener Klinge (Hippe)

w 21 Heftläng. 9½ cm RM **2.80**, Nr. **22**. 11 cm RM **3.50**, Nr. **23**. 12 cm RM **3.85**
w 24 Heft nach der Hand geformt, Heftlänge 11½ cm ..... „ **3.50**
w 27 **Neue Baumschulhippe** nach Pekrun mit eigens gebogenem, besonders praktischem Heft. Heftlänge 11½ cm ..... „ **4.15**

Abziehsteine

w 270 Allerfeinster belgischer, geschnitt. 10×2½ cm RM **1.60**, 13×3 cm „ **2.50**
w 272 Belgische Brocken Größe 2 RM **0.70**, Gr. 3 RM **1.10**, Gr. 4 „ **1.50**

Scheren

Nr.

w 23 **Ast- oder Raupenschere** mit Tülle 24 cm RM **2.75** 30 cm ..... RM **3.75**
w 29 „ „ „ **Duplex** schneidet von unten ..... „ **2.70**
w 29a **Duplex**, das Messer von oben nach unten schneidend, daher bedeutend leichter als bei den alten Modellen ..... „ **2.30**

Garten- oder Rosenscheren 1. Qualität

w 30 **Polierte** mit gerieften Schenkeln, 20 cm RM **2.40**, 23 cm ..... „ **2.60**
w 31 **Schwarze Schenkel**, Schneiden blank, 21 cm RM **1.—**, 23 cm „ **1.20**
w 32 **Die Schenkel mit Buchsbaum belegt**, 21 cm ..... „ **3.—**
w 34 **Löwe-Schere D.R.P.** mit ziehendem Schnitt, 20 cm..... „ **3.75**
w 35 **Mit gerieften Schenkeln und Radverschluß**, 21 cm RM **3.65**, 23 cm „ **3.80**
w 36 „ **Drahtschneider und Schraubensicherung**, 24 cm ..... „ **3.25**
w 37 **Zweischneidige Gartenschere.** Der Schnitt ist vollständig glatt und ungemein leicht. Länge 20 cm ..... „ **7.50**
w 38 **Normalschere, zweischneidig**, ermöglicht bequemes Schneiden zwischen den Astwinkeln, 22 cm ..... „ **3.20**
w 39 **Federn** für Rosenscheren, 6 cm RM **0.10**, 7½ cm ..... „ **0.15**
w 40 **Grasschere**, zum Beschneiden der Gras- und Buchsbaum-Einfassungen, 29 cm RM **1.15**, 32 cm ..... „ **1.20**
w 41 **Gras- oder Buchsbaumschere Reform**, bequeme Handhabung .. „ **3.75**
w 42 **Buchsbaumschere**, kleine Heckenschere, Form wie Nr. 44, 21 cm „ **1.30**
w 44 **Heckenschere** m. Flügelschr. u. Astschneider, 29 cm RM **2.40**, 35 cm „ **2.60**
w 45 **Schaf- oder Viehschere** ..... „ **4.50**
w 46 **Pferdeschere** mit polierten Schenkeln ..... „ **6.50**
w 47 **Bambusbesen** mit Stiel und 33 Zinken RM **2.—**, mit 44 Zinken „ **2.40**
w 48 **Stahldraht-Laubbesen**, Draht rund, mit Stiel und 20 Zinken ... „ **2.87**
w 49 **Helios** „ Flachstahl, ohne Stiel und 22 Zinken ..... „ **2.32**
w 49a „ „ „ mit „ „ 22 „ ..... „ **3.12**
w 49b „ „ „ ohne „ „ 22 „ verstellbar „ **3.27**
w 49c „ „ „ mit „ „ 22 „ „ „ **4.07**

Gabeln

w 50 **Düngergabeln**, stählerne, mit Stiel und 3 Zinken ..... „ **2.85**
w 50a „ „ ohne „ „ 3 „ ..... „ **0.90**
w 51 „ „ mit „ „ 4 „ ..... „ **2.95**
w 51a „ „ ohne „ „ 4 „ ..... „ **1.10**
w 51b **Düngergabelstiele**, eschene, 135 cm lang, 38 mm ⌀..... „ **1.10**
w 52 **Grabegabeln**, 4 Stahlzinken, eschener D-Griff-Stiel ..... „ **5.05**
w 52a „ 4 „ buchener „ ..... „ **3.50**
w 53 **Heugabeln**, stählerne, ohne Stiel, mit 3 Zinken ..... „ **0.85**
w 53a „ „ „ „ 2 „ ..... „ **0.65**
w 54 **Rübengabeln** mit D-Griff-Stiel, 6 Zinken mit Kugeln ..... „ **2.20**

Hacken

w 55 **Gartenhacken** mit breitem Blatt und 3 Zinken ..... „ **0.75**
w 55a „ „ „ „ 2 „ ..... „ **0.70**
w 56 **Gurkenhacken** „ spitzem „ „ 3 „ ..... „ **0.75**
w 56a „ „ „ „ 2 „ ..... „ **0.70**

		6	8	12	16 cm breit
w 57	**Kartoffelhacken**, Stahl geschmiedet, hohe Form RM	**0.45**	**0.50**	**0.60**	**0.85**

		14	18 cm breit
w 59	**Unkrauthacken**, Stahl geschmiedet, niedrige Form ..... RM	**0.70**	**0.80**

w 60 **Helios-Rübenhacken**, best. Stahl, 15 cm breit RM **0.90**, 20 cm breit „ **1.05**
w 61 **Kartoffelhacken**, herzförmig, Stahl geschmiedet, 14 cm breit ... „ **0.80**
w 61a **Zeichaer Zughacke** mit prima Gußstahlblatt

8	10	12	14	16	18	20 cm
RM **1.—**	**1.10**	**1.20**	**1.30**	**1.40**	**1.50**	**1.60**

w 63 **Kartoffelhauer**, stählerne, mit 4 Zinken ca. 20×16 cm ..... „ **1.60**
w 63a „ „ „ 3 „ ca. 19×13 cm ..... „ **1.20**
w 64 **Hackenstiele**, 120 cm lg., 28 mm stark **0.35**, 140 cm lg., 30 mm stark „ **0.60**

Harken (Rechen)

w 66 **Adler-Rechen**, aus einem Stück Stahl geschmiedet, unverwüstlich,

	mit	10	12	14	16	18 Zinken
ohne Stiel	RM	**0.75**	**0.90**	**1.05**	**1.20**	**1.35**
mit Eschen-Stiel	RM	**2.50**	**2.65**	**2.80**	**3.—**	**3.20**

w 66a **Harkenstiele** für Harken Nr. **65** und **66** 3×160 cm..... „ **0.75**
w 67 **Holzharken (Heurechen)**, aus Hartholz, in dauerhafter Ausführung

mit	8	10	12	14	16	18	20 Zinken
RM	**1.20**	**1.45**	**1.70**	**2.—**	**2.30**	**2.65**	**3.—**

Schaufeln und Spaten

w 68 **Ballastschaufeln, Berliner**, mit D-Griff-Stiel, 34×27 cm ..... „ **2.75**
w 69 **Holzschaufeln mit Stiel**, 29×32 cm RM **3.20** ..... 39×42 cm „ **4.90**
w 70 **Erd- oder Sandschaufeln**, ohne Stiel, 25×27 cm ..... „ **0.80**
w 70a **Erdschaufelstiele**, gebogene, 100 cm RM **0.50**, mit Krücke 90 cm „ **0.60**
w 71 **Garantiespaten**, stählerne, mit T-Griff, Größe 1..... „ **3.30**
„ „ „ „ „ 2..... „ **3.40**
w 72 „ „ „ D-Griff „ 1 ..... „ **4.—**
„ „ „ „ „ 2..... „ **4.10**
w 73 **Gärtnerspaten**, spitze, mit D-Griff-Stiel ..... „ **2.80**
w 74 **Spaten, Berliner**, spitze, ohne Stiel ..... „ **0.70**
w 75 „ „ kantige „ „ ..... „ **0.70**
w 76a **Idealspaten**, aus einem Stück gearbeitet, außerordentlich haltbar, mit T-Griff-Stiel ..... „ **4.85**
w 76b „ mit D-Griff ..... „ **5.20**
w 77 **Spatenstiele**, eschene, gebog. m. T-Griff RM **1.—**, m. D-Griff... „ **1.80**

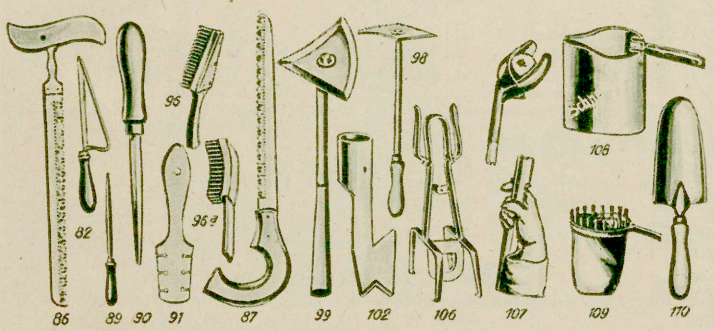
Baumsägen

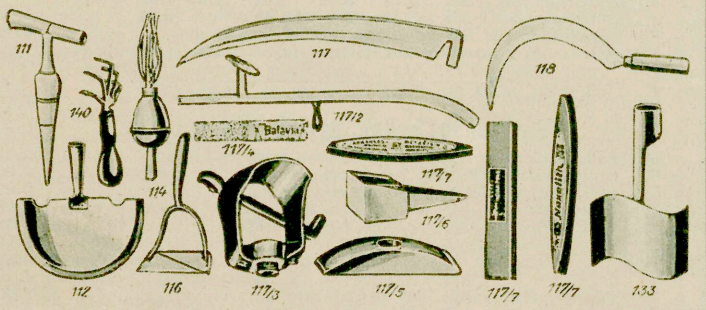
w 78 Einfache Ausführung, Blatt angenietet, 30 cm lang .... „ **0.50**
w 79 Heft poliert, mit Spann- u. Stellschraube, Blattlänge 30 cm „ **1.20**
w 80 Bügel aluminiert, mit Spann- und Stellschraube, sowie mit Tülle, auf eine Stange zu stecken, Blattlänge 30 cm „ **1.80**
w 81 **Hohenheimer Form** mit Spann- und Stellschraube, 30 cm „ **1.70**
w 82 **Formiersäge**, kleine, mit Messingbügel, 20 cm ..... „ **1.40**
w 84 **Budissina, verbesserte Hohenheimer Baumsäge** mit Hebelfeststellung, Spannschraube und Stellrad, Blattlänge 35 cm „ **4.70**
w 86 **Idunasäge** mit Vogelgriff. Durch Neukonstruktion der Zähne schneidet die **Idunasäge** glatt wie ein Messer ... „ **1.80**
w 87 **Idunasäge** mit gebogenem Hakengriff ..... „ **1.30**
w 88 „ mit Tülle, auf eine Stange zu stecken ..... „ **1.60**

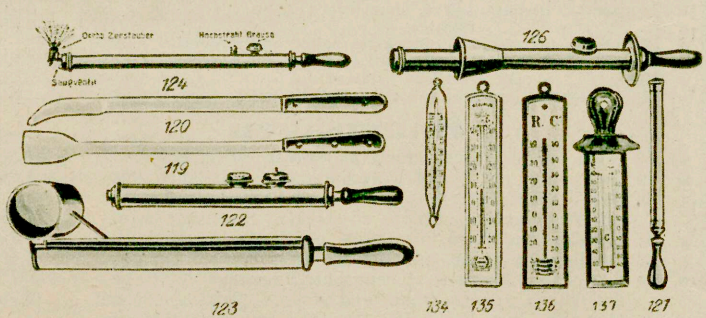
BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7 **Gute Werkzeuge — halbe Arbeit**

Verschiedene Geräte und Werkzeuge Preise veränderlich

w 89 **Sägenfeile,** zum Schärfen der Baumsägen, dreikantig .... RM 0.55
w 90 „ „ „ „ Idunasägen, vierkantig .... „ 0.90
w 91 **Schränkeisen,** mit Holzgriff, mit 6 Einschnitten ..... „ 0.30
w 96 **Baumbürsten** (Rindenbürsten) aus bestem Stahldraht, spitz „ 1.10
w 96a „ „ „ „ „ breit „ 1.10
w 97 **Baumkratzer** (Rindenreiniger) dreiseitig, einf. Holzheft .. „ 1.—
w 98 „ „ vierseitig, gezähnt, 40 cm .. „ 1.50
w 99 „ dreiseitig, mit Tülle, auf eine Stange zu stecken „ 1.30
w 102 **Distelstecher,** 17 cm lang RM **0.35,** mit 75 cm lang. Stiel „ 0.80
w 104 **Erdbohrer,** zum Gießen und Düngen der Obstbäume, Einsetzen der Pfähle usw. 100 mm RM **7.50,** 150 mm .... „ 10.—
w 106 **Maulwurfsfalle,** seit langen Jahren erprobt ..... „ 0.30
w 107 **Obstpflücker „Greif"** mit zwei gepolsterten Klappen, welche die Frucht anfassen, ohne zu quetschen.
Mit 2 m langer Stange RM **3.75,** 3 m RM **4.50,** 4 m ... „ 6.—
w 108 **Obstpflücker „Schneidig",** ermöglicht leichtes und schnelles Abnehmen der Früchte, ohne diese zu beschädigen .... „ 1.—
w 109 **Obstpflücker** mit abgerundeten Blechzacken ..... „ 0.50
w 110 **Pflanzenkellen** mit poliertem Heft..... „ 0.45
w 111 **Pflanzensetzer** von hartem Holz mit eiserner Spitze .... „ 0.50
w 112 **Rasenkantenstecher** von Stahl, fein geschliffen ..... „ 1.20
w 114 **Raupenfackel** (Lampe) zum Abbrennen der Raupennester „ 1.20
w 115 **Raupenfackel** mit Raupenfänger ..... „ 2.—
w 116 **Schuffeleisen** zum Reinigen der Wege von Unkraut 20 cm „ 1.50
w 117 **Sensen,** handgeschmiedet, Ia Qualität, 80 cm Schneide „ 5.25
90 cm RM **5.75,** 100 cm „ 6.25
w 117/2 **Sensenbäume,** gerade RM **1.60,** gebogene ..... „ 1.80
w 117/3 **Sensenringe** mit Stellschraube und Schlüssel, einfach ... „ 0.20
„ „ „ „ „ doppelt ... „ 0.30
w 117/4 **Sensensträken,** hellgrau ..... „ 0.25
w 117/5 **Dengelhammer** mit 2 Finnen RM **0.90,** mit Stiel ..... „ 1.10
w 117/6 **Dengelamboß** ..... „ 0.90
w 117/7 **Sensen- oder Sichelsteine,** spitze Form RM **0.20** und ... „ 0.45
„ „ „ br. Form, Finnish Pond, Extra-Qual. „ 0.75
w 118 **Grassicheln** mit Heft, steyrische, fertig zum Gebrauch „ 1.20
w 118/2 „ schmale Form, mit gekröpfter Angel ..... „ 1.80







w 119 **Spargelstecher** in Spatenform, sog. Berliner ..... RM 1.30
w 120 „ in Messerform, m. gebog. Klinge u. Knopf a. d. Spitze; sehr prakt., verhindert d. Beschäd. der Pflanzen „ 1.40
w 121 **Blumen-Spritzen** mit Zerstäuber (Sprühteufel), 13×185 mm RM **0.70,** 16×205 mm ..... „ 0.85
w 122 **Garten-Spritzen** aus starkem Messingrohr, mit Brause, Strahl u. Zerstäuber

Länge mm	300	350	400	500
Rohrweite mm	25	30	35	40
RM	**2.90**	**3.70**	**4.50**	**6.—**

w 123 **Sprühfex,** die neue richtige Behälterspritze, die Gewähr für dauernde Funktion bietet. Mit einer gefüllten Spritze erzielt man 45 volle Zerstäuberwirkungen. Inhalt 0,7 Liter „ 4.50
w 124 **Gartenspritze „Budissa"** mit Strahl, Brause und beweglichem Nebelzerstäuber sowie mit Saugventil zum schnellen Einsaugen des Wassers, 30×500 mm ..... „ 6.—
w 125 **Gummiball-Zerstäuber** für Zimmer und Balkon, 8 cm ∅ ... „ 1.50
w 126 **Märkische Obstbaumspritze** aus Messing mit 2 abnehmbaren Brausen, zum Spritzen mit Kupferkalkbrühe, 35×400 mm „ 4.50
w 127 **Zerstäuberspritze** aus stärkerem Messingrohr mit Verschraubung und doppeltem Lederkolben, 20×250 mm... „ 1.40
w 128 **Zerstäuberspritze** mit schnellwirkender Saugvorrichtung, Länge 300 mm, Rohrweite 22 mm „ 2.—
w 130 **„Pom" Handspritze** mit drehbarem Verstäuber, 1½ m Gummischlauch nebst Einsteckrohr ohne Behälter. Besonders geeignet für kleinere Gärten. Bäume bis zu 5 m Höhe können ohne Leiter gespritzt werden, dabei äußerst feine Zerstäubung und leichte Handhabe ..... „ 9.75
Verlängerungsrohr 50 cm..... „ 1.50
Prospekt auf Wunsch.

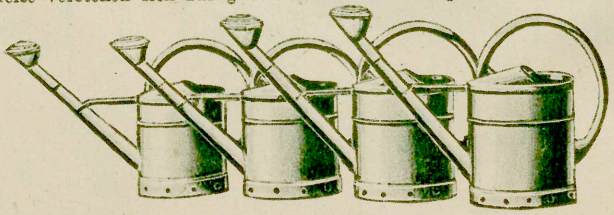
w 132 **Handspritze** mit auswechselbarem Spritzkopf, vereinigt Brause, Strahl und Zerstäuber in einem Mundstück. Regulierung nur durch Drehung, 35×450 mm ..... „ 5.—
w 133 **Stampfeisen,** geschmiedet, S-Form ..... „ 1.—
w 134 **Thermometer,** ganz in Glas, Papierskala und Oese, (Queckbilberrohr) 20 cm RM **0.65,** 25 cm ..... „ 0.75
w 135 „ auf poliertem Holz, 20 cm RM **0.60,** 25 cm „ 0.70
w 136 „ dunkel poliert, auf Porzellanplatte, 25 cm . „ 1.80
w 137 **Six-Thermometer,** Maximum und Minimum mit Milchglasskala in lackiertem Blechgehäuse ..... „ 5.—
w 139 **Drahtspanner,** verzinkt mit Schlüssel, 10 cm..... „ 0.40
w 140 **Wühleisen** zum Auflockern, mit poliertem Heft ..... „ 0.25
w 142 **Eiserne Kastenkarre,** ca. 75 u. 100 Liter. Preise auf Anfrage
w 144 **Pflanzenkübel** aus Eichenholz, sauber gehobelt

Oberer Durchmess.	30	40	50	60	70	80 cm
1 St. m. Griffen RM	**3.85**	**6.75**	**11.60**	**18.75**	**31.—**	**42.—**

10 % Aufschlag bei Lieferung mit verzinkten Reifen.

Gießkannen

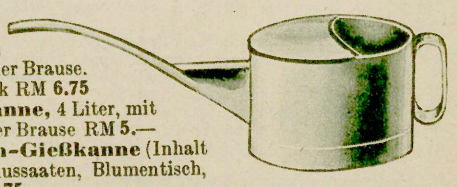
Die Preise verstehen sich zuzüglich 4 % für Metallausgleich.



w 150 **Freilandkannen** in bewährtester und praktischster Form, oval mit rundem Bügel und zweckentsprechenden Brausen aus Schwarzblech gefertigt und im Vollbade verzinkt. Diese Kannen bedürfen keines Anstrichs, sie rosten nie und sind Reparaturen so gut wie ausgeschlossen

Nr.	1	2	3	4	5	6
Inhalt Liter	16	14	12	10	8	6
Stück RM	**7.50**	**7.—**	**6.50**	**6.—**	**5.60**	**5.40**

w 152 **Mistbeetkanne,** Form und Material wie oben, mit langem Ausflußrohr und feiner Brause. Inhalt 8 Liter. Stück RM **6.75**



w 154 **Gewächshauskanne,** 4 Liter, mit langem Rohr u. feiner Brause RM **5.—**
w 158 **Reform-Blumen-Gießkanne** (Inhalt 2 Liter) für Töpfe, Aussaaten, Blumentisch, Balkon usw. RM **3.75**

w 160 **Ersatzbrausen** für	150/1+2	150/3+4	150/5+6	152	154	158
RM	**1.80**	**1.50**	**1.40**	**1.60**	**1.30**	**1.—**
w 162 **Topfbrausen** „	**1.60**	**1.50**	**1.40**	**1.40**	**1.20**	**0.90**

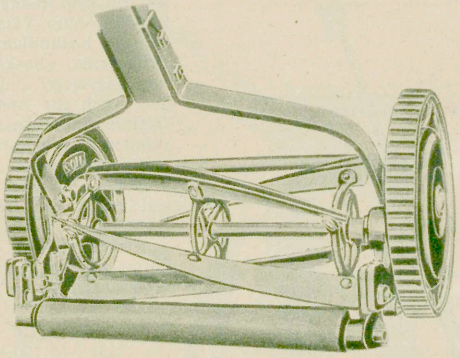
w 166 **Jaucheverteiler** für Freilandkannen von 6—16 Liter Inhalt (Größenangabe der Kanne erforderlich) ..... RM 1.—

Gute und praktische Gartenwerkzeuge ersparen oft die halbe Arbeit; man unterlasse jedoch nicht, ab und zu die Klingen und Messer in ihrem Sitz, die Scheren in ihrem Schloß zu ölen

A. & W. WISSINGER
Gute Werkzeuge — halbe Arbeit G . M . B . H

Rasen-Mähmaschinen

Nur bewährte Systeme bekannter Fabriken



171 w **Reform mit 4 Messern ohne Kugellager.** Wegen ihrer gediegenen Bauart und ihres niedrigen Preises wird diese Maschine besonders für kleine Gärten gern gekauft.

	8	10	12	14	Zoll Schnittbreite
RM	**20.70**	**22.50**	**24.—**	**27.30**	

174 w **Eden-Kugellager — Meisterklasse** mit 4 Messern und Handradstellung für Vorgärten und kleinere Parkanlagen.

	10	12	14	16	Zoll Schnittbreite
RM	**26.40**	**27.90**	**31.20**	**34.80**	

175 w **Reform-Kugellager, mit 4 Messern,** der preiswerte Qualitäts-Kugellager-Rasenmäher auf dem Weltmarkt.

	10	12	14	16	Zoll Schnittbreite
RM	**26.40**	**27.90**	**31.20**	**34.80**	

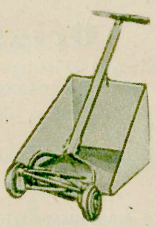
176 w **Ideal mit 5 Messern und Kugellagern.** Besonders für Privatgärten mittlerer Größe geeignet. Die Maschine zeichnet sich durch solide und einfache Konstruktion aus, schneidet tadellos und kann mit Leichtigkeit von jedermann geführt werden

	14	16	18	Zoll Schnittbreite
RM	**46.—**	**48.—**	**50.—**	

179 **Aufsteckrad** zum Schneiden der Rasenkanten... RM **3.50**

180 w **Grasfangkörbe aus verzinktem Drahtgewebe mit Stoffeinfassung**

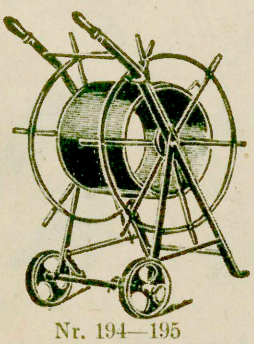
für	8+10″	12+14″	16+18″
RM	**11.40**	**12.20**	**13.—**



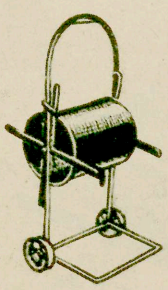
Nr. 180

186 w **Gartenschlauch,** mit 3 Stoffeinlagen (Preise zuzügl. 5% feststehendem genehmigtem Sonderzuschlag)

½″ lichte Weite 3 mm Wandstärke à m **0.92**
¾″ „ „ 4 mm „ à m **1.56**
1″ „ „ 4½ mm „ à m **2.08**



Nr. 194—195



Nr. 188—192

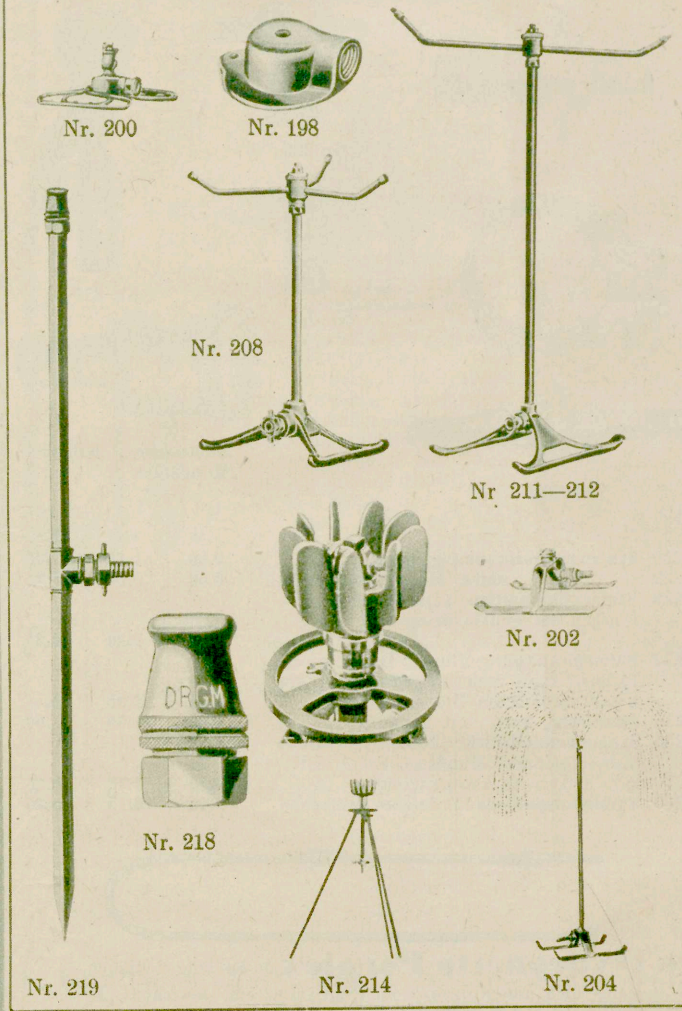
Schlauchwagen

Nr. 188w **Leichter Berliner**
Nr. 190w **Schwerer** „
Nr. 192w **Großer** „

Nr. 194w **aus Winkeleisen**
Nr. 195w „ „ **groß**

Nr.	Trommel- Breite	Trommel- Durchmesser	für Schläuche ½″	¾″	1″	RM
188w	25 cm	30 cm	40 m	25 m	15 m	**6.50**
190w	25 „	30 „	40 „	25 „	15 „	**9.50**
192w	30 „	30 „	50 „	30 „	20 „	**16.—**
194w	35 „	30 „	80 „	50 „	30 „	**23.25**
195w	40 „	30 „	100 „	60 „	40 „	**26.25**

Rasensprenger



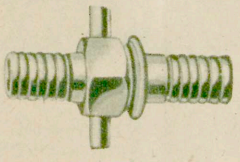
		RM
198 w	**Sprühteufel,** nicht zu verstellen.....	**1.50**
200 w	**Pluvius,** mit Schlitten, Messingkopf und Feder, läßt sich bis zum feinsten Sprühregen regulieren ¾″.....	**5.25**
201 w	**Flora,** mit 3 rotierenden Messingarmen, ⅜″ Steigerohr 40 cm hoch	**7.90**
202 w	**Vesuv,** besteht aus einem Schlitten von Bandeisen, alle übrigen Teile sind rein Messing ¾″ RM **7.50,** 1″	**9.—**
204 w	**Vesuv,** 1 m hoch ¾″ Anschl. RM **10.—,** 1″ Anschl.	**12.50**
206 w	**Ideal,** mit schwerem Messingkopf u. 2 rotierenden Messingarmen. ⅜″ Steigerohr, ¾″ Anschlußgewinde, 40 cm hoch	**8.—**
208 w	**Trumpf,** mit 3 rotierenden Messingarmen am Messingkopf, auf Kugellager laufend, 60 cm hoch	**15.—**
210 w	**Kalifornia,** mit 4 rotierenden Messingarmen, ⅜″ Steigerohr, 120 cm hoch	**13.50**

King,
mit extra schwerem Kopf und Schlittenfuß, sowie 2 auf Kugellager laufenden Armen mit verstellbaren Nebeldüsen.

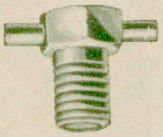
211 w	mit ⅜″ Steigerohr für ¾″ Schlauch 1,20 m hoch	**21.—**
212 w	„ ½″ „ „ 1″ „ 1,20 m „	**30.—**
214 w	**Regenturbine Pluvius,** Weitstrahl-Drehregner auf 1 m hohem Stativ mit 2 Düsen und Anschlußverschraubung. Der Arbeitsdurchmesser beträgt 14—18 m, die berechnete Kreisfläche ist 150—250 □ groß ..... Größe 0	**80.—**
	Reservedüsen in 11 verschiedenen Größen von 1,5 bis 7 mm Bohrung ..... 1 Stück	**0.60**
217 w	**Aquadrat-Düse** (D. R. P.) verteilt das Wasser gleichmäßig auf eine Quadratfläche v. 10 × 10 m bei 3 Atm. Druck für ½″ Anschluß RM **2.10,** für ¾″ Anschluß	**2.20**
218 w	**Aquadux-Düse,** besprengt eine Kreisfläche von 100 qm gleichmäßig bei 3 Atm. Druck für ½″ Anschluß RM **1.60,** für ¾″ Anschluß	**1.70**
219 w	**Eisenpfahl mit Spitze,** 110 cm hoch, für die Düsen Nr. 217 u. 218 ½″ RM **5.40,** ¾″ mit Schlauchanschluß	**6.30**

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7 **Gute Werkzeuge — halbe Arbeit**

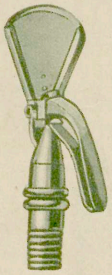
Strahlrohre und Schlauchspritzen



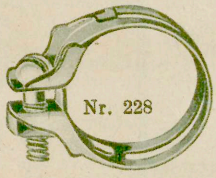
Nr. 220



Nr. 222

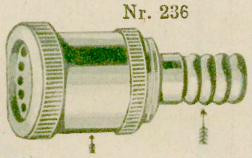


Nr. 236

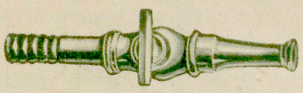


Nr. 228

Nr. 260

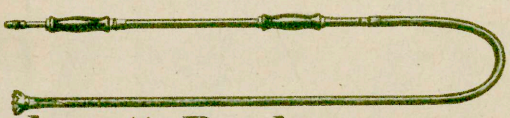


Zerstäuber-Mundstück Nr. 250 — Schlauchteil



Nr. 232

Nr.		½" RM	¾" RM	1" RM
w 220	**Schlauchverschraubung, ganze**	0.80	1.15	1.85
w 222	„ **halbe,** Mutter und Auslaß	0.60	0.80	1.25
w 228	**Schlauchklammern,** zum bequemen Befestigen der Schläuche an den Verschraubungen	0.15	0.20	0.25
w 232	**Patentstrahlrohr.** Durch Drehung des Hahnes kann man im Augenblick den Strahl zur feinsten Brause verstellen ...	2.25	2.35	3.—
w 236	**Strahlrohr,** kurz, mit Schaufel.....	1.40	1.65	2.50
w 250	**Schlauchmundstück „Rehazet",** mit 2 auswechselbaren Mundstücken für mittlere und grobe Besprengung	2.50	2.75	4.20
w 260	**Verbindungsstücke** für defekte Schläuche	0.10	0.15	0.20



w 266 **Hydronette Perplex** m. 2 m lang. Schlauch, Länge nicht ausgezogen 70 cm, Rohrweite 2 cm, Gewicht 1¼ kg spritzt 10—12 m weit und ca. 9 m hoch..... RM 9.—

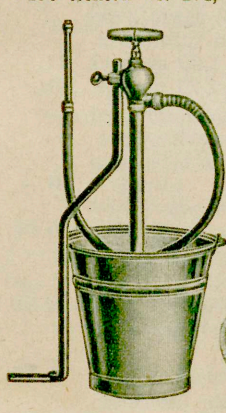
w 268 **Hydronette Perplex junior**
kleine Ausführung mit besonders leichtem Gang. Länge 70 cm, Weite 1,3 cm, Gewicht 0,590 kg ..... „ 5.30

Zu den Hydronetten kann geliefert werden:

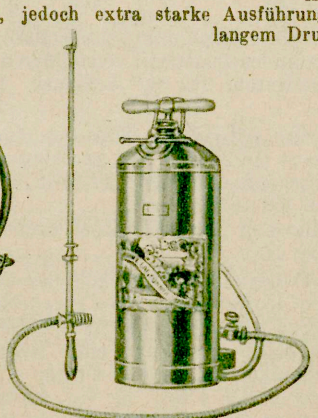
w 269/1	**Drehbarer Zerstäuber**.....	„ 1.50
w 269/2	**Düse mit Breitstrahler** (Fächerbrause).....	„ 0.40
w 269/3	**1 Verlängerungsrohr,** gerade, 50 cm lang.....	„ 1.20
w 269/4	1 „ gerade, 100 cm lang.....	„ 1.60
w 269/5	1 „ gebogen, 50 cm lang.....	„ 1.30

w 274 **Hochdruck- oder Eimerspritze „Nekton"** mit 2 Mundstücken, eingeschraubter grober und feiner Zerstäuberdüse und 1 m langem Druckschlauch. Länge 69 cm, Rohrweite 2,5 cm, Gewicht 2,9 kg, Leistung in 1 Minute 10 Liter, Spritzweite 15 m, Höhe 10 m. Verwendungsmöglichkeit als Baumspritze, Kalkspritze, Feuerlöscher und Autoreiniger „ 14.—

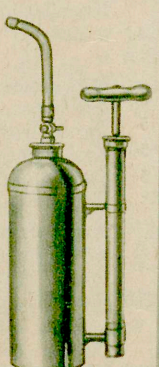
w 276 **Nekton** wie 274, jedoch extra starke Ausführung mit 5 m langem Druckschlauch „ 24.—



Nr. 274



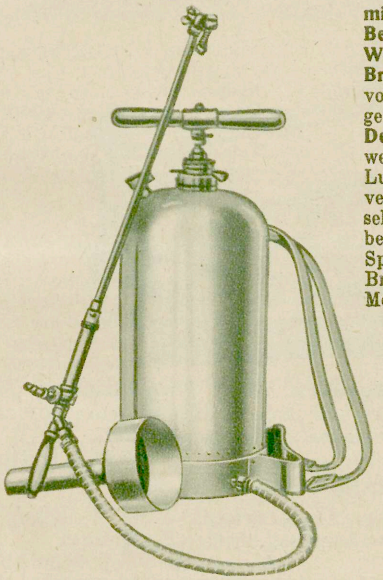
Nr. 292 u. 294



Nr. 288

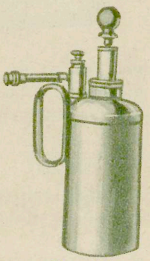
Pomonax

selbsttätige Garten- und Baumspritze



Nr. 280 u. 282

mit auf dem Rücken tragbarem Behälter zum Verspritzen von Wasser, Kalkmilch, Bordelaiser Brühe usw. zwecks Vertilgung von Ungeziefer und Pilzbildungen, auch als **Anstreich-** und **Desinfektionsapparat** zu verwenden. Die Spritze ist mit Luftpumpe und Manometer versehen, arbeitet vollständig selbsttätig und gestattet ein bequemes Handhaben des Spritzschlauches. Sie ist mit Bronzemantel und besten Messingarmaturen ausgerüstet.



Nr. 290

w 280 **Inhalt 22 Liter, Füllung 15 Liter,** komplett, mit 135 cm karbolineumsicherem Gummischlauch, 50 cm Lenkrohr, mit Abstellhebel, Einfüllseiher, Zerstäuber und Rührwerk.... RM 58.15

w 282 **Inhalt 11 Liter, Füllung 8 Liter,** komplett wie oben ..... „ 51.30

w 284 **Inhalt 5 Liter, Füllung 3 Liter.** Diese Spritze gleicht in der Konstruktion der Nr. 280 und 282, sie wird jedoch nicht auf dem Rücken, sondern seitlich umgehängt getragen „ 35.15

w 286 **Verlängerungsrohr** (Bambus). innen Metallrohr 2 m RM **4.50,** 3 m RM **5.25,** 4 m = 2×2 m, 5 m = 1×3+1×2 m, zusammenschraubbar.

w 288 **Selbsttätige Garten- und Gewächshausspritze,** ganz aus Messing, Behälter aus einem Stück gezogen, Inhalt 2 Liter „ 19.—

w 290 **Zimmerpflanzenspritze,** geeignet für Gärtnereien, Blumenhandlungen und Privatgebrauch, Inhalt ca. ¾ Liter ..... „ 11.20

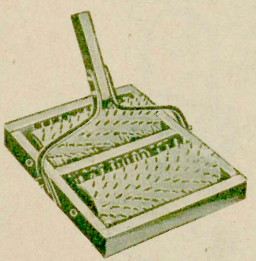
Original-Holder-Spritze

besteht aus Messingbehälter, 135 cm langem Hochdruckschlauch, 50 cm langem Spritzrohr mit Zerstäuber und Einfülltrichter mit Sieb.

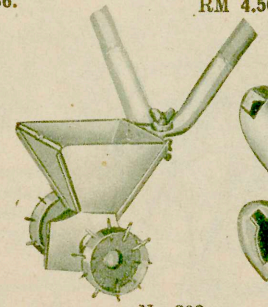
w 291	**Californica,** ohne Rührwerk, 22 Liter Inhalt.....					RM 51.30
w 292	„ „ „ 14 „ „					„ 43.70
w 293	**Urania,** mit „ 30 „ „					„ 59.85
w 294	„ „ „ 22 „ „					„ 57.—
w 295	„ „ „ 14 „ „					„ 47.50

w 296 **Bambusspritzrohre** mit Messingrohreinlage, 4+5 m, zusammenschraubbar, wie w **286.**

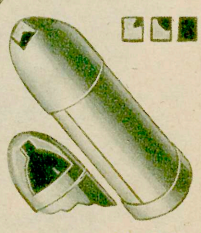
Länge	2	3	4	5 m
Spritzhöhe ca.	5	6	7	8 m
RM	4.50	5.25	9.—	9.75



Nr. 298



Nr. 302



Nr. 304

w 298 **Samen-Einhackgerät D.R.G.M.**
„Igel Duplex" dient zum flotten Einhacken besonders von Grassämereien. **Mit „Igel-Duplex" wird mehr als fünffache Arbeitsleistung erzielt.** ca. 46 cm breit, 1 Stück RM 38.—

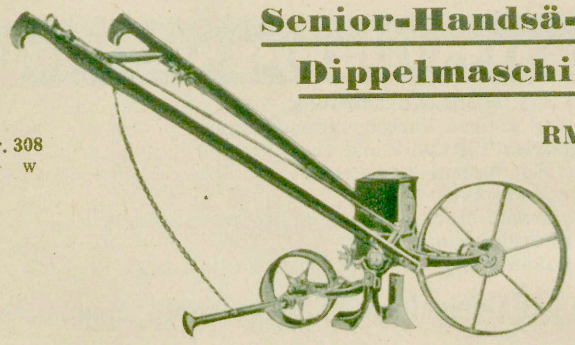
w 300 **Derselbe,** schwere Ausführung RM **47.50** Ersatzbürste „ 3.—

w 302 **Kleinsämaschine**
(Orig. Sembdner), nur für Gartenbau geeignet
Mit Säwelle A für mittlere Samengröße (Radies)..... „ 7.50
Säwelle B für große Samen (Erbsen) und für feine Samen (Majoran) wird nur auf Wunsch z. Preise v. RM 1.10 mitgelief.

w 304 **Handsä-Apparat „Praktikus"**
Durch eine drehbare Kappe läßt sich der Apparat für jede Samengröße bis zu 6 mm einstellen. Für eine ungeübte Hand besonders zu empfehlen (siehe Abbildung) ..... „ 0.50

Senior-Handsä- und Dippelmaschine H

Nr. 308 w



RM 50.—

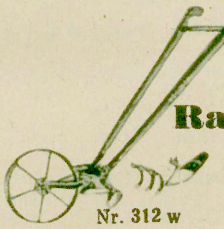
Die Senior-Maschine sät alle Samenarten, und zwar in fortlaufende Reihen (Drillsaat) oder in Häufchen von 13, 16, 20, 26, 40 cm Entfernung (Dippelsaat). Sie öffnet eine Furche von beliebig einstellbarer Tiefe, sät, deckt wieder zu, walzt und zeichnet die nächste Reihe, alles mit einer Bewegung. Der Saatbehälter faßt 4 Liter.

309 w **Sämaschine PR 3,** genau wie 308 w konstruiert, nur etwas leichter gebaut ..... RM 42.—

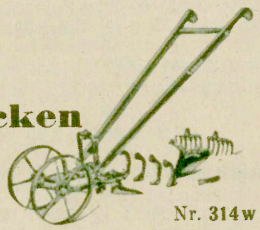
310 w **Kombinierte Sä- und Hackmaschine Senior L 4** ist die Vereinigung einer Sämaschine mit der Einradhacke..... RM 58.—

Bei Bedarf hier nicht abgebildeter Senior-Maschinen bitten wir Sonderprospekt kostenlos zu verlangen.

Radhacken



Nr. 312 w



Nr. 314 w

Für alle Reihenkulturen zum Behacken von Rüben- und Gemüsefeldern. Zu vielen Tausenden in Landwirtschaft und Gärtnerei in Gebrauch.

312 w **Einradhacke S. 22** RM 16.50
mit 2 Hackmessern ....
dazu passend:
1 **Doppelhäufler** verstellbar 3.50
1 Satz **Grübberzinken,** 3 St. 2.—
1 **Pflugkörper** 3.50
1 **Paar Reservemesser**.... 3.50

314 w **Doppelradhacke S. 21** RM 21.—
mit 2 Hackmessern .....
dazu passend:
1 Satz **Grubberzinken,** 4 St. 2.80
1 Paar **Häufler**..... 4.50
1 „ **Reservemesser** ... 3.50

Alle Teile können einzeln geliefert werden.

316 w **Helios-Ziehhacke**

anerkanntes Kulturgerät in verbess. Ausführung. Scharfe Schneide aus dünnem Stahl. Die Tülle ist konisch.

Breite	70	100	130	185 mm
RM	1.05	1.19	1.38	1.62

317 w **Häufler**

zum Anhäufeln von Gemüse und Kartoffeln. Geschmiedet, mit konischer Tülle und verstärkter Nase und günstiger Halsstellung.

Breite	10	15	20	25 cm
RM	1.62	2.19	3.04	3.90

319 w **Helios-Handkultivator**

aus bestem Stahl gearbeitet, mit auswechselbaren Zinken 3 5 Zinken

ohne Stiel	RM 1.52	2.56
mit „	RM 2.42	3.66

1 Satz = 3 St. lose Zinken ... RM 1.04
1 „ = 5 St. „ „ ... RM 1.71

320 w **Raffia-Bast** Ia helle breite Qualität
1 kg RM 2.50, 100 g RM 0.40

322 w **Kokosfaserstricke,** äußerst dauerhaftes Bindematerial

		1 kg	5 kg
dünn	für Rosen usw. (1 kg ca. 205 m)	RM 1.30	6.—
mittel	für Sträucher (1 kg ca. 92 m)	RM 1.10	5.—
stark	für Bäume (1 kg ca. 65 m)	RM 1.—	4.50

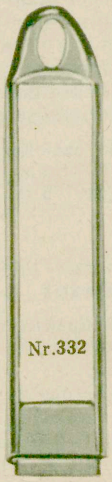
324 w **Gartenschnur,** zum Abstecken der Beete, 14 m lang RM 1.70, 20 m lang RM 2.20

326 w **Bindfaden, geteert,** zum Flechten von Strohdecken, in Rollen von ca. ½ kg, 2fach und 3fach 10 Rollen RM 13.—, 1 Rolle RM 1.35

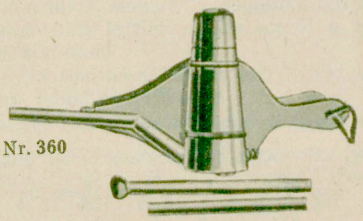
Nr. 324

328 w **Rosenhauben, D.R.G.M., mit Metallöse in der Seitennaht,** Bindfaden und Gebrauchsanweisung.

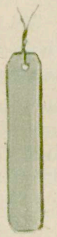
Größe 1 ca. 40×48 cm	Größe 2 ca. 45×57 cm	Größe 3 ca. 60×70 cm
1 St. RM 0.20	0.25	0.35
10 St. RM 1.80	2.25	3.—



Nr. 332



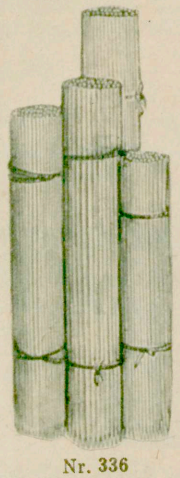
Nr. 360



Nr. 334

332 w **Glasetiketten „Ideal"**
Eine Glashülse, oben mit einer Öse versehen, unten durch einen Korken verschlossen, innen befindet sich ein auswechselbarer Papierstreifen für die Aufschrift. Bei Steckетiketten tritt an die Stelle der Öse eine Spitze.

Stück	100	10	1
Klein: RM	6.—	0.80	0.10
Groß: RM	12.—	1.60	0.20



Nr. 336

334 w **Holzetiketten,** einseitig gelb gestrichen

		Mit Spitze zum Einstecken						Mit Draht zum Anhängen		
Länge	cm 10	12	14	16	20	24	30	7½	10	12
100 St. RM	0.50	0.60	0.80	0.95	1.30	1.80	2.50	0.65	0.85	0.95

336 w **Blumenstäbe,** aus astfreiem Holz geschnitzt

Länge	cm 30	40	50	60	70	85	100	120	150
100 St. RM	0.40	0.55	0.80	1.—	1.30	1.60	2.—	3.20	5.—

344 w **Rosenpfähle** geschälte, ungestrichen, für Rosen, Stachel- und Johannisbeeren, Tomaten usw.

Länge	cm 125	150	175	200
1 Stück RM	0.15	0.20	0.30	0.40

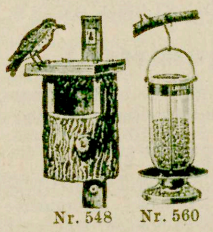
346 w **Rosenstäbe** rund oder vierkantig, grün gestrichen mit weißem Kopf 0.40 0.55 0.65 0.75

360 w **Handschwefler „Tip Top",** mit ledernem Blasebalg, praktisch und leicht in der Handhabung RM 7.50

364 **Vogelscheuche Spatzenschreck,** Katzenkopf aus starkem lackiertem Blech mit großen leuchtenden Augen.... RM 0.30

366 **Laribe Katze,** fein schwarz lackiert, hat natürliche Größe einer Katze, dreht sich beim geringsten Luftzug..... RM 1.60

368 **Vogelschreck-Folien,** aus spiegelblanken Metallplättchen, die sich dauernd nach allen Seiten knisternd bewegen, 12 Stück RM 0.80



Nr. 548 Nr. 560

Vogelschutzgeräte

Die einfachste Schädlingsbekämpfung ist der Vogelschutz. Dazu gehört, daß man die gefiederten Insektenvertilger durch Winterfütterung und Anbringen von Nistgelegenheiten an den Garten gewöhnt. Wir liefern Nisthöhlen genau nach den Richtlinien des Freiherrn von Berlepsch gearbeitet.

Nr. 568

Ausführliche Prospekte senden wir auf Verlangen sofort franko zu.

Nisthöhlen

540 w für **Kohlmeisen,** Flugloch 32 mm Durchmesser ..... RM 1.80
542 w „ **alle andern Meisenarten,** Flugloch 27 mm Durchm. „ 1.80
544 w „ **Stare,** Flugloch 46 mm Durchmesser ..... „ 2.20
546 w „ **Spechte und Wiedehopf,** Flugloch 60 mm Durchm. „ 4.20
548 w „ **Rotschwänzchen, Fliegenschnäpper und Bachstelzen** „ 1.60
560 w **Meisenfutterflasche** D. R. G. M., garantiert wettersicher „ 2.40
568 w **Laribe Futterdose,** spatzensicher, für ca. 2 kg Futter „ 4.—
570 w **Futterhäuschen** mit spitzem Dach für Balkon usw.

	Größe I 27×18×17	Größe II 32×20×19	Größe III 40×25×24 cm
1 Stück RM	0.90	1.35	1.80

Vogelfutter siehe Seite 51.

BERLIN SO 36
KÖPENICKER STRASSE 6a u. 7
Praktische Gartengeräte sind treue Gehilfen

Pflanzenschutz- und Schädlingsvertilgungs-Mittel

Zur Erzielung eines **wohlgepflegten** Gartens gehört in erster Linie die **Freihaltung und rationelle Bekämpfung** von Krankheiten und Schädlingen an unseren Pflanzen und Obstbäumen. Kein Gartenbesitzer darf die hierfür nötigen Vorbeugungsmaßnahmen unterlassen, sollen sich **keine argen Enttäuschungen** einstellen. Nur wer einen **gesunden, schädlingsfreien** Pflanzen- und Baumbestand hat, kann auf eine **gute Ernte** rechnen. ● Nachstehende Mittel sind **langjährig** erprobt und haben sich **bestens** bewährt. ● Sämtliche Originalpackungen sind mit einer Gebrauchsanweisung versehen.

Wir empfehlen das 48 Seiten enthaltende illustrierte Büchlein: **Reiche Ernten durch Pflanzenschutz,** mit Anhang Schädlingskalender und Schädlingsverzeichnis zum Preise von RM **0.20.**

Die wichtigsten Schadinsekten des Obst- und Gemüsebaues und ihre Bekämpfung von Dr. Adolf Müller RM **0.50**

Nr.

380 **Baumwachs,** kaltweiches, in anerkannt bester Qualität, ohne Erwärmen anwendbar

	1/20	1/8	1/4	1/2	1	3	5 kg
RM	0.30	0.45	0.75	1.25	2.25	6.25	9.75

384 w **Insekten-fanggürtel**

(sogen. Madenfallen) aus präpariertem Papier mit Wellpappeneinlage. 5 m RM **0.55,** 10 m RM **1.—,** 25 m RM **2.25**

385 **Raupenleimring Rekord,**
w der wirklich ideale gebrauchsfertige Raupenleimring

	1 Rolle	3	6	12 m
RM	0.45	0.80	1.45	

388 **Raupenleim „Brunonia“**
w Schutzmittel für Obstbäume gegen Frostspanner, Apfelwickler usw., in Büchsen mit Gebrauchsanweisung, beste helle Ware von sehr langer Klebefähigkeit

	1/8	1/4	1/2	1	2 1/2	5 kg
RM	0.50	0.75	1.40	2.50	6.—	11.50

390 **Raupenleimpapier,** präp., i. Rollen,
w

Länge	10 m	25 m	50 m
10 cm breit RM	0.15	—	—
12 1/2 cm „ RM	—	0.35	0.65

Blatt- und Schildläuse-, Thrips-, Ameisen- usw. Vertilgungsmittel

394 **Chrysanthol (Pyrethrum-Extrakt Urania)** das amtlich geprüfte, hochwirksame, für Menschen und Haustiere garantiert unschädliche Universal-Bekämpfungsmittel gegen alles Ungeziefer. Auf 100 Liter Wasser kommen je nach Art der Schädlinge 1/2 bis 1 1/2 kg Chrysanthol.
w

	1/40	1/20	1/10	1/4	1/2	1	5 kg
RM	0.40	0.70	1.—	2.—	3.50	6.50	31.—

398 **Ameisentöter „Kontra“,** giftfreies und geruchloses Pulver. Vernichtet auch Blattläuse, Apfelsauger, Raupen, Larven usw. Für Menschen, Haustiere und Vögel ungiftig.
w Spritzdose klein RM **0.35,** groß RM **0.70,** 1/2 kg RM **2.75**

401 **Rodax-Ameisenfreßlack,** arsenfrei, zur restlosen Vernichtung der Ameisen. 1 Packung für 3 Völker RM —.**45,**
w für 6 Völker RM —.**80,** 1/4 kg RM **1.70,** 1/2 kg RM **2.90,** 1 kg RM **4.95**

402 **Parasitol-Räucherkerzen** haben sich zum Räuchern von Mistbeeten und Treibhäusern bewährt. 1 Schachtel, 24 Stück RM **2.10**
w

Blutläuse-Vertilgungsmittel

408 **Limitol.** Radikalmittel gegen die Blutlaus. Wird 2- bis 3fach verdünnt und mit dem Pinsel aufgetragen, bei Winterspritzung Verdünnung 1:10
w

	1/10	1/4	1/2	1	5	10 Liter
RM	0.50	0.80	1.50	2.70	12.—	21.—

410 **Obstbaum-Karbolineum** gegen alle Schmarotzer an Obstbäumen und Weinstöcken (Blutlaus, Schildlaus, Pilze usw.). Gebrauchsanweisung wird beigegeben. Die Preise der Original-Packungen sind einschließlich Behälter und haben Nettofüllung.
w

	1/4	1/2	1	2 1/2	5	10	25	50	100 kg
RM	0.50	0.75	1.10	2.25	4.—	7.75	15.50	26.50	46.—

1 Postkanne von brutto 5 kg RM **3.75.** Preise f. größere Mengen auf Anfrage.

Vertilgungsmittel gegen Höhlenbewohner und sonstige Bodenschädlinge

412 **Terrasan.** gegen alle Arten Würmer, Schnecken, Ameisen, Engerlinge, Maden usw. Bedarf für 20—25 qm ca. 1 kg.
w ¼ kg RM **0.45,** 1 kg RM **1.15.** 2½ kg RM **2.50,** 4½ kg RM **4.—,** 10 kg RM **7.80**

418 **Citocid-Patronen gegen Feldmäuse, Wühlmäuse, Hamster usw.**
w einfache Anwendung, sichere schnelle Wirkung.

Größe I	gegen Feldmäuse	25 St. RM **1.25**	10 St. RM **0.60**	
Größe II	gegen Wühlmäuse und Hamster	20 St. RM **5.75**	10 St. RM **3.—**	1 St. RM **0.35**
Größe III	gegen Kaninchen u. Füchse	10 St. RM **4.—**	1 St. RM **0.50**	

Pilzliche und tierische Schädlings-Vertilgungsmittel

422 **Dusturan (Pyrethrum-Pulver)** besitzt dieselbe Wirkung wie Chrysanthol. Besonder gegen Erdflöhe, Raupen usw.
w

1 Spritzdose	1/20	1/10 kg	Dosen	1	5 kg
RM	—.50	—.75		2.25	10.—

426 **Erysit,** wirksamstes Mittel gegen echte Meltaupilze und rote Spinne. Es wird 1:100 mit Wasser verdünnt und liefert sofort eine spritzfertige Brühe.
w

	1/10	1/5	1/2	1	5	10 Liter
RM	0.45	0.70	1.60	3.10	15.—	29.—

428 **Kupferkalkpulver,** zum Bereiten der Bordelaiser Brühe gegen Blattfallkrankheiten, wie **Peronospora, Phytophtora, Fusicladium** usw. (Zu 100 Lit. Brühe 2—3 kg Pulver erforderlich.)
w ½ kg RM **0.75,** 1 kg RM **1.30,** 2 1/2 kg RM **3.20,** 5 kg RM **6.—**

429 **Vomasol „O“** (Flüssiges Kupfer)-zur Bekämpfung von Rost- und Schorfkrankheiten (¼ Liter auf 100 Liter Wasser.)
w

	70 gr	¼	½	1	2	5 Liter
RM	0.90	2.20	4.20	8.—	15.50	36.—

430 **Naphtal-Schwefel,** staubfein gemahlen, gegen alle Arten von Pilzkrankheiten (bes. Meltau), bei Rosen, Nelken, Gurken, Reben usw.
w ½ kg RM **0.60,** 1 kg RM **1.10,** 2 1/2 kg RM **2.50,** 5 kg RM **4.50**
eine Spritzdosen-Packung mit 1/6 kg Inhalt RM **0.50,** 10 Dos. RM **4.75**

431 **Vomasol „S“** (Flüssiger Schwefel) Hervorragendes Mittel zur Bekämpfung von echten Meltaupilzen im Obst- und Gartenbau, ½ Liter auf 100 Liter Wasser.
w

	70 gr	¼	½	1	5 Liter
RM	1.—	2.60	4,50	8.25	38.—

434 **Solbar.** Schwefelkalkbrühe in fester Form, in Wasser leicht löslich.
w

Bei Anwendung im Sommer wird 1 kg Solbar in 100 Liter Wasser aufgelöst, im Winter werden die zu behandelnden Bäume und Sträucher mit einer Lösung von 1 kg Solbar auf 30 Liter Wasser bepinselt oder bespritzt.

	100 g	1 kg	5 kg
RM	0.45	2.—	7.40

438 **Baumteer,** säurefrei, zum Schutze von Forst- und Obstkulturen gegen Wildverbiß und zum Verstreichen von Baumwunden.
w

	1/4	1/2	1	5	10	25	50 kg
RM	0.30	0.50	0.90	3.—	4.50	10.75	18.—

444 **Besoke's Schattierfarbe** für Gewächshäus. u. Mistbeetfenst.
w 1 kg reicht für 10—20 qm Fläche. 1 kg RM **0.90,** 5 kg **4.25,** 25 kg **17.75**

446 **„Unkraut-Ex“** ist das billigste, einfachste und radikalste Unkrautvertilgungsmittel auf Wegen, Plätzen, Bahngleisen usw. Gebrauchsanweisung auf Verlangen sofort gratis und franko.
w

	1/2	1	5	10	30	50	100 kg
RM	0.90	1.60	6.75	11.75	30.—	46.—	90.—

447 **Wespen-Fangflasche,** wirksame Falle gegen die Wespenplage.
w 10 Stck. RM **13.50** 1 Stck. RM **1.40**

452 **Quassia-Extrakt-Urania,** zur Bekämpfung der Pflaumensägewespe. Anwendung: ½ kg auf 100 Liter Wasser
w

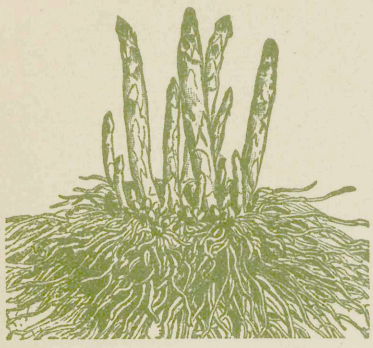
	1/10	¼	½	1	5 kg
RM	0.80	1.75	3.25	6.30	30.—

453 **Kontra-Werrenpillen.** Die Vernichtung dieser gefräßigen Schädlinge ist sehr wichtig, denn sie richten enormen Schaden an, besonders von März bis August nach jedem Regen.
w Genaue Gebrauchsanweisung in jeder Packung

je 1 Packung ca	400	800	1600 Pillen
RM	0.60	1.—	1.80

Gegen Kohlhernie (Knollfüße)

454 **Cyanid-Schwefelkalkpulver** wird im Spätherbst oder im zeitigen Frühjahr angewendet. Bedarf pro Morgen ca. 50 kg, wirkt desinfizierend und gleichzeitig düngend
w **1 kg RM 0.80, 10 kg RM 7.50, 25 kg RM 17.50, 50 kg RM 33.50**



Spargelpflanzen. Bei größeren Mengen Preise auf Anfrage.

Kulturanweisung wird auf Wunsch jedem Auftrag **kostenfrei** beigeben.

Beste Pflanzzeit Anfang April bis Mitte Mai. Bei der Berechnung kommt der zur Zeit der Lieferung gültige Tagespreis in Ansatz.

		100 St. RM	1000 St. RM
Ruhm von Braunschweig, früheste, reichtragendste und beliebteste Sorte	1jährig	**2.20**	**19.—**
	2jährig	**2.90**	**24.—**
Schneekopf. Sehr ertragreicher, früher Riesenspargel, der täglich nur einmal gestochen zu werden braucht, da die Köpfe nicht blau werden wie bei anderen Sorten, sondern weiß bleiben, nur 1jährige Pflanzen		**3.—**	**24.—**

Bei Anlage einer Spargelplantage empfehlen wir das lehrreiche Buch:

Nr. 18. **Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues.** (Joh. Böttner.) ..... RM 3.50

Nr. W 119. **Spargelstecher in Spatenform** (Berliner) mit breiter Schnittfläche je Stück RM 1.30

Nr. W 120. **Spargelstecher in Messerform** mit gebogener Klinge und Knopf... je Stück RM 1.70

Empfehlenswerte

BÜCHER

für Gartenbau und Landwirtschaft zu Originalpreisen.

Nr.		Preis RM
	Gemüsebau	
1.	**Marktgemüsebau.** (Gartenmeister C. Maidorn)	1.35
4.	**Praktische Erdbeerkultur** (E. Spangenberg.)	1.80
7.	Praktische Gemüsegärtnerei. 375 Seiten mit 344 Abbildungen (Joh. Böttner.)	6.—
10.	**Praktischer Gemüsebau.** (Ph. Gielen.)....	1.—
12.	**Die Krankheiten und Schädlinge der Gemüsepflanzen, der Küchenkräuter und Arzneipflanzen** von Prof. Dr. K. Ludwigs und Dr. M. Schmidt mit 16 farb. Tafeln u. 45 Abbildungen	4.50
15.	**Praktische und lohnende Champignonkultur.** (Garteninspektor Amelung und R. Betten.)	1.40
18.	**Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues.** 146 Seiten mit 71 Abbildungen (Joh. Böttner.)	3.50
20.	**Gewürzkräuter unserer Gärten.** (C. Karstädt.) Pflege und Behandlung, sowie Verwendung der Kräuter in der Küche und im Haushalt	0.85
	Obstbau	
25.	Die Schädlinge des Obst- und Weinbaues und deren Bekämpfung. (Frhr. v. Schilling.) Mit 2 farbigen Tafeln	2.50
30.	**Winteraufbewahrung von Obst und Gemüse.** (Dipl.-Gartenbauinspektor Schieferdecker ...	0.85
34.	**Praktisches Lehrbuch des Obstbaues.** Neue 8. verbess. Auflage. (Böttner-Pönicke.)	13.—
38.	Anzucht und Schnitt aller Obstbaumformen, Pfirsichschnitt und Weinschnitt. (A. Pekrun.) Mit 165 Abbild.	3.20
40.	**Die wichtigsten Schadinsekten des Obst- und Gemüsebaues.** (Dr. Adolf Müller)	0.50
42.	**Reiche Ernten durch Pflanzenschutz,** reich illustriert, siehe auch Seite 50	0.20
	Blumen- und Grabpflege	
45.	**Unsere Blumen im Garten.** (A. Steffen.) Praktische Anleitung für Liebhaber und Gärtner zur Anzucht, Pflege und Verwendung der schönsten Blumen im Garten, mit 199 Abbildungen	7.—
48.	Blumenzucht und Blumenpflege im Zimmer. (R. Betten.) Neubearbeitet von Martin Stamm	7.—
51.	**Die Bepflanzung v. Grabstätten** (H. Maaß)	0.85
60.	**Kakteen im Heim,** reichillustriertes Handbuch und Ratgeber für die Kultur der Kakteen im Zimmer. Neubearbeitet, 140.—160. Tausend	0.50
	Allgemeine Gartenwirtschaft	
62.	**Anwendung künstlicher Düngemittel im Gartenbau.** 10. neubearbeitete Auflage von W. Volk	1.50
64.	Gemüsesamenzucht in Feld und Garten. (H. Stopje.).	1.50
68.	Das Mistbeet. (R. Betten.) Mit 175 Abbildungen	3.—
70.	**Gartenbuch für Anfänger.** (Joh. Böttner.) 16. erweiterte Auflage. Unterweisung im Anlegen, Bepflanzen und Pflegen des Hausgartens, im Obstbau, Gemüsebau und in der Blumenzucht	7.50
72.	Hampels Gartenbuch für Gärtner und Gartenliebhaber. Praktische Anleitung zur Ausübung aller Zweige der Gärtnerei. Sechste, vollständig neubearbeitete Auflage von Gartendirektor F. Kunert	6.50
74.	Der Steingarten und seine Bepflanzung. Mit vielen Abbildungen. (Hans Wieland u. E. Heinrich.)	1.50
78.	**Der schöne Gartenrasen.** (C. Rimann)	0.85
	Landwirtschaft (Siehe auch Seite 15)	
82.	Anwendung künstlicher Düngemittel. (Prof. Dr. P. Wagner)	3.50
84.	**Führer zur Sortenauswahl der landwirtschaftlichen Kulturpflanzen.** (Baumann.) Ein unentbehrlicher Ratgeber für jeden rationell arbeitenden Landwirt	2.25
86.	Die Milchwirtschaft. (Dr. V. Funk.)	3.—
87.	Anleitung zur Pferdezucht. (F. Oldenburg.)	3.20
88.	Düringen-Pribyl's Leitfaden der Geflügelzucht. Neubearbeitet von Prof. Dr. B. Dürigen	3.60
90.	Die Schafzucht. Rassen, Züchtung, Ernährung und Krankheiten des Schafes. Wollkunde. (Joh. Heyne.)	3.40
91.	Der Landwirtschaftslehrling. (Dr. Böhme.)	5.40
92.	Düngerlehre. 21. Auflage. (Prof. Dr. A. Stutzer.) ...	2.50
93.	Die Teichwirtschaft. (Dr. B. Benecke.)	2.70
94.	Leitfaden der Fütterungslehre. (Prof. Dr. A. Stutzer.).	3.50
95.	Leitfaden der Tierzuchtlehre. (Prof. Dr. Max Fischer.)	4.—
96.	Ackerbaulehre. (Patzig.) Mit vielen Abbildungen ...	2.50
97.	Die Geflügelzucht in ihrem ganz. Umfange. (Dr. W. Löbe.)	2.40
98.	Kleinwirtschaft u. Siedlungswesen. (Fischer.) Mit 39 Abb.	1.—

Vogelfutter-Saaten usw.

in bestens gereinigten Qualitäten zu Tagespreisen lieferbar

	5 kg RM	½ kg RM
Sing-Mischfutter für Kanarienvögel, Ia	5.50	0.60
Mischfutter für Waldvögel, mit Gehölzsämereien	7.50	0.80
„ „ **Wellensittiche,** gut zusammengestellt	4.50	0.50
Kanariensaat (Spitzsaat) deutsch	5.50	0.60
Vogelhilfe „Wunderwirkung“	10 St. RM 1.40	1 St. RM 0.15
Wellensittichsteine	10 St. RM 1.40	1 St. RM 0.15
Sepiaschalen zum Wetzen der Schnäbel, 10—14 cm lang,	10 St. RM 0.90,	1 St. RM 0.10

Düngemittel

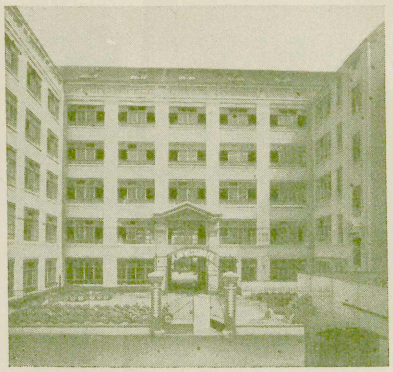
Lieferungsmöglichkeit einiger Arten unter Vorbehalt.

Die eingeklammerten Zahlen hinter jeder Sorte geben die Kilomenge für 100 qm Bodenfläche an.	50 kg RM	25 kg RM	12½ kg RM	5 kg RM	½ kg RM
Düngekalke:					
Ätzkalk (30), 90% Kalk	2.25	1.30	0.75	0.35	—
Kohlensaurer Kalkmergel (40), 90% Kalk	1.30	0.75	0.50	0.25	—
Kalisalze:					
Kainit (12½) mit 12 bis 15% reinem Kali	2.25	1.30	0.75	0.35	—
Kalidüngesalz (6) mit 40 bis 42% reinem Kali. Kann wegen seiner schnellen Löslichkeit auch im Frühjahr und Sommer bis etwa 3 Wochen vor dem Säen bzw. Pflanzen angewendet werden.	4.80	2.75	1.50	0.70	0.10
Phosphorsäure Dünger:					
Knochenmehl (7½), 1% Stickstoff, 30% Phosphorsäure, 43% Kalk	7.—	4.—	2.40	1.—	0.15
Thomasmehl (7½) mit etwa 16% zitronensäurelöslicher Phosphorsäure, 50% Kalk	4.—	2.25	1.40	0.60	0.10
Superphosphat (7) mit etwa 18% wasserlöslicher Phosphorsäure	5.25	3.—	1.80	0.75	0.10
Stickstoffdünger:					
Blutmehl (5), 14% Stickstoff, schnellwirkend...	22.—	11.50	6.50	3.—	0.40
Hornmehl (5), 15% Stickstoff, gedämpft und fein gemahlen. Wirkung und Anwendung wie bei Hornspänen, löst sich nur etwas schneller	20.—	11.—	6.—	2.85	0.35
Hornspäne (5), 15% Stickstoff. Sehr wertvoller Stickstoffdünger, der sich langsam löst und im Boden verbleibt, bis der letzte Rest von den Wurzeln aufgezehrt wird ... **mittel**	20.—	11.—	6.—	2.85	0.40
Besonders für Topfpflanzen geeignet ... **feine**	20.—	11.—	6.—	2.85	0.40
Kalkammonsalpeter (5) ca. 10% Ammoniakstickstoff, 10% Salpeterstickstoff und 33% Kalk. In der Anwendung dem Ammoniak gleich, jedoch durch den Salpeterstickstoff schneller wirkend	11.—	6.—	3.50	1.50	0.20
Natronsalpeter (6) 15—16% Salpeterstickstoff, wasserlöslich und schnellwirkend. Ist in mehreren Gaben während des Wachstums zu verabfolgen ...	11.—	6.—	3.50	1.50	0.20
Schwefelsaures Ammoniak (5), etwa 21% Stickstoff, ist wasserlöslich und schnellwirkend...	9.—	5.—	2.80	1.25	0.15
Voll- oder Mischdünger:					
Striemers Hühnerdung Marke „Gartengold“ (30), ein biologischer und bakterienreicher Gartendünger aus Hühnerguano mit Humustorf versetzt. 1,78% Stickstoff, 2,15% Phosphorsäure, 1,03% Kali, 5,13% Kalk	9.—	5.—	2.80	1.25	0.15
Nitrophoska A (6), Volldünger, mit 12% Stickstoff, 15% Phosphorsäure, 21,5% Kali, 15% Kalk. Ist wasserlöslich und für alle Pflanzen geeignet...	13.25	7.—	4.—	1.75	0.23
Obstbaumdünger (4), 4% Stickstoff, 7% Phosphorsäure, 10% Kali, 25% Kalk	9.80	5.50	3.—	1.40	0.20
Rinder-Guano (15), konzentriert und humusbildend, mit 3 bis 4% Kali, 3 bis 4% Stickstoff, 4 bis 5% Phosphorsäure	8.—	4.50	2.60	1.25	0.15
Schrebergartendünger (12½), 6% Stickstoff, 7% Phosphorsäure, 10% Kali	8.50	4.75	2.70	1.25	0.15

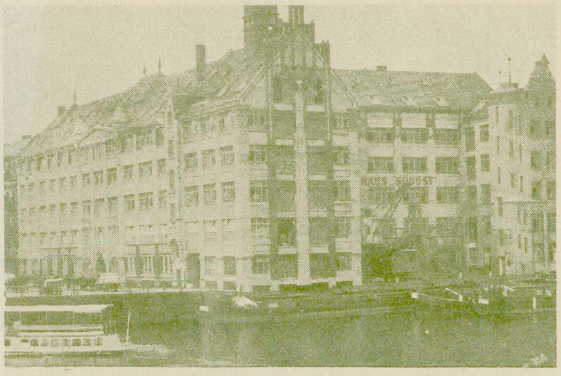
Harnstoff-, Kali-Phosphor. Neu! (2½) Sehr guter Volldünger, enthält 16% Phosphorsäure, 20% Kali, 16% Stickstoff. Ausführliche Gebrauchsanweisung. 25 kg RM 15.80, 10 kg RM 8.90, 5 kg RM 5.20, ½ kg RM 0.95, 150 g RM 0.50

Am-Sup-Ka-Volldünger in Tablettenform, keine Schädigung der Pflanzen möglich. Eine Packung mit genauer Gebrauchsanweisung und 20 Tabletten für alle Blumen RM 0.30, für Kakteen RM 0.25

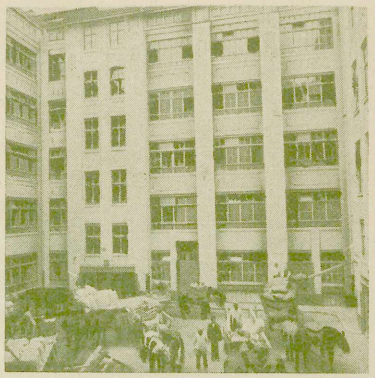
Torfmull, zur Bodenverbesserung und zum Einstreuen in Ställe und Dunggruben 1 Ballen = ⅓ cbm RM 4.50, ½ Ballen RM 3.—, 5 kg RM 0.85



Eingang von der Köpenicker Straße



Geschäftshaus (Wasserseite)



Expeditionshof II

WISSINGERS Primasaaten sind hervorragend

12 Blumenkohl, Erfurter Zwerg I. Qual.

Karotten, 378 Marktgärtner 368 Pariser Markt

1300 Gurken, mittellange, volltragende

6630 Cosmea bipinnata

3370 Aster Riesen-Hohenzollern-

Dahlienknollen
Seite 43

Zahlreiche freiwillige Anerkennungen aus allen Teilen Deutschlands

Gen. R. d. P. Nr. 254/39

	Bahn / Post	Konto / Nachn. ▪
	No.	Sack
Brtto. kg, Pckg. ▪	Paket Kiste Päckchen Brief Muster	

A. & W. Wissinger G. m. b. H., Berlin SO 36

Köpenicker Straße 6a u. 7

Fernruf: Sammel-Nr. 27 14 48 — Drahtanschrift: Primasaat — Postscheckkonto: Berlin Nr. 33867
Bankkonto: Commerz- und Privat-Bank, Dep.-Kasse FG, Berlin O 17, Mühlenstr. 1

Bestellung.

Auf Grund Ihrer mir bekanntgegebenen Lieferungsbedingungen ersuche ich um die Übersendung nachbenannter Sämereien durch die **Post — Eilgut — Frachtgut**

Betrag { ist durch Nachnahme zu erheben / heute auf Postscheckkonto Berlin Nr. 33867 eingezahlt / oder Angabe der gewünschten Zahlungsweise ..... } Nichtpassendes bitte durchstreichen

Vor- und Zuname: ..... Stand: .....

Wohnort: ....., den ..... 19.....

Postort: bei / über .....

Reichsbahnhof: .....

Bei Kleinbahnen Übergangsbahnhof: .....

Katalog-Nummer	Menge Kilo	Name der Sämereien etc.	Preis R.-Mark	Preis Pfg.
651		**Hochzucht gelbe Eckendorfer**		
652		**Hochzucht rote Eckendorfer**		
655		**Hochzucht Kirsches Ideal**		
736		**Hochzucht deutsche Barres** [Teutonia]		
742		**Hochzucht Ovana, weiße Futterzuckerrunkel**		
330		**Kohlrüben,** Pommersche Kannen, weiße		
332		**Kohlrüben,** Rotgrauhäutige, gelbe violettköpfige		
427		**Futtermöhre, Lobbericher** gelborange abgestumpfte mit grünlichem Kopf		
		Hochzucht anerkannt { „Süßlupine" gelb / „ blau } nur für Verbrauch in eigener Wirtschaft im Inlande		

Futter-Runkelrüben

Genaue Anschrift nicht vergessen!

Name: .....
Stand: .....
Wohnort: .....
Postort: über / bei .....
Bahnhof: ..... (Wenn Kleinbahn, bitten wir Reichsbahn-Anschlussbahnhof anzugeben.)
Mitteilungen:

Als Drucksache zulässig für nur **3 Rpf. Porto!** Zugelassen ist die unbegrenzte Einsetzung von Ziffern, die volle Adressenangabe und weitere 5Worte in Verbindung m. d. Vordruck. **Mehrtext** erfordert im Inland **6** Rpf Porto!

Dru

An

A

Landwirtschaftliche und gärtnerische Sämereien

Berlin SO 36

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)